The Association of American Advertisers has examined and certified to the circulation of this publication. The detail report of such examination is on file at the New York office of the Association. No other figures of circulation guaranteed.
No. 53 — Secretary.

Abendpost

Die „Abendpost" veröffentlicht heute 278 Kleine Anzeigen.

1 Cent. (12 Seiten) — Chicago, Freitag, den 24. November 1911.—5 Uhr-Ausgabe. — 23. Jahrgang—No. 279

Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press"

Ausland.

Neues Schiffsunglück!

Oesterreichischer Dampfer gescheitert. — 60 sollen ertrunken sein.

Wien, 24. Nov. Der österreichische Dampfer „Romania" ist heute in der Nähe von Rovigno in Trümmer gegangen.

Es wird berichtet, daß 60 Personen ertrunken seien.

Ein stürmischer Sirokko geht schon seit drei Tagen über die Küstengegenden des Adriatischen Meeres dahin und hat vielfach großen Schaden am Schiffwesen verursacht.

33 Todte, 100 Verletzte!

Schlimme Explosion in einer Oelkuchenfabrik.

Liverpool, 24. Nov. In der Oelkuchenfabrik von J. Bibby & Söhne ereignete sich eine verhängnißvolle Explosion.

10 Arbeiter wurden auf der Stelle getödtet, und 50 verletzt.

(**Später**:) Liverpool, 24. Nov. Mindestens 33 Mann wurden bei der Explosion, einer Kesselexplosion, in der Oelkuchenfabrik getödtet, und etwa 100 verletzt! Die Anlage wurde zerstört.

Liverpool, 24. Nov. Unmittelbar auf die furchtbare Dampfkesselexplosion in der Oelkuchenfabrik von J. Bibby & Söhne folgte eine böse Feuersbrunst, welche das Zerstörungswerk vollendete.

Zur Zeit der Katastrophe waren 400 Arbeiter in dem Gebäude beschäftigt, dessen Dach abgesprengt wurde, worauf die Mauern zusammenstürzten. Die Todtenzahl mag noch höher kommen als 33! Es könnten noch Leichen in den Trümmern liegen, und eine Anzahl der Verletzten kommt schwerlich mit dem Leben davon.

Die Leichen derjenigen Arbeiter, welche sich im Kesselraume selbst oder in dessen nächster Nähe befanden, wurden grausig verstümmelt; manche wurden, zusammen mit Backsteinen und Trümmerstücken, in die Straßen hinaus geschleudert. Das Feuer bedrohte ebenfalls noch eine Anzahl Arbeiter, welche von der Feuerwehr nur mit knappster Noth gerettet wurden.

Vom Tripoliskrieg.

Der neutrale Handelsverkehr ist bedroht.

Konstantinopel, 24. Nov. Der neutrale Handelsverkehr in den Aegäischen Gewässern ist schwer bedroht durch die geplante Blockirung der Dardanellen seitens Italiens und durch die entsprechenden Vertheidigungsmaßnahmen der Türkei.

Die Botschafter der auswärtigen Mächte dahier berathen sich über die Angelegenheit. Man glaubt, daß Italiens Vorgehen sich nicht mehr viel länger verzögern wird.

Es wird sogar für möglich gehalten, daß Italien versuchen mag, sich gewaltsamen Eingang durch die Dardanellen zu verschaffen, um seine Friedensbedingungen zu Konstantinopel diktiren zu können.

† Marquis Komura †

Tokio, Japan, 24. Nov. Marquis Jutaro Komura, der bekannte frühere japanische Minister des Auswärtigen und Mitglied des Kronraths, ist heute Vormittag gestorben, im Alter von erst 56 Jahren.

Er war Japan's Oberbevollmächtigter in der Friedenskonferenz von Portsmouth, welche das Ende des russisch-japanischen Krieges herbeiführte.

Inland.

Beattie hingerichtet.

Stirbt ruhig, ohne sich schuldig zu bekennen. — Hinterläßt aber ein schriftliches Geständniß!

Richmond, Va., 24. Nov. Von einem Hotel aus wird die kurze schriftliche Erklärung, welche Henry Clay Beattie hinterließ, mit den beiden Geistlichen als Zeugen, veröffentlicht, — und dieselbe enthält doch ein Geständniß der Ermordung seiner Gattin!

Dies ist anscheinend die Erklärung, welche die beiden Geistlichen der Familie Beattie's überbrachten, von der sie die Zustimmung zur Veröffentlichung erlangten. Die Erklärung lautet:

„Ich, Harry Clay Beattie jr., in dem Wunsche, vor Gott und Menschen richtig dazustehen, bekenne hiermit heute, am 23. November 1911, meine Schuld an dem mir zur Last gelegten Verbrechen.

Vieles, was über die Einzelheiten veröffentlicht wurde, war unwahr, — aber die furchtbare Hauptthatsache, ohne die einzelnen entsetzlichen Umstände, bleibt doch bestehen. Diese That thut mir wahrhaft leid; und in dem Glauben, daß ich jetzt im Frieden mit Gott bin und bald vor ihn treten werde, gebe ich diese Erklärung ab."

Beattie hat das Bekenntniß unterzeichnet.

Im Anschluß hieran wurde noch eine Erklärung der Geistlichen veröffentlicht.

Noch vor zwei Tagen hatte Rev. Fix verkündet, Beattie habe erklärt, er werde kein Geständniß ablegen. Aber in elfter Stunde ließ er sich von seinen geistlichen Rathgebern umstimmen.

Die Geistlichen sagen noch, irgend eine weitere Erklärung werde nicht folgen. Sie fügen hinzu, Beattie wünsche, den vielen Freunden für die gütigen Briefe und Theilnahmebezeugungen zu danken, wie auch dem allgemeinen Publikum für solche Sympathie, wie es gezeigt habe.

Richmond, Va., 24. Nov. Henry Clay Beattie jr., der junge Mann, welcher des Gattenmordes schuldiggesprochen worden war, wurde heute früh um 7:23 Uhr im Staatszuchthause mittels Elektrizität hingerichtet. Schon eine Minute nach dem Andrehen des elektrischen Stromes wurde er für todt erklärt.

Ruhig und gefaßt ging er nach dem Richtstuhl; und als sein geistlicher Rathgeber, Rev. Fix, nochmals in ihn drang, doch ja, wenn er schuldig sei, die Ermordung seiner Gattin zu gestehen, lächelte er nur verneinend. Er hatte schon vor dem Gang zur Richtkammer dem Gefängnißsuperintendenten erklärt: „Ich habe nichts weiter zu sagen, — weder jetzt, noch später!"

Und dabei blieb er auch im Richtstuhl, als er im letzten Augenblick gefragt wurde, ob er noch etwas zu sagen habe.

Beattie hat den beiden Geistlichen, welche ihm Beistand geleistet, eine schriftliche Erklärung hinterlassen, und dieselben haben sich an seine Angehörigen mit dem Ersuchen gewandt, dieselbe veröffentlichen zu dürfen. Wie man aber hört, enthält auch diese kein Geständniß eines Mordes, trotzdem der Detektiv Luther Scherer gegentheiliger Ansicht ist.

Die Richtkammer liegt im Erdgeschoß des Zuchthauses, und sie war, bis auf ein Licht unmittelbar über dem Richtstuhl, völlig dunkel, sodaß nicht einmal die Zeugen einander sehen konnten, und der Delinquent nur den Richtstuhl sah. Der Morgen war auch ohnedies sehr trübe und regnerisch.

Kein Mitglied der Beattie'schen Familie war bei der Hinrichtung zugegen.

Nicht ganz 60 Sekunden nach der Andrehung des elektrischen Stromes trat der Wundarzt vor und legte das Stethoskop an, um noch irgendwelches schwache Schlagen des Herzens vernehmen zu können; er trat alsbald wieder zurück und sagte: „Er ist todt."

Die Leiche wurde nach der Todtenkammer gebracht, welche an die Richtkammer anstößt, damit der Koroner die übliche Leichenschau vornehmen konnte. Später wurde sie von Henry Beattie's Bruder Douglas abgeholt. Der Vater hatte noch gestern Abend dem Leichenbestatter den braunen Anzug gesandt, welchen sein Sohn im Gericht getragen hatte, als die Jury ihn schuldig sprach. In diesen Anzug wurde der Körper gekleidet, für die Bestattung.

Gestern Abend hatte Henry einen pathetischen Abschied von seinem Vater und von seinem Bruder genommen; nur dabei verließ ihn seine Fassung, doch blos auf einige Augenblicke. Er raffte sich rasch wieder auf, womit vermuthlich die, verhältnißmäßig feste Haltung seines Vaters mehr zu thun hatte, als der Zuspruch von Rev. Dennis. Und dann rief er „Ade!" und wandte sich um. Sein Vater und sein Bruder trauten sich nicht zu, auf diesen letzten Abschiedsruf zu erwidern.

(Die Gattin Henry Clay Beattie's war am späten Abend des 18. Juli d. J. im Automobil erschossen worden, während sie sich mit ihrem Gatten auf einer Ausfahrt am Midlothian-Landwege befand. Zwei Tage darauf war Beattie verhaftet worden. Am 21. August begann seine Prozessirung. Er wurde am 8. September schuldig gesprochen, obwohl keinerlei direkte Beweise, sondern nur verdächtige Umstände vorlagen. Sofort nach seiner Verurtheilung, und die ganze Zeit nachher blieb er auf der Ansicht bestehen, daß die Geschworenen, die lauter Farmer waren, ihn nur wegen seiner Beziehungen zu Beulah Binford schuldiggesprochen hätten, mit der er drei bis vier Jahre vor seiner Verheirathung verkehrte, und die er wenigstens gesellschaftlich auch nachher „nicht vollständig abzuschütteln vermochte", wie er sich ausdrückte.

Die große Mehrheit der Bevölkerung billigte die Schuldigsprechung und glaubt noch jetzt, er habe sich lediglich, mit Rücksicht auf seinen alten Vater, nicht zu einem Geständniß herbeigelassen so lange er am Leben blieb.)

Schuldig gesprochen.

Drei Mitglieder der Theer- und Federpartie verurtheilt.

Lincoln Center, Kans., 24. Nov. In dem Prozeß wegen des Theerens und Federns der jungen Lehrerin Frl. Mary Chamberlain haben sich die Geschworenen nach den letzten Nachrichten noch nicht geeinigt.

Richter Grover gab ihnen noch etwas länger Zeit. Aber vielfach glaubt man, daß überhaupt keine Einigung zustande kommt.

Lincoln Center, Kans., 24. Nov. Später hat sich die Jury doch in dem Lehrerin-Theerungs- und Federungsprozeß auf einen Wahrspruch geeinigt, der auf „Schuldig" gegen die Drei lautet, welche gestanden, daß sie zu der Partie gehörten, wenn auch die Handlung nicht direkt ausführten.

Diese drei sind: E. G. Clark, Jay Fitzwater und Watson Scranton.

Sie wurden zu je einem Jahre Gefängniß verurtheilt.

Vom Zuchthaus in's Hospital.

Der ehemalige New Yorker „Eiskönig".

Washington, D. K., 24. Nov. Präsident Taft wies heute den Wärter des Bundeszuchthauses von Atlanta, Ga., an, Charles W. Morse, den früheren New Yorker Bankier und sogenannten Eiskönig, aus dem Zuchthaus nach dem Bundesarmeehospital von Fort McPherson, bei Atlanta, zu verbringen. Dort erhält Morse gute ärztliche Pflege, bleibt aber unter Bundesobhut.

(Ehe obige Meldung erfolgte, hatte verlautet, Morse werde in den nächsten Stunden begnadigt werden.

Der McNamaraprozeß.

Los Angeles, Kal., 24. Nov. Wieder wurden der Liste vereidlichter Geschworenen im McNamaraprozeß 3 beigefügt, nämlich: F. A. Brode, G. S. Bisbee und J. H. Cote.

Im Ganzen sind es jetzt 8 Geschworene; die anderen Fünfe sind:

Robert Bain, F. D. Green, Byron List, J. B. Sexton und William Andre.

Bahnunglück.

Macon, Ga., 24. Nov. In Cochran, Ga., stieß ein Personenzug auf der Southern Bahn frühmorgens mit einem Güterzuge zusammen.

Es wird berichtet, daß mehrere Personen umgekommen seien.

Washington, D. K., 24. Nov. Bei dem berichteten Zusammenstoß eines Personenzuges mit einem Extragüterzuge unweit Scottland, Ga., wurden der Lokomotivführer Brantley, vom Personenzuge, sowie ein Expreßagent getödtet. Und mehrere andere wurden schlimm verletzt.

Lokalbericht.

Um Tod und Leben.

Philipp Sommerling's Aussagen den Geschworenen vorgelesen.

Die eidlich erhärtete Aussage, die Philipp Sommerling gleich nach seiner Verhaftung der Polizei zu Protokoll gab, wurde heute den Geschworenen in Richter Petits Abtheilung des Kriminalgerichts, die über ihn und fünf Mitangeklagte zu Gericht sitzen, vorgelesen. Sommerling und Konsorten werden bezichtigt, am 20. Oktober den Gemüsegärtner Fred F. Guelzow an Lincoln und Peterson Ave. überfallen, ermordet und beraubt zu haben. Die Mitangeklagten sind Ewald und Frank Shiblowski, Frank Kita, Leo Suchomski und Thomas Schultz.

In seiner Aussage stellte Sommerling die Betheiligung am Morde in Abrede. Er behauptet, daß an jenem Tage sein Schwager Shiblowski unter der Vorspiegelung, ihm eine Stellung verhelfen zu wollen, ihn veranlaßt habe, ihn, den Schwager, nach Lincoln und Peterson Ave. zu begleiten. Dort habe er ihn mit den übrigen Mitangeklagten bekannt gemacht. Bald darauf hätten der Schwager und dessen Freunde den Raubmord verübt, den er in allen Einzelheiten schilderte.

Die Polizei behauptet dagegen, daß Sommerling an dem Morde sich betheiligt und auch geholfen habe, die Leiche bei Seite zu schaffen.

Detektive Edward Sullivan wurde einem Kreuzverhör unterzogen. Er bestätigte die zuvor von einem Kameraden bezüglich der Geständnisse der Angeklagten gemachten Angaben.

Die Staatsanwaltschaft hofft, heute noch die Beweisaufnahme zum Abschluß zu bringen. Die Vertheidiger sind noch nicht schlüssig darüber, ob sie ihren Klienten gestatten sollen, in eigner Sache den Zeugenstand zu betreten.

Aufschub für die Großschlächter.

Ihre Vertheidiger suchen bei Richter Carpenter darum nach.

Um Aufschub des Strafverfahrens gegen die angeklagten Großschlächter, dessen Beginn auf Montag anberaumt worden, suchen heute die Anwälte Levy Mayer und John S. Miller nach. Die Herren sind eben erst aus Washington zurückgekehrt und haben von dort eine Bescheinigung des Vorsitzenden vom Ober-Bundesgericht mitgebracht, daß dieses sich bei seinem Wiederzusammentritt am 4. Dezember mit der Berufung befassen werde, die sie gegen den abschlägigen Bescheid eingelegt, welchen sie von Richter Kohlsaat auf ihr Habeas Corpus-Gesuch erhalten haben.

Aus einer Aeußerung, welche Richter Carpenter vor Beginn der Sitzung that, glaubt man schließen zu dürfen, daß er den nachgesuchten Aufschub bewilligen wird.

Später.—Es ist eine Verständigung erzielt worden, nach welcher zwar am Montag mit der Auswahl von Geschworenen angefangen werden, mit dem Beginn der Beweisaufnahme aber gewartet werden soll bis das Bundes-Obergericht gesprochen haben wird.

Das Laster.

Die Aussagen eines Untersuchers der Zivildienstbehörde ziemlich belanglos.

Im Disziplinar-Verfahren gegen Inspektor Dorman und die Leutnants Ambrose und Howard vor der städtischen Zivildienst-Behörde beschrieb heute Hans Johnson, Spezialuntersucher der Behörde, auf dem Zeugenstande seine Unterredungen mit Straßendirnen auf Straßen der Westseite, im Amtsbezirk der drei Angeklagten. Die Mädchen hatten ihn angesprochen. Der Zeuge hat angeblich auch zwei Polizisten, welche die Nummern 968 und 2986 trugen, aus Rothschild's Wirthschaft, an der Halsted und Madison Straße, herauskommen gesehen.

Ist nicht zu sprechen.

Helen Harris, welche an der Nord La Salle Ave. ein verrufenes Haus betreiben soll, das ausschließlich von reichen Männern besucht wird, wurde heute von Stadtrichter Caverly um $100 gestraft. Am 31. Juli hatte die Polizei dort Haussuchung gehalten, der Prozeß der Frau war aber, theils auf ärztliches Zeugniß hin, daß sie krank sei, theils aus anderen Gründen acht Mal verschoben worden. Heute erhielt Richter Caverly zwei namenlose Zuschriften, die eine von einem Nachbarn, in welcher über das Haus Beschwerde geführt wurde, und die andere von einem Mädchen, das dorthin gelockt und verführt worden sein will, „wie viele andere Mädchen von 16, 17 Jahren", sich aber gebessert habe und jetzt arbeite. Auch die Schreiberin ersuchte den Richter, einzuschreiten. Die Harris war zu der auf heute angesetzten Verhandlung nicht gekommen, wurde aber trotzdem verurtheilt. Geheimpolizisten versichern, daß es sehr schwer sei, die Frau zu sprechen, da ihr Personal vor jedem Unbekannten die Thür zuschlage.

Johnson erzählte von Begegnungen mit anderen Frauenzimmern auf der Straße.

Erzählt von Schutzgeld.

Ihm folgte als Zeuge Louis Devin, welcher früher ein berüchtigtes Haus an der Nord Sangamon Straße betrieben hat, wie er aussagte, jetzt aber nichts thut. Ende Mai oder Anfangs Juni seien zu ihm die Geheimpolizisten William King und Charles Mulbrandon gekommen und hätten ihm mitgetheilt, daß Dorman und Plunkett „gute Leute" seien. Der Bezirk werde gesäubert werden. Die Besucher hätten ihn dann gefragt, wie viel er für Schutz bezahlen wolle; es wäre $400 werth. Der Preis sei ihm zu hoch gewesen, und die Geheimpolizisten hätten ihn dann an den Wirth und Politiker Barney Grogan verwiesen. Der Zeuge will am nächsten Abend Grogan aufgesucht, die Geldfrage aber nicht mit ihm besprochen haben. Ein paar Tage darauf sei Grogans Schankwärter „Louis" zu ihm gekommen und habe das Geld verlangt, der Zeuge will ihm aber nicht getraut, und sich vielmehr mit King und Mulbrandon, die inzwischen versetzt worden waren, wieder in Verbindung gesetzt haben. Als er an der Madison und Halsted Straße mit ihnen zusammentraf, hätten sie ihm gesagt, es sei alles geregelt, sie hätten mit dem Hauptmann und dieser mit dem Inspektor gesprochen.

Die Ermordung Malloys.

Die November-Grandjury leitet eine Untersuchung ein.

Die November-Grandjury traf heute Anstalten zur Untersuchung der Ermordung von Bernard J. Malloy in Moodys Wirthschaft, 5900 S. State Str., am 27. April. Man hält es für wahrscheinlich, daß Anklagen gegen Robert E. Lynch und James Connors, Bruder des wegen Todtschlägerei verurtheilten William Connors, werden erhoben werden. Die Beiden befinden sich in Haft; auch Walter Stevens, ein angeblicher Todtschläger des Plumberverbandes, soll mit dem Verbrechen zu thun gehabt haben. Als Hauptzeuge soll ein Chauffeur in Aussicht genommen sein, welcher angeblich bezeugen wird, daß er die Genannten nach Moodys Wirthschaft gefahren habe. Zu derselben Bande soll auch William Gentleman gehört haben, der später selbst erschossen wurde, von Maurice Enright in O'Malleys Wirthschaft.

Die Erschießung Malloys soll auf einen Streit zwischen diesem und Peter Gentleman, Williams Bruder, gefolgt sein. Peter sitzt jetzt wegen eines Einbruchsversuchs im Zuchthause.

Das Wetter.

Chicago und Umgegend: Heute Abend und morgen im Allgemeinen klar; voraussichtliche Mindest-Temperatur während der Nacht etwa 30 Grad; morgen zunehmende Luftwärme; nordwestliche, später südwestliche Winde.

Illinois und Wiskonsin: Heute Abend und morgen im Allgemeinen klar; wärmer.

Indiana: Heute Abend und morgen klar; morgen wärmer.

Nieder-Michigan: Heute Abend und morgen wahrscheinlich klar; heute Abend kälter im Südosten des Gebiets; morgen wärmer.

In Chicago stellte sich der Temperaturstand von gestern Abend bis heute Mittag wie folgt: Abends 6 Uhr 29 Grad, Nachts 12 Uhr 26 Grad, Morgens 6 Uhr 26 Grad, Mittags 12 Uhr 28 Grad.

Die „Abendpost" veröffentlicht heute 278 Kleine Anzeigen

Wer Arbeitskräfte verlangt, wer Arbeit sucht, wer etwas zu verkaufen, zu vertauschen oder zu vermiethen hat, erreicht seinen Zweck durch die „Kleinen Anzeigen" der „Abendpost"

Trostlose Zustände.

Das hiesige Verbrechergelichter spottet der Ohnmacht der Polizei.

Raub ist Trumpf.

Gestern wurden nicht weniger als 23 Einbrüche verübt. — Auf frischer That ertappt. — Betheuert seine Unschuld. — Allzu vertrauensselig. — Verdonnert.

Auch gestern wieder hat das hiesige Verbrechergelichter eine von seinem Standpunkte aus recht ersprießliche Thätigkeit entwickelt. Bis Mitternacht wurden der noch immer im Winterschlafe liegenden Polizei nicht weniger als 23 Einbrüche gemeldet.

Bestohlen wurden:

Dr. E. French, Nr. 3652 Indiana Ave.; um Kraftwagenbestandtheile im Werthe von $25.

Frau A. Fischer, Nr. 3605 Wentworth Ave.; um ein Pferdegeschirr im Werthe von $15.

Tony Bugach, Nr. 828 W. 33. Straße; um Schmuck im Werthe von $36.

Patrick McGraw, Nr. 1634 W. 34. Straße; um $140 in Baar.

Kidder & Lewis Company, Nr. 1100 Ost 47. Straße; um $35 in Baar und Zigarren.

J. W. Löwenthal, Nr. 4834 Greenwood Ave.; um Schmuck im Werthe von $660.

W. E. Klause, Nr. 1016 W. Adams Straße; um Kleidungsstücke im Werthe von $25.

John Roß, Nr. 1016 W. Adams Str.; um Kleidungsstücke im Werthe von $50.

August Meindle, Nr. 1235 Washington Blvd.; um Kleidungsstücke im Werthe von $75.

Charles Kleiner, Nr. 1235 Washington Boulevard; um Kleidungsstücke im Werthe von $30.

Thomas Thompson, Nr. 947 N. 51. Court, um Handwerksgeräth im Werthe von $90.

Harry Larson, Nr. 1828 N. Franzisko Ave., um Schmuck und Kleidungsstücke im Gesammtwerthe von $77.

Charles Tyrrell, Nr. 1910 Milwaukee Avenue, um $38 in Baar und Schmuck.

Fred Wolf, Nr. 2613 Cortland Straße, um $70 und Schmuck.

Christ Larson, Nr. 1335 Norwood Ave., um Schmuck im Werthe von $17.

Robert M. Sumriera, Nr. 458 Ost 47. Straße, um Zigarren und Zuckerwerk im Gesammtwerthe von $259.

Maud Carrolls, Nr. 236 Ost 46. Place, um Kleidungsstücke im Werthe von $35.

A. Ferguson, Nr. 6225 Rhodes Ave., um Schmuck im Werthe von 70.

Frau M. Thornton, Nr. 6145 Vincennes Ave., um Schmucksachen im Werthe von $93.

Ignatz Knaperek, Nr. 4536 S. Laflin Straße, um Schmuck im Werthe von $27.

Karal Kowalzyk, Nr. 4845 S. Robey Straße, um Schmuck im Werthe von $19.

Frau E. Taylor, Nr. 4351 W. Monroe Straße, um Schmuck und einen Pelzkragen im Werthe von $90.

Aufregende Hatz.

Nach aufregender Hatz wurde heute früh um vier Uhr der 25jährige Joseph Smith, Nr. 1924 W. Madison Straße, verhaftet, nachdem er angeblich das Schaufenster des Ladens der Gebrüder Suffrin, Nr. 505 N. Halsted Straße, zertrümmert und neun paar Schuhe gestohlen hatte. Er ergab sich erst, nachdem die Detektives Blanchard und Muldoon von der Wache an Chicago Ave. ihm ein halbes Dutzend blauer Bohnen nachgesandt hatten.

Wurde entwaffnet.

Der 25jährige Wm. Peggim, Nr. 11578 Wabash Ave., zog gestern Abend, als die Detektives Brink und Griffith von der Wache zu Kensington ihn für verhaftet erklärten, seinen Revolver, wurde aber entwaffnet, ehe er von dem Schießeisen hatte Gebrauch machen können. Er wird bezichtigt, am Mittwoch Abend Andrew Kußwerk, Nr. 12206 Lowe Ave., überfallen, ihm einen Revolver auf die Brust gesetzt und ihn um $8 beraubt zu haben. Der Angeklagte betheuert seine Unschuld, ist aber angeblich von dem Opfer mit Bestimmtheit wiedererkannt worden.

Die Diebe entkamen.

Auf der hinteren Plattform einer Van Buren Str.-Elektrischen wurde gestern Abend H. T. Osborn, Nr. 2153 West Congreß Straße, von drei Taschendieben angerempelt und um seine $8 enthaltende Börse erleichtert. Er merkte seinen Verlust erst, nachdem die Diebe abgesprungen und spurlos verschwunden waren.

Trau, schau, wem?

Von zwei netten Herren, deren Bekanntschaft er kurz zuvor im Saratoga Hotel gemacht hatte, wurde gestern Abend der Fabrikant George Spencer aus East Jordan, Mich., während einer gemeinsam unternommenen Kraftdroschkenfahrt um $1000 beraubt. Er klagte der Polizei sein Leid. Die fahndet jetzt auf die Thäter.

In Schwulitäten.

Wm. Barton, Nr. 2429 S. Wabash Ave., ein Wagenführer der Auto Taxicab Company, Nr. 2324 S. Michigan Ave., wurde gestern Abend wegen angeblich zu schnellen Fahrens verhaftet. Sonntag früh hat er bekanntlich den 17jährigen John Cullinan, Nr. 5627 S. Center Ave., der im Verein mit einem Spießgesellen ihn räuberisch angefallen hatte, an S. Hamlin Avenue und West 55. Straße erschossen.

Erhoben Wegezoll.

An 40. Ave. und Rice Str. wurde gestern Abend die 18jährige Rose Egsht, Nr. 4732 Rice Straße, von zwei Wegelagerern überfallen, mit dem Tode bedroht und um ihre $4.30 enthaltende Börse beraubt. Die Thäter entkamen und haben sich bisher ihrer Verhaftung zu entziehen gewußt.

Im Armenhause gefunden.

Der seit dem 9. November vermißte 76jährige Christian C. Poates, Nr. 3146 Calumet Ave., ist gestern im Armenhause zu Oak Forest gefunden worden. Den Angaben seiner Tochter, Frau Cora B. Collins, gemäß, war er seit mehreren Tagen leidend gewesen, als man ihm am 9. November gestattete, einen kleinen Spaziergang zu machen. Von diesem kehrte er nicht zurück. Es scheint nun, daß er der Polizei in die Hände fiel. Die schaffte ihn nach dem County-Hospital und, nachdem er dort nothdürftig wiederhergestellt worden war, am 15. November nach dem Armenhause.

Wurde gestört.

Während einer Festlichkeit im Hause des Herrn C. H. Hersey, Nr. 433 Ost 46. Straße, büßte ein Gast, Frl. Mamie Devitt, Nr. 4146 Lake Ave., ihre Pelzsachen im Werthe von $275 ein. Sie hingen an einem Kleiderständer, der im Vorzimmer, ganz nahe am Fenster stand. Dieses, mit einem Einbrecheralarm versehene, Fenster öffnete ein Spitzbube von der Straße aus nur eine Spalte weit, durch die er einen Stock mit gebogenem Handgriff steckte, die Pelzsachen „angelte" und herauszog. Er wollte sich noch andere, dort hängende Kleidungsstücke zu Gemüth führen, wurde aber an der Ausführung dieses Vorhabens von einer Dame gehindert, die zufällig das Zimmer betrat und Lärm schlug. Der Dieb ließ den Stock fallen und nahm Reißaus. Es gelang ihm, sich und seine Beute in Sicherheit zu bringen.

Bei einer ähnlichen Gelegenheit wurde kürzlich im Hotel Windermere Schmuck im Werthe von $1500 gestohlen.

Hersey ist Betriebsleiter der Firma Armour & Company.

Waymans Kampagnepläne.

Staatsanwalt wird Redekampagne in den Landbezirken am 5. Dezember eröffnen.

Staatsanwalt John E. W. Wayman, Bewerber um die republikanische Gouverneurs-Nomination, wird seine Redekampagne in den Landbezirken des Staates am 5. Dezember mit einer Ansprache in Centralia eröffnen. Weitere Ansprachen in diesem südlich von der alten Vandalia-Bahn gelegenen Bezirk werden den Rest der Woche ausfüllen.

Der Staatsanwalt wird in diesen Versammlungen der einzige Redner sein. Die Vorbereitungen dafür werden von örtlichen Anhängern des Kandidaten getroffen, in vielen Fällen von Mitgliedern des Verbandes der Staatsanwälte des Staates, in dem Staatsanwalt Wayman eine große Rolle spielt. Die Organisirung seiner Anhänger macht rüstige Fortschritte.

Der Staatsanwalt, der sein eigener Kampagneleiter ist, hofft eine Organisation in nahezu allen Counties des Staates in der nächsten Zeit im Felde zu haben. Gegenwärtig ist er mit der Aussendung von Kampagneflugschriften in großen Mengen beschäftigt, zu denen vom 5. Dezember ab noch das gesprochene Wort treten soll.

Die fortschrittliche republikanische Liga, deren Gouverneurskandidat Staatssenator Walter Clyde Jones ist, veranstaltet morgen zu Ehren des Bundessenators John D. Works von Kalifornien ein Gabelfrühstück im Grand Pazifik-Hotel, bei dem der Ehrengast eine Ansprache halten wird. Senator Works gehört zu den ausgesprochenen Insurgenten im Oberhaus des Kongresses. Er wird im Interesse Staatssenator Jones' eine Anzahl Ansprachen im Staat halten.

Die Thatsache, daß die Kampagneleiter Senator Jones' mit den Anhängern des Bundessenators Robert M. La Follette von Wiskonsin gemeinsame Sache machen, kommt auch auf den neuen Briefbogen der Kampagneleitung Jones' zum Ausdruck, die von heute ab benutzt werden.. Sie enthalten die Aufschrift: La Follette für Präsident! Jones für Gouverneur!

Gouverneur Deneen wird heute am Spätnachmittag dem früheren Stadtrichter McKenzie Cleland, der die Wahl seines siegreichen Mitbewerbers Albert C. Barnes zum Superiorrichter anficht, Gelegenheit geben, seine Gründe für den Kontest vorzubringen. Er kündigte heute an, daß er Cleland und seinem siegreichen Gegner Barnes eine Stunde schenken würde, um ihre Gründe und Einwände darzulegen.

Makler erhebt Anklagen.

Bezeichnet die staatliche Getreideinspektion als unfähig.

Produktenbörse greift ein.

James S. Templeton legt dem Direktorenrath seine Vorschläge für Abstellung der angeblichen Mißstände vor. — Inspektor Scott Cowan antwortet.

Der Direktorenrath der Produktenbörse hielt gestern eine Sondersitzung ab. Veranlassung dazu gaben eine Reihe scharfer Ausstellungen, die James S. Templeton, ein Mitglied der Produktenbörse, an den üblichen Geschäftsmethoden und an den Leistungen der staatlichen Getreideinspektion gemacht hatte. Templeton ist einer der bedeutendsten Weizenmakler, der unter anderen von Armour & Co. und A. J. Lichtstern, welche kürzlich die Preistreiberei in Weizen ins Werk gesetzt haben, mit dem Absatz der von ihnen angehäuften Riesenmassen von Weizen beauftragt war. Erfahrungen, die er mit der staatlichen Getreideinspektion gemacht hat und die ihn veranlaßt haben, an das Ackerbauministerium zu appelliren, veranlaßten ihn zu einer scharfen Kritik dieses Verwaltungszweigs, deren Leistungen er als einen schlechten Witz bezeichnete. Die Inspektoren der Behörde seien entweder unfähig oder krumm. Auch an den Geschäftsmethoden der Börse hatte er Ausstellungen gemacht. Er hatte erklärt, daß die Börse sich öfters mehr durch geschäftliche Rücksichten als durch Gerechtigkeitsliebe leiten lasse. Im Interesse des Getreidehandels sei eine gründliche Säuberung wünschenswerth.

Seine Vorschläge.

Der Direktorenrath der Produktenbörse forderte ihn auf, Vorschläge zur Abstellung der vermeintlichen Mißstände zu machen. Er unterbreitete die folgenden Vorschläge:"

1. Abschaffung des „Call" im Terminhandel.
2. Aenderung der Bestimmungen über „Schwänze."
3. Ungiltigkeitserklärung der Bestimmungen über Kommissionen bei der Abwickelung laufender Geschäfte.
4. Abschaffung des gegenwärtigen Getreideausschusses und Anstellung dreier Sachverständiger.
5. Abschaffung des staatlichen Appellausschusses für Geschäfte in Getreide.

Infolge der Angriffe des Maklers gingen die Baarverkäufe und Ablieferungen in Weizen im Laufe des Tages, wie verlautete, bedeutend zurück. Es hieß, daß die Firma Armour & Co. und A. J. Lichtstern beschlossen hätten, in Zukunft ihr Getreide selbst umzusetzen.

Greift Getreideinspektion an.

Besonders wichtig sind die Angriffe, die der Makler auf die staatliche Getreideinspektion, den Chefinspektor Scott Cowan und seinen ersten Gehilfen Smith und die übrigen Gehilfen machte. Sie haben nach seiner Angabe ihre Unfähigkeit in solchem Maße bewiesen, daß ihre Versetzung auf einen anderen Posten, wo sie weniger Unheil anrichten können, dringend nöthig sei.

Seine Angriffe auf die staatliche Getreideinspektion begründete der Makler mit einer Schilderung zweier Getreidelieferungen, an denen er selbst als Makler betheiligt war. Die Getreideinspektion und die staatliche Appellbehörde für derartige Fälle stießen ein Urtheil des Sachverständigen der Börse, Kettles, daß zwei Weizenlieferungen nicht den kontraktlich vereinbarten Bedingungen entsprächen, um. Die Mühlenbesitzer, für welche die Lieferungen bestimmt waren, schlossen sich der Ansicht des Sachverständigen an und erklärten den ihnen gelieferten Weizen für minderwerthig, wie dies auch der Sachverständige gethan hatte. Die staatliche Getreideinspektion erklärte, er sei von der vorgeschriebenen Qualität. Der Makler legte Berufung gegen die Entscheidung der Staatsbehörde beim Ackerbauministerium ein, das sofort eine eingehende Untersuchung anstellte.

Cowan antwortet.

Der staatliche Getreideinspektor Cowan erklärte, die Anschuldigungen ließen ihn kalt. Er sei zu einer Untersuchung jeden Augenblick bereit, aber das Publikum werde mißtrauisch werden und die Geschäfte darunter leiden.

Kurz und Neu.

* Wegen Mangels an Beweisen wurde gestern im Kriminalgericht Henry K. Williams von der Anklage freigesprochen, die Lucy Heid umgebracht zu haben, welche am 23. April mit durchschnittener Kehle in ihrer Wohnung, Nr. 2636 Armour Avenue, aufgefunden worden war.

* Die Großgeschworenen haben heute eine auf Mord lautende Anklage gegen Frau Jane Quinn bestätigt. Es heißt bekanntlich von dieser Frau, sie habe ihren Gatten, John Quinn, erschossen, muthmaßlich aber auch verschiedene von dessen Vorgängern umgebracht.

Gleitet in einen dieser großen, langen, warmen, hübschen

Ueberzieher

Wählt Euren Danksagungs-Ueberzieher (u. Anzug) von den großen Vorräthen spezieller neuer Facons, für uns von den besten Fabrikanten im Lande entworfen. Unsere schönen festen großen Röcke sind das Beliebteste der Saison. Sie halten Euch vollständig warm und bieten Euch den Schnitt und die Dauerhaftigkeit die Ihr wünscht. Unerreichte Werthe zu

$10 bis $25

YONDORF CLOTHING CO.

Van Buren und Halsted Str. — Zwei Läden — Milwaukee u. Chicago Ave.

„Außerhalb des hohen Miethe-Distrikts"
Offen Samstag Abend bis 10:30 Uhr, Sonntags bis Mittag.

Copyright 1911 The House of Kuppenheimer Chicago

PILLSBURY'S BEST FLOUR

hat schon vierzig Jahre lang jede deutsche Hausfrau zufriedengestellt. Der Name

Pillsbury

steht auf jedem Sack. Kauft kein anderes Mehl. Ausgezeichnet für Brot und Gebäck.

Ueberall zu kaufen

Der Abenteurer.

Roman von C. von Dornau.

(28. Fortsetzung.)

Lorenz nahm nur zögernd, mit innerem Widerstreben, das Billett entgegen. Er warf einen scheuen Blick darauf — nein, es war eine fremde Damenhand. Don Emilio beobachtete sein unwillkürlich erleichtertes Aufathmen und lächelte abermals.

„Bitte, lesen Sie," wiederholte er. „Laut, wenn's Ihnen beliebt —"

Und Lorenz las:

„Ich will alles thun, was Du forderst — hier sind die Dokumente. Auch Geld schicke ich Dir. Nur schieße Dich nicht, um Gottes willen! Ich bin sehr krank — ich müßte sterben, wenn Dir etwas widerführe."

„Nun?" fragte Don Emilio.

Lorenz Abt blickte verständnißlos auf.

„Sie begreifen nicht? Wissen Sie, von wem diese flehentliche Bitte kommt?"

„Von einer Geliebten vermuthlich," sagte Lorenz kalt.

„Nein. Von meiner Mutter."

„Von Ihrer —"

„Von meiner Mutter. Und — damit Sie wissen, wer auch sie ist — lesen Sie, bitte, diese Urkunden, die das Briefchen begleiteten. Sie beherrschen die englische Sprache vollkommen, nicht wahr? Dann wird's Ihnen ja ein Leichtes sein, diesen Trauschein und die anderen Papiere zu entziffern, eine Lektüre, die ich Ihnen nicht ersparen kann. Papiere, für deren Besitz mein Vater Jahre seines Lebens gegeben hätte —!" Don Emilio holte tief Athem, seine dunklen Augen glühten auf. Er richtete sich hoch empor —: „Lesen Sie also, mein Herr!" wiederholte er in gebieterischem Tone.

Und Lorenz Abt las — stockend, ungläubig erst — mit einem Male ließ er die Hände wie von Erstaunen gelähmt niedersinken —

„Sie — Sie sind — der Sohn von — von —" stammelte er.

Der Andere hob schweigengebietend die Rechte.

„Es ist nicht nothwendig, daß Sie den Namen aussprechen," sagte er vollkommen ruhig. „Die Wände haben zuweilen Ohren. — — Und ich wünsche nicht, daß außer Ihnen noch ein Mensch in dieser Stadt erfährt, wer meines Vaters, Don Moreno — so nannte er sich — in England angetraute Gattin gewesen ist. Verstehen Sie mich wohl, mein Herr? Ich weiß, daß ich zu einem Ehrenmanne rede. Auch — Ihre künftige Gattin soll es nicht erfahren — ich erbitte mir in dieser Hinsicht Ihr Wort."

„Das kann ich Ihnen in jedem Falle geben," sagte Lorenz finster. „Im Uebrigen versichere ich Sie, daß es für mich keine künftige Gattin gibt."

„Wirklich? Sind Sie dessen so ganz sicher? Sie waren vorhin auch überzeugt, daß nur Feigheit mich daran hindern könnte, mich mit Ihnen zu schlagen. Und Sie sehen doch jetzt ein — nicht wahr? —, daß ich verpflichtet bin, diesem Briefe zu gehorchen —"

„Ich verstehe wenigstens, daß Sie sich dazu berechtigt glauben."

„Ich bin dazu verpflichtet, mein Herr! Ob Sie das einsehen oder nicht, ist Ihre Sache."

Wie grenzenlos hochmüthig — überlegen das klang! Lorenz war im Begriff, eiskalt abwehrend zu erwidern. Da neigte sich der Andere verbindlich lächelnd vor und sprach in nüchternem, aber achtungsvollem Tone weiter:

„Meine Sache dagegen ist, verehrter Herr, Ihnen den Verzicht auf die Annehmlichkeit, ein paar Kugeln mit mir wechseln zu dürfen, durch ein letztes, offenes Geständniß zu erleichtern. Es ist ziemlich — beschämend für mich, und es wäre mir nie eingefallen, es Ihnen gegenüber abzulegen, wenn mir nicht heute widerfahren wäre, was selbst meine recht skeptische Seele — weicher stimmt. Man ist geneigt, Angenehmes zu erweisen, wenn einem selbst Angenehmes geschah. Wenigstens ich bekenne mich dieser Schwäche schuldig. Außerdem empfinde ich Dankbarkeit, gegen Sie und gegen die junge Dame, um derentwillen —"

„Halt! Ich verbiete Ihnen, diese Dame in meiner Gegenwart zu erwähnen!"

Don Emilio verneigte sich.

„Wie Sie wünschen! Ich empfinde also Dankbarkeit gegen Sie allein, denn ohne Ihre sehr liebenswürdige Herausforderung im Kreise dieser geschwätzigen Klatschweiber männlichen Geschlechts würden sich meine Angelegenheiten in Ihrer Gegend nicht so rasch und günstig abgewickelt haben. Sie erlauben, daß ich meine Dankbarkeit durch Ueberreichung dieses letzten Schriftstücks Ausdruck gebe."

Lorenz Abt empfing den Brief mit finsterem Schweigen. Er trug nun doch die Handschrift, die er sich gefürchtet hatte, im Besitze des Gegners zu finden.

Sie brauchen nicht zu laut zu lesen," fügte der Andere hinzu. „Der Inhalt ist zu wenig schmeichelhaft für mich, als daß mich's verlangte, ihn von Ihren Lippen zu hören."

Don Emilio trat an's Fenster und blickte auf den Marktplatz hinaus, der in schläfriger Ruhe zu seinen Füßen lag. Lorenz riß nach kurzem, peinvollem Zögern den Brief aus dem Umschlag und las. Der Brief trug keine Anrede. Er lautete:

„Sie werden mich auch heute vergebens erwarten und Ihre Drohung ausführen: Mich zu verlachen. Thun Sie das. Ich würde mit Ihnen lachen, wenn mir nicht so todestraurig zumuthe wäre. Ich habe die Liebe und Achtung des einzigen Mannes verloren, den ich je geliebt habe, den ich je lieben werde. In einem Moment kindischen Trotzes habe ich sie mir verscherzt. Ich fühle tief, daß ich nun auch Ihrer Achtung unwerth bin; Ihre Liebe habe ich nie besessen. Nur Mitleid war's, das mir Ihre Arme öffnete, als ich mich in einem Augenblicke trotziger Verzweiflung hineinwerfen wollte. Aber Sie sind ein ritterlicher Mann; Sie werden auch dem Mädchen, das Sie weder lieben noch hochschätzen, eine Bitte nicht abschlagen, von deren Erfüllung unendlich viel abhängt! Gehen Sie fort von von hier — jetzt gleich — ohne Lorenz Abt begegnet zu sein! Gehen Sie und vergessen Sie mich und die Anderen alle, über die Sie gelacht haben, kreuzen Sie seinen Weg nicht, und den meinen nie wieder. Das ist das Einzige, was ich von Ihnen erbitte, erflehe."

„Es steht noch eine Nachschrift auf der letzten Seite," sagte der Mann am Fenster, ohne sich umzusehen.

Und Lorenz, der den Brief wortlos in seinen Umschlag hatte zurückstecken wollen, schlug den weißen Bogen noch einmal auseinander —

„Ich höre, daß das Furchtbare bereits geschehen ist — Sie sind einander begegnet! Sie wollen sich um mich schlagen — um mich, die keinem von Ihnen beiden etwas werth sein kann! Don Emilio, ich flehe Sie an — auf meinen Knieen bitte ich Sie: Laden Sie nicht diese entsetzliche Gewissensschuld auf meine Seele — ich bin auch ohnedem elend genug. — — Gehen Sie fort, ehe dies fürchterliche Duell stattfindet. —Schonen Sie den Mann, den ich unaussprechlich liebe — Sie und ich, wir sind einander nichts, er ist mir alles, alles, auch jetzt noch. — Erbarmen Sie sich über mich! Luise."

Lorenz Abt hatte ausgelesen. Er senkte erschüttert das Haupt und legte die Hand über die Augen. So stand er regungslos, und nur die schweren Athemzüge verriethen seine Bewegung. Der andere hatte sich umgewendet und betrachtete ihn schweigend.

„Nun?" sagte er endlich leise, mit beinahe sanfter Stimme, „sind Sie besiegt, mein Herr? Sind Sie nun mir dankbar, daß ich Ihnen dies rührende Geständniß nicht vorenthielt? Ich versichere Sie, es ist mir nicht leicht geworden, Ihnen das Briefchen auszuliefern, dies war die einzige, edelmüthige That meines Lebens!"

Der schöne Mann lachte leise auf, der Ausdruck echter Rührung wich schon wieder dem huschenden Spiele ironischer Selbstverspottung. Lorenz Abt schlug die ehrlichen Augen voll zu ihm auf:

„Ich glaube, ich soll Ihnen dankbar sein," sagte er gepreßt, „aber ich bin dazu noch nicht imstande. — — So viel Unausgesprochenes ist da, das mich quält. — — Wollen Sie mir sagen, wahrhaftig, ohne Rückhalt, ohne Beschönigung —, was zwischen ihr und Ihnen vorgegangen ist? Sie hat mir gesagt, ein Zufall nur hätte sie verhindert, Ihre — Ihre — Geliebte zu werden. Das Wort hat mich beinahe vernichtet. Nun schreibt sie hier, daß sie Sie nie geliebt hatte. Und ich zermartere mich, wie es denn möglich war — — was es war, das sie in Ihre Arme trieb — —"

Don Emilio hatte sich auf das Fensterbrett gesetzt, beide Arme übereinander geschlagen, und blickte nachdenklich zu Boden.

„Die Leutchen hier haben mich alle zu ernst, zu schwer genommen," hub er nach kurzem Sinnen an. „Sie dagegen erwiesen mir gestern die Ehre, zu behaupten, daß Sie mich nicht ernst genug nähmen. Bitte, thun Sie das jetzt! Was Fräulein Luise Nachtigall — ich darf vielleicht den Namen jetzt doch nennen —, in meine, ich gesteh' es, sehr willig geöffneten Arme trieb, war das, was der skeptische Franzose schneidend „dépit amoreux" nennt. Aerger aus Liebe! Ich selber möchte es eher „nebelhafte Phantasie einer kindlich reinen Mädchenseele" nennen, die durch ein gewaltiges Gefühl aus dem Gleichgewicht gerissen ward. Sie hatte acht Jahre hindurch vergebens gehofft und gewartet. Finden Sie nicht auch, daß die Belastungsprobe ein wenig schwer war? Der allzu straff gespannte Bogen schnellte zurück — und verletzte den zögernden Schützen. Das ist die Schuld des Schützen, nicht wahr?"

„Ja," sagte Lorenz dumpf, „da haben Sie recht. Ich trage große Schuld. Das weiß ich jetzt. Aber nichtsdestoweniger komme ich über den Gedanken nicht fort, daß sie — daß sie —"

„Mich gebeten hat, mit ihr davonzulaufen," ergänzte Don Emilio. „Mein werther Herr Abt, wenn ein Kind trotzig ist, läuft es davon. Und wenn es sich fürchtet, bittet es einen Andern, mitzulaufen. Ich war rein zufällig der Andere. Sie dürfen mir nicht übelnehmen, daß ich mich nicht gesträubt habe!"

Lorenz warf dem tändelnd scherzhaft Sprechenden einen düsteren Blick zu.

„Ich kann Ihre leichtere Auffassung nur schwer ertragen," sagte er ernst und vorwurfsvoll. „Sie haben mir jede Waffe aus den Händen gerungen, vergessen Sie das nicht! Ich kann mir nicht helfen — ich möchte Ihnen so gerne glauben — aber ich sehe nicht klar über das, was Sie selbst empfinden —"

„Meine Empfindungen sind meine eigenste Angelegenheit!" Don Emilio unterbrach den Sprecher rasch und scharf. „Die theilt man nur dem vertrautesten Freunde mit, und ich bin überzeugt, daß Sie nicht das leiseste Verlangen nach meiner Freundschaft empfinden —"

„Nein. Gewiß nicht!"

(Fortsetzung folgt.)

Hämorrhoiden in 6 bis 14 Tagen geheilt.

Euer Apotheker gibts Geld zurück, falls Pazo Ointment Fälle juckender, blutender, blinder od. vorstehender Hämorrhoiden nicht in 6—14 Tagen heilt. 50c. 27okfrmobmo

Pfarrer Venn's Nachlaß.

Der jüngst verstorbene Pfarrer Klemens Venn, früher langjähriger Rektor der katholischen Bonifaziuskirche, Noble und Cornell Str., verfügt in seinem gestern im Nachlaßgericht eingereichten Testament über ein durchweg aus Fahrhabe bestehendes Vermögen von $50,000. Der Bonifaziuskirche hat er $4,000, den Franziskanerinnen in Joliet $1000 vermacht. Die Zinsen von $3000 erhält auf Lebenszeit Elisabeth Salm, die langjährige Haushälterin des Pfarrers. Nach ihrem Tode sollen die $3,000 unter die Neffen Theodor J., Dr. Klemens und Dr. August Venn vertheilt werden, $1000 erhält auch Fedor Löcher in Deutschland. Die Hauptmasse des Nachlasses fällt zu zwei Fünfteln an Theodor und zu je einem Fünftel an Charles, Henry und Luise Venn, Neffen und Nichte des Pfarrers.

Entstellt durch Schuppen und Schorf.

Bedeckt mit Eczema vom Scheitel bis zur Taille. Litt an nicht wiederzugebenden Schmerzen. Aerzte sagten, Heilung ist ausgeschlossen. Cuticura-Heilmittel erfolgreich, nachdem alles andere versagte.

Vor einiger Zeit wurde ich von Eczema befallen und zwar vom Scheitel bis zur Taille. Es fing mit Schuppen an, dann litt ich an furchtbarem Jucken und Brennen und konnte nicht schlafen. Ich war vollständig durch Schuppen und Schorf entstellt. Meine Ohren sahen aus, als wenn sie mit einem Rasirmesser weggeschnitten wären und mein Hals war vollständig wund. Ich litt entsetzliche Pein und Schmerzen. Zwei Aerzte stellten fest, daß es Eczema im höchsten Grade und unheilbar sei. Ich brauchte andere Mittel doch sie halfen alle nichts. Zuletzt versuchte ich die echten Cuticura Heilmittel, welche mich vollständig heilten. Cuticura Heilmittel heilten mich von Eczema nachdem alles andere versagte. Daher kann ich es nicht hoch genug preisen."

„Ich litt an Eczema zehn Monate lang, bin jetzt aber vollständig kurirt, und glaube daß die Cuticura-Heilmittel das beste Hautmittel ist, das es gibt." (Gez.) Frl. Mattie J. Schaffer, R. F. D. 1. Box 8, Dancy, Miss., 27. Okt. 1910.

„Ich litt an Eczema nahezu vier Jahre lang, als Beulen an verschiedenen Theilen meines Körpers zum Ausbruch kamen. Der Anfang war ein dünner rother Hautausschlag. Dieser trat zuerst am Rücken auf und zog dann über mein Gesicht. Zu Zeiten war das Jucken unerträglich. Ich versuchte verschiedene Seifen und Salben, doch keine derselben schien zu helfen, bis ich Cuticura Seife und Salbe anfing zu gebrauchen. Eine Schachtel derselben heilte mich vollständig. Ich empfahl dieses Mittel meiner Schwester, deren Baby mit Zahneczema behaftet war und auch das Baby wurde vollkommen geheilt." (Gez.) Frau F. L. Marberger, Drehersville, Pa., 6. Sept. 1910.

Obgleich Cuticura Seife und Cuticura Salbe überall von allen Apotheken und Händlern verkauft wird, können Sie doch eine liberale Probe von beiden, nebst 32seitig. Handbuch über Haut und Haar portofrei erhalten, wenn Sie sich an die Potter Drug & Chem. Corp., Dept. 4 M, Boston, wenden.

HOSTETTER'S CELEBRATED STOMACH BITTERS

Ihr könnt Eure Gesundheit zurückgewinnen u. den Anfall von

Unverdaulichkeit Verstopfung, Billiosität, Erkältung, Grippe und Malaria

überwinden durch den Gebrauch **von diesem Bitter.** Probirt es heute

Offen Samstag Abend bis 10. — **THE HUB** — Offen Samstag Abend bis 10.

Henry C. Lytton & Sons

Ihr solltet dieser Ueberzieher-Angelegenheit

so schnell wie möglich Eure Aufmerksamkeit schenken. Es ist die „elfte Stunde" der Saison und Ihr solltet den alten Ueberzieher nicht länger für „genügend" erachten. Es bezahlt sich nicht; Euer persönliches Aussehen steht auf dem Spiel, und das ist etwas, was kein Mann riskiren sollte. Nur Millionäre tragen oftmals fadenscheinige Kleider, und Ihr seid vielleicht kein Millionär. Unsere Auswahl von Ueberziehern ist eine internationale — jedes Weberei-Zentrum der Welt ist vertreten, jeder Designer, der seine Kunst versteht, hat mitgewirkt, jeder Fabrikant, der unsere hochklassigen Geschäftsmethoden billigt, ist vertreten. Männer sowohl wie auch junge Mäaner sollten die neuen Gürtelrücken-Ulsters, die Convertible Ulsterettes, die Raglans, die Chesterfields u. s. w. anprobiren—beachtet die feine Textur an den Irish Friezes, den englischen Kerseys und Meltons, sowie den schottischen Homespuns und Shetlands, den sächsischen Vicunas etc., welche wir offiren zu **$15, $20, $25**

Zu $30, $35, $40, $45, $50 und aufwärts bis zu $75 offeriren wir sehr elegante Ueberzieher, es ist die Sorte, für welche ein Kundenschneider einen bedeutend höheren Preis verlangen würde, und er würde auch dazu berechtigt sein. Die meisten dieser Ueberzieher sind Atterbury — dies ist ihre beste Empfehlung.

Nur um unser Pelz- und Motorwaaren-Departement einigen der „ungläubigen Thomasen" näher bekannt zu machen, offeriren wir $75 Marmot und Natural Muskrat gefütterte Coats mit persischen Lammwolle-Kragen, zu $50. Andere Pelz-Röcke, sowie mit Pelz gefütterte Röcke zu $27.50 und aufw. bis $400.

Ihr könnt Euch glücklich schätzen, daß Ihr Euren Anzug noch nicht gekauft habt; hier ist z. B. ein Fall, bei dem Ihr durch Euer Aufschieben mehr gewinnt als verliert. Wir verkaufen $25 Anzüge jetzt für $20. Es sind überdies sehr feine Anzüge; wir glauben nicht, daß Ihr etwas dagegen haben werdet, wenn Ihr $5 ersparen könnt; Ihr würdet sogar nicht zögern, $25 dafür zu bezahlen, denn es würden immerhin noch vorzügliche Werthe sein zu diesem Preise.. Dies ist ein großartiger Verkauf von Anzügen zu $20.

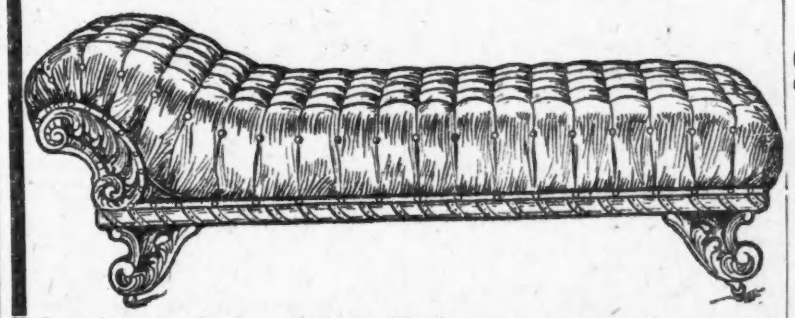
SINGER'S Eßzimmer-Ausstattung, $18.75

Seht diesen Bargain

Vollständig, $18.75

Massiver eichener, 6 Fuß, Ausziehtisch u. 6 Stühle, gerade wie die Abbildung— wird überall für $25.00 verkauft — Singers Preis **$18.75**

Baar oder leichte Zahlungen



Imperial Leder Couch — wie in der Abbildung; — hat ein volles Set von besten stählernen Sprungfedern — Herstellungsweise garantirt, und $15.00 werth — Singers Preis........ **$9.75**

$6.95

Singers Spezialität für Danksagung— Morocoline Leder massiv eichener Morris Stuhl — dieser Stuhl ist $10 werth—für...... **$6.95**

Gas- oder elektrische Lampe—für............ **$2.95**

Baar oder leichte Zahlungen — Keine Zahlungen, wenn krank, oder außer Arbeit.

SINGER FURNITURE CO.

512-514 North Avenue, zwiscen Mohawk u. Cleveland Ave.

— Auch noch! — Eine Frau, welche auf dem Sterbebette lag, sagte ihrem Manne, daß sie ihren letzten Willen zu machen wünsche. „Ach, das ist ja gar nicht nöthig," sagte er, „du hast ja dein ganzes Leben lang deinen Willen gehabt, willst du denn auch noch deinen Willen haben, wenn du todt bist?"

— Geistesgegenwart.— Bauer (dem bei einer Rauferei ein Ohr glatt vom Kopf gehauen ist): „Donnerwetter, wer hat 'n Stück Heftpflaster bei sich?"

—Kathederblüthe.—Schwamm und Kreide muß doch immer der Letzte besorgen, das habe ich früher auch immer thun müssen.

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von *Chas. H. Fletcher*

Pianos als Geschenke

Versäumt nicht, sobald Ihr könnt, zu kommen u. Euch selbst zu überzeugen.

Jetzt, wenn Ihr Euch für Weihnachten vorbereitet und Eure Liste von Geschenken zusammenstellt, solltet Ihr vorsprechen und Euch das wohlbekannte Werner Piano ansehen. Es wäre ein prächtiges Geschenk, das der ganzen Familie Freude machen würde.

Wir offeriren für Eure Auswahl die neuesten und künstlerischten Facons in

WERNER PIANOS
zu **$235** und aufw.

Marlborough Pianos
zu **$159**

MENZEL PIANOS
zu **$179**

Alle diese vorzüglichen Instrumente werden Euch offerirt auf 30 Tage freie Probe in Eurem eigenen Heim und nach einem liberalen wöchentlichen Abzahlungsplan. Wir zeigen ebenfalls gebrauchte Pianos von allen Standard Fabrikaten, die in Tausch genommen wurden.

Jetzt ausgewählte Instrumente werden zurückgestellt und Weihnachten abgeliefert.

Werner Piano Co.
1325 Milwaukee Ave.
Nahe Paulina Straße.

Telegraphische Depeschen.

Geliefert von der "Associated Press"

Ausland.

† Karl Friedrich Stangen †

Der weltgekannte Reiseunternehmer gestorben. — Bankbeamter verurtheilt. — Geschäftliches vom Kongoabkommen. — Oesterreich-Ungarisches.

(Spezialkabeldepesche der „N. Y. Staatszeitung".)

Berlin, 24. Nov. Eine weltbekannte Persönlichkeit, Karl Friedrich Stangen, der Gründer des berühmten Berliner Reisebüros, das seinen Namen trägt, ist im 79. Lebensjahre dahingeschieden. Trotz vielelr Strapazen in unzuträglichen Klimaten war er noch bis in die letzten Jahre überaus rüstig gewesen.

Stangen hat seine, auf den Reisen gesammelten Erfahrungen in verschiedenen Zeitschriften und Reisewerken veröffentlicht. Seit 1882, bezw. 1884 standen dem Schöpfer und Leiter des Unternehmens seine beiden Söhne Ernst und Louis thatkräftig zur Seite. Ernst Stangen ist mit der zweitältesten Tochter Francis des New Yorker Brauherrn George Ehret vermählt.

Beide Söhne haben zahlreiche Gesellschaftsreisen persönlich geleitet. Ernst Stangen hat auch ein Reisebuch über Nordamerika geschrieben.

Karl Stangen's Reisebüro ist im Laufe von vier Jahrzehnten eine wirkliche Zentralstelle für den internationalen Verkehr geworden. Diesen seinen Rang hat das deutsche Unternehmen selbst im Wettkampf mit überaus kapitalkräftigen ausländischen Konkurrenten zu wahren gewußt.

(Karl Friedrich Stangen wurde zu Zingenhals, im schlesischen Kreise Neiße, als fünfter Sohn eines Unteroffiziers geboren.)

In der Budgetkommission des Reichstages wurde der, auf Kongoland bezügliche Theil des Marokkoabkommens berathen. Reichsschatzsekretär Wermuth führte zunächst aus, daß das Kongogebiet, welches jetzt deutsch wird, vorläufig Etatausgaben von 2½ Millionen Mark pro Jahr erfordere, welche für die Bekämpfung der Schlafkrankheit u. für Eisenbahnbauten gebraucht würden. Später werde eine größere jährliche Budgetsumme nöthig sein.

Sodann gab der Staatssekretär des Aeußeren v. Kiderlen-Wächter, wie bereits früher in Aussicht gestellt, eine geschichtliche Darlegung der Marokkoverhandlungen. Er betonte den Werth der Konzession, den Kongo und Ubangi erreichen zu können, sowie Frankreich's Zugeständniß, daß Deutschland mitzusprechen habe, falls im Kongobecken eine Neuregelung stattfinden solle.

Die Wortführer der verschiedenen Parteien sprachen sich meist recht zweifelsüchtig bezüglich des Erwerbswerths aus.

Vom zuständigen Gericht in Dortmund ist der Direktor Julius Ohm, einer der leitenden Geister der verkrachten Niederdeutschen Bank, zu acht Monaten Gefängniß verurtheilt worden. Bankdirektor Schmidt, sowie der Prokurist Beuner wurden mit geringeren Strafen bedacht. Sie waren sämmtlich der Unterschlagung von Depots in zehn Fällen angeklagt. Der Bankerott des Finanzinstituts, durch welchen viele Unternehmungen und zahlreiche „kleine Leute" in Mitleidenschaft gezogen wurden, erregte seinerzeit großes Aufsehen.

Wien, 24. Nov. Der, wiederholt erwähnte Verzicht des Erzherzogs Ferdinand Karl, Neffen des Kaisers und Bruders des Erzherzog-Thronfolgers Franz Ferdinand, auf Rang und Würden wird sowohl im österreichischen Abgeordnetenhause wie im ungarischen Reichsrath zur Sprache gebracht werden. Verschiedene Parteien haben in beiden Parlamenten Interpellationen angekündigt über Rechtsfragen, welche bei dem Verzicht des Erzherzogs, der die, vom Kaiserkönig nicht erlaubte Ehe mit der Tochter des Wiener Professors Czuber im Ausland eingegangen, in Betracht kommen.

In den Interpellationen wird besonders auch die Veröffentlichung des geheimen Habsburger Familienstatus verlangt.

Torpedojäger sinkt mit 45 Mann?

Tokio, 24. Nov. Der japanische Torpedojäger „Harausame" ist heute unfern der Küste der Provinz Schima, in einem Sturm untergegangen, und von der, aus 60 Mann bestehenden Besatzung sind 45 ertrunken.

Man glaubt, daß das Schiff auf einer Klippe auflief, welche noch auf keiner Karte verzeichnet ist.

Lokalbericht.

Von Feuer heimgesucht.

Geschäftsviertel in Hinckley mit Vernichtung bedroht.

Schaden: etwa $100,000.

Im „Farmers' Grain Elevator" in Hinckley, Ill., brach gestern Abend Feuer aus, das, da es an modernen Löschvorrichtungen mangelte, unheimlich schnell um sich griff und den Geschäftstheil in Schutt und Asche zu legen drohte. Der größte Theil der männlichen Bevölkerung organisirte sich aber schließlich als Eimerbrigade, und dieser gelang es, mit Hilfe der freiwilligen Feuerwehr aus Aurora, die mit einer vorsinthfluthlichen Spritze herangerückt kam, die schon beim großen Chicagoer Feuer im Jahr 1871 gute Dienste geleistet hatte, den Brand gegen Mitternacht in die Gewalt zu bekommen. Der Getreidespeicher, der größte Theil des Lagers auf den Holzhöfen der Gebrüder Touge, sowie ein Flügel des Bahnhofsgebäudes der Chicago, Burlington & Quincy-Bahn waren in Schutt und Asche gelegt worden. Der Gesammtschaden beläuft sich auf etwa $100,000.

Um eine Plünderung der während des Brandes zumeist verlassenen Wohnungen und Läden zu verhüten, hatte der Bürgermeister eine große Anzahl Bürger als Sonderpolizisten vereidigt, die abtheilungsweise die Runde machten und gewissenhaft ihres Amtes walteten.

Gefährliche Löscharbeit.

Im Oelspeicher der Atchison, Topeka & Santa-Fe-Bahn, Nr. 3520—3522 Shields Ave., brach gestern Abend Feuer aus. Während der Löscharbeit verunglückten sieben Mitglieder des Spritzenzuges Nr. 29. Sie befanden sich in nächster Nähe des Brandherdes, als eine Gasolin-Explosion sich ereignete. Durch den Luftdruck wurden sie zur Thür hinausgeblasen und erlitten mehr oder minder schwere Brandwunden.

Die Verunglückten sind: Hauptmann Henry Fuchs, Nr. 3333 Union Ave.; Leutnant M. Hegan, die Schlauchführer David Doyle, Nr. 3351 Union Ave., Thomas O'Connor, Nr. 5623 S. Carpenter Straße, und Georg Barth, Nr. 3548 Emerald Ave., der Spritzenführer Leo Hector und der Maschinist Eugen Sullivan.

Im einstöckigen Gebäude befanden sich zehn in den Grund getriebene, verdeckte Oelbehälter. Der Speicher ist stark beschädigt worden.

„Ben" ist todt.

Der Bullterrier „Ben", der seit Jahren das Spritzenhaus Nr. 7 treu bewacht und, sobald die Alarmglocke ertönte, die Pferde an die Deichsel getrieben hatte, ist verendet und gestern hinter dem Spritzenhause verscharrt worden. Der Leutnant James J. Rawley und vier Schlauchführer trugen ihn zu Grabe. Altersschwäche hatte den Tod herbeigeführt.

Während des großen, verhängnißvollen Brandes auf den Viehhöfen hatte Ben während der zweitägigen Abwesenheit des Spritzenzuges weder gefressen noch geschlafen.

Entstehungsursache unbekannt.

Auf bisher unaufgeklärte Weise brach gestern Abend in den Geschäftsräumen des West End Baseball-Parks, an W. Madison Straße und 48. Ave. Feuer aus. Dieses wurde erst gelöscht, nachdem es insgesammt etwa $300 Schaden angerichtet hatte.

Kein Spielzeug.

Beim Spiel in der Küche der elterlichen Wohnung Nr. 3203 53. Court, Cicero, gab gestern Abend der 17jährige Michael Warsak aus einer vermeintlich ungeladenen Büchse einen Schuß auf den 15jährigen Henry Behrens, Nr. 4903 31. Place, Cicero, ab. Henry liegt jetzt in äußerst bedenklichem Zustande im County-Hospital darnieder. Die Kugel ist ihm oberhalb des rechten Auges in den Kopf gedrungen. Von Michaels Verhaftung hat die Polizei Abstand genommen.

Nervöse Frauen

werden finden, daß die Natur dem milden abführenden Effekt und der hilfreichen stärkenden Wirkung prompt entspricht durch das Einnehmen von

Beecham's Pills.

Ueberall verkauft. In Schachteln 10c und 25.

6000 Lots werden HEUTE FREI verschenkt

Nicht eine Lot, sondern eine Lot für jede Person — nicht mehr als zwei Lots für eine Familie. Jeder Mann, jede Frau und jedes Kind, die die Land-Ausstellung heute besuchen, erhalten eine Baulot, 25x100, **FREI**, vermessen und abgesteckt, fertig für Eure Cottage oder Bungalow, in der Stadt Fruitvale, Michigan, gerade über den See von Chicago.

Kein Rathen oder Wettstreit irgend welcher Art. Eine Lot wird verschenkt mit jeder Eintrittskarte zur

LAND SHOW

Coliseum, Wabash Avenue, nahe 16. Straße.

Eintritt 50 Cents—Kinder 25 Cents.

Die größte Ausstellung in Chicago seit der Weltausstellung. Alle Wandelbilder-Darstellungen frei.

Fruitvale ist in Villa Lots an der Ufern des malerischen White Rivers ausgelegt. Jede Lot ist hoch belegen, nicht ein Zoll ist sumpfiges oder schlechtes Land. Die Straßen sind vermessen und ausgesteckt, die Karte vom Staate Michigan gutgeheißen, eingereicht beim Auditor General und eingetragen in Muskegon, der Kreisstadt von Muskegon County.

Die Lot, die Euch gegeben wir, ist für Euch, um damit zu thun, was Ihr wollt — zu verkaufen, darauf zu bauen, zu vermiethen, Euren Kindern oder Erben zu überschreiben. In jeder Hinsicht ist der Titel so sicher als wie irgend ein Titel, der in Chicago gegeben wird für Lot werth von $1000 aufwärts.

Die Lots werden den Besuchern der Land-Ausstellung von der Fruitvale Land Development Co. gegeben, die 14,000 Acker Obstland in der Umgegend von Fruitvale eignet. Sie erbauen eine Stadt von Sommer-Resorts, aber anstatt die Millionen selbst daraus zu machen, wie die United States Steel Co. es in Gary gethan hat, indem sie Land zu fabelhaften Preisen verkaufte, sollen die Bewohner von Fruitvale selbst die Profite machen, die sich aus der Entwickelung der Stadt ergeben und die Company begnügt sich mit den Profiten aus den erhöhten Werthen des Obstlandes, der Trolley-Bahnen, Dampfschiffen und anderen Unternehmungen, an welchen sie interessirt sind.

Ihr könntet heute Nachmittag von Chicago abfahren und die Nacht in Eurer Cottage in Fruitvale schlafen, den nächsten Tag im Fischen und Jagen, Schwimmen und Segeln zubringen und am folgenden Morgen wieder in Chicago sein.

Es ist abgelegen von der Heerstraße der Sonntags-Ausflügler und lauten Vergnügungen, mit Launch sind die berühmten White Lake Resorts zu erreichen, nahe Whitehall, dem Endpunkt der Goodrich Boot Linien, an der Pere Marquette Eisenbahn, mit drei täglichen Zügen von Chicago — eine tägliche Ablieferung der Ver. Staaten Post, öffentliche Schule im Township.

Diese Offerte gilt nur für die Kunden der Land Show und wird beschränkt. Sind diese Lots weggegeben, so gibt es keine mehr—nie werdet Ihr wieder im Stande sein, eine Lot so nahe Chicago umsonst zu erlangen. Wasserfront Lots in Chicagos Nähe sind kürzlich stark im Werthe gestiegen. So weit wir imstande gewesen sind zu ermitteln, sind diese Fruitvale Lots das einzige werthvolle Wasserfront-Resort-Eigenthum in Chicagos Nachbarschaft für Leute mit mäßigen Mitteln.

Das Land, auf dem das Palmer House steht, wurde ursprünglich für ein Paar Stiefel verkauft. Jetzt ist das Eigenthum $10,000,000 werth. Lots in Gary, Ind., die vor sieben Jahren Ackerland waren, werden jetzt zu $1000 bis $25,000 das Stück verkauft—einfach weil es jetzt eine Stadt ist.

Alle Steuern für 1911 auf diese Lots sind bezahlt. Der Staat Michigan und The Muskegon Abstracte Company verlangen eine geringe Gebühr Euren Besitztitel einzutragen und einen Abstrakt zu liefern. Die Advokaten der Landausstellung werden die Details kostenfrei für Euch besorgen und Euch den Titel und Abstrakt sicher zustellen lassen, ohne einen Cent Unkosten, nicht einmal für eine Briefmarke.

Jeder Block und Lot ist numerirt. Die Lots werden verschenkt in der Reihenfolge, wie die Applikationen für Besitztitel einlaufen. Uferlots und Ecklots werden in der Reihenfolge weggegeben, keine Reservationen irgend welcher Art.

Vermesser-Bescheinigung

C. S. Gamble, in gesetzlicher Form vereidigt, sagte aus, daß er im Muskegon County seit den letzten zweiunddreißig (32) Jahren wohnt, daß er von Beruf Vermesser ist, und einst County-Vermesser von Muskegon County war, in welcher Eigenschaft er die meisten Städte und Subdivisions besagten Countys vermessen und ausgelegt habe.

Daß er angestellt war, die Stadt Fruitvale zu vermessen und auszulegen, und daß jede Lot in besagter Stadt auf hohem Grund vermessen und ausgelegt ist, schön gelegen und bereit für eine Cottage oder Bungalow ist, daß in Bezug auf Schönheit und Szenerie kein besserer Sommeraufenthaltsort in Muskegon County zu finden ist; daß die Straßen entlang dem herrlichen White River ausgelegt sind, so daß jedes Haus Zugang zu seinen Ufern besitzt; daß die Luft in Fruitvale gesund ist, und nach den wachsenden Fruchtbäumen zu schließen, welche er während seiner Arbeit beim Vermessen des Bodens gesehen hat, daß der Boden sich gut zur Anpflanzung von Aepfeln, Pfirsichen und aller Arten kleines Obst eignet, und daß Hühner gedeihen und das Vieh fett wird in Fruitvale.

Clifford S. Gamble.

Gezeichnet und beschworen diesen 13. November, A. D. 1911.

Kate McShannock, Notary Public.

Kommission endigt 10. Dezember 1911.

Möchtet Ihr nicht das Bewußtsein haben, daß Ihr eine Lot in dieser friedlichen Landstadt Fruitvale eignet, wohin Ihr zum Ruhen und Erholen gehen könnt — wo Eure Frau und Kinder während des Sommers sich aufhalten und Obst, Gemüse und Hühner ziehen, wo sie fischen und jagen, schwimmen und segeln können?

Möchtet Ihr nicht das Bewußtsein haben, daß es einen Platz in der Welt gibt, den Ihr Euer Eigenthum nennen könnt — wohin Ihr Euch wenden könnt in Zeiten der Noth oder Krankheit?

Möchtet Ihr nicht das Bewußtsein haben, daß es wenigstens einen Platz gibt, wo Euch jedes Stück im Haus, jede Blume im Garten, jeder Apfel auf dem Baum gehört.

Ihr werdet ruhiger schlafen, nicht wahr, wenn Ihr wißt, daß es einen Platz gibt, wohin der Miethsherr Euch nicht verfolgt — wo Ihr kommen und gehen könnt, wenn's Euch gefällt und wie's Euch gefällt — wo Ihr in der freien Luft und Sonnenschein unter Bäumen wohnen und die süßduftende Landluft athmen könnt.

Was hat die Stadt für Euch gethan?

Von Harrison M. Parker.

Ihr Bewohner der Stadt-Bienenkörbe, Ihr seid in enge Zellen eingeschlossen, aber Euer Aufenthalt ist nicht süß.

Ihr habt Angst — seid immer ängstlich; seid um Eure Stellung besorgt; fürchtet Euch vor der Miethe; fürchtet Euch vor dem Alter. Und weil Ihr keine Ernte erhaltet, **fürchtet Ihr Euch vor dem Armenhaus.**

Glaubt Ihr, daß jemand, der auf dem Lande wohnt, Euch beneidet? Denkt Ihr, daß er eine Fleischrechnung bezahlen muß, oder Miethe, oder Gas? Glaubt Ihr, daß er sich um den Preis der Eier, Milch oder Butter kümmert, wenn seine Kinder sich am Frühstückstisch daran laben und durch dieselben rothe Backen erhalten?

Warum, Ihr armen Office-Angestellten, Tagelöhner, Handwerker — all ihr Sklaven der Pfeife und Glocke, und Ihr Gelehrte, Aerzte, Rechtsanwälte, Prediger und Zahnärzte, ihr erschöpften kleine Geschäftsleute — **all ihr Sklaven Eures Magers** — warum erkennt Ihr nicht die große, ewige Wahrheit: daß der Boden, der Grund, **die Erde**, die Mutter von uns allen ist, **und daß, wenn wir direkt zu ihr gehen, sie uns sättigen wird, und daß wir hier in de großen Stadt nur Schmarotzer ihres Ueberflusses sind?**

Sechs Acres Land würden Euch und Eure Familie Euer ganzes Leben in Frieden und Behaglichkeit erhalten. Ihr würdet niemals wissen was Sorgen sind. Und diese großartige Land-Ausstellung hier sagt Euch wo Ihr Land erhalten könnt, **wie** es zu erhalten ist, und wie es ausgenutzt werden kann.

Der ärmste Mann in Chicago kann Land besitzen — genug Land um ihn wohlhabend zu machen. Aber wenn er einige Jahre wartet, wird alles Land vergeben sein. Und dann werdet Ihr Eure Kinder mit derselben Sklaverei kämpfen sehen, mit der Ihr gekämpft habt, **während Ihr, alt und unfähig, von ihren spärlichen Unterstützungen leben werdet, oder die noch bitterere Unterstützung des Staates empfangt.**

Hunderttausend Leute eilen heute Nachmittag und Abend zur Land-Ausstellung, alle wünschen sich zu befreien. Setzt Euren Hut auf, und kommt mit der ganzen Familie.

Die Thüren des Coliseum offen um 11 Uhr Morgens und schließen um 10:30 Abends.

Eine Lot wird heute mit jeder Eintrittskarte verschenkt.

Gesangverein Almira.

Gibt Sonntag ein großes Konzert im „Whitney Opera House".

Der vortheilhaft bekannte Gesangverein Almira, der schon wiederholt mit Ehren vor der Oeffentlichkeit bestanden hat, u. a. im letzten Jahre ein sehr erfolgreiches Konzert mit einem anderen Verein zusammen gab, gibt am Sonntag Nachmittag um 3 Uhr im Whitney Opera House, 17 E. Van Buren Str., nahe Wabash Ave., ein großes Gesangskonzert.

Als Mitwirkende sind Frl. Minnie Starck, Sopran, Herr Bruno Kühn, Violine, und ein stark besetztes gutes Orchester gewonnen, welche in Verbindung mit der bekannten Leistungsfähigkeit des Vereins eine treffliche Ausführung des gediegenen Programms verbürgen. Zum Vortrag gelangen u. A. eine Hymne an den Gesang, mit Orchester, und das Sextett aus „Lucia". Der Eintritt kostet 25 Cents.

— Geleitwort. — Thue Recht und leihe Niemand.

* E. R. Rohl, 3751 Lake Ave., ein 60 Jahre alter Mann, sank heute Morgen in einer Cottage Grove Ave.-Elektrischen, als diese an der Bezirkswache vorüberfuhr, ohnmächtig von seinem Sitz. Die Polizei fuhr den Mann in der Ambulanz nach dem Mercy-Hospital, wo Rohl aber als Leiche anlangte. Ein Herzschlag scheint seinem Leben ein Ende gemacht zu haben.

Kurz und Neu.

* Der jetzt in Washington wohnhafte Herr Owen F. Aldis von der hiesigen Grundeigenthumsfirma Aldis & Co. hat der Universität Yale seine Bibliothek zum Geschenk gemacht, deren Werth auf $100,000 geschätzt wird.

Abendpost

Erscheint täglich, ausgenommen Sonntags.
Herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY.

„Abendpost"-Gebäude, 101-103 S. Fifth Ave.
Ecke Monroe Straße.
CHICAGO - - - ILLINOIS.
TELEPHON: Private Exchange 1498 Main. Automatic 53-356.

Preis jeder Nummer, frei ins Haus geliefert, 1 Cent
Preis der Sonntagpost .... 2 Cents
Jährlich, im Voraus bezahlt, in den Ver. Staaten, portofrei $3.00
Mit Sonntagpost $4.00

Entered as Second Class Matter September 9th, 1888, at the Post Office at Chicago, Illinois, under Act of March 3d, 1879.

Die verfehlte Einkreisungspolitik.

Einer sehr langen Vorbereitung scheint der britische Minister des Auswärtigen für die Rede zu bedürfen, in der er dem Parlamente seine Politik darlegen will. Auch läßt er bereits durch die Presse andeuten, daß er abdanken wird, wenn das Parlament ihm nicht rückhaltlos beistimmt. Diese Drohung dürfte jedoch schwerlich den eigentlich liberalen Flügel seiner Partei davon abhalten, ihn für die vielen Fehler und Sünden seiner Politik zur Rechenschaft zu ziehen.

Den Krämern, wie Napoleon die britischen Handel- und Gewerbetreibenden verächtlich zu nennen beliebte, gefällt es ganz und gar nicht, daß Sir Edward Grey nahe daran war, das deutsche Reich zur Kriegserklärung zu zwingen, und zwar nicht um britischer, sondern um französischer Interessen willen. Sie fragen mit Recht, was in aller Welt denn Deutschland auf der einen Seite dem britischen Reiche geschadet, und auf der andern Frankreich ihm genützt hat. Mit den Deutschen haben die Engländer noch niemals, mit den Franzosen haben sie fast in jedem Jahrhunderte im Kriege gelegen. Wenn Frankreich ganz Marokko verschluckt hat, wird es selbstverständlich auch das Hinterland begehren und sich wahrscheinlich nicht mehr aus dem Sudan herausscheuchen lassen, wie seinerzeit in dem Faschoda-Zwischenfalle. Im Besitze von ganz Nordafrika — denn die Italiener werden offensichtlich in Tripolitanien noch lange nicht Fuß fassen können — mag Frankreich sowohl am Mittelmeer wie im Innern des dunklen Erdtheils der weitaus gefährlichste Nebenbuhler Großbritanniens werden. Wenn es vollends seinen Plan verwirklicht, aus den kriegerischen Eingeborenen der Nordküstenstaaten ein starkes „schwarzes" Heer zu bilden, so werden die Engländer sogar für Egypten zittern müssen, obwohl ihre sogenannten Ansprüche auf dieses Land von Frankreich feierlich anerkannt worden sind. Wie im achtzehnten Jahrhundert die Engländer und Franzosen um Nordamerika gekämpft haben, so mögen sie im zwanzigsten um Afrika ringen. Selbst wenn es aber nicht so weit kommt, ist es jedenfalls eine Thorheit der britischen Regierung, den Franzosen zur Ausdehnung und Stärkung ihrer Macht in Nordafrika zu verhelfen, noch dazu auf die Gefahr hin, mit Deutschland Krieg führen zu müssen. Eine solche Uneigennützigkeit, um keinen stärkeren Ausdruck zu gebrauchen, ist vom Standpunkte der „Krämer" aus mindestens ungeschäftsmäßig. Ihnen will es nicht einleuchten, daß es schlau ist, sich einen bequemen Nachbarn zum Feinde zu machen, um einem, der sehr unbequem werden kann, einen Dienst zu erweisen.

Ferner blicken viele Engländer mit stets wachsender Besorgniß auf Persien. Noch vor zehn Jahren erklärte Großbritannien, daß es unverzüglich zum Schwerte greifen würde, falls Rußland auch nur den geringsten Versuch machte, sich am persischen Golfe festzusetzen. Einige Jahre später aber ging der König Edward selbst nach Rußland, um alle alten „Mißverständnisse" wegzuräumen und einen Freundschaftsbund einzuleiten. Wesentlich auf seine Veranlassung erfolgte sodann eine Verständigung über die Abgrenzung der britischen und der russischen Interessensphären in Asien, und bei dieser Gelegenheit wurde auch abgemacht, daß das nördliche Persien unter russischen Einfluß fallen solle, das südliche aber mit dem persischen Golfe unter britischen. Den Persern selbst paßte jedoch die Auftheilung ihres Felles durchaus nicht. Sie vertrieben den Schah, der zum willenlosen Werkzeuge der fremden Mächte geworden war, und bemühten sich, durch Ordnung ihrer inneren Zustände und besonders ihrer Finanzen jeden Vorwand zur Einführung einer Schutzherrschaft zu entfernen. Gerade weil ihnen das aber mit Hilfe eines Amerikaners gelingen zu wollen schien, ermuthigte Rußland den vertriebenen Schah, an der Spitze russischer Kosaken in sein Land zurückzukehren, und als er geschlagen worden war, warf es die Maske ab und verlangte geradezu die Abdankung des „unverschämten" persischen Ministeriums und die Entlassung seines amerikanischen Berathers. Auch der Laie in der Diplomatie sollte auf den ersten Blick sehen können, daß Rußland in Kürze der thatsächliche Herr von ganz Persien werden muß, wenn es nach Belieben die persischen Regierungen ein- und absetzen darf. Sir Edward dagegen sieht das nicht nur nicht ein, sondern erklärt im Gegentheile, daß Rußland vollauf berechtigt war, den im Uebrigen ja ganz tüchtigen Amerikaner Shuster herauszuwerfen, weil dieser, „gegen den Rath Großbritanniens", auch in der russischen Interessensphäre einige englische Beamte angestellt hatte. Dieses Verbrechen rechtfertigt nach seiner Meinung alle Gewaltthätigkeiten, die Rußland gegen Persien verübt hat! Daß aber die Mehrheit des Parlaments seine sonderbare Ansicht theilen wird, ist schwer zu glauben.

Durch die Abdankung des britischen Auslandministers allein wird sich die Verstimmung zwischen Großbritannien und Deutschland allerdings nicht heben lassen. Wenn jedoch das britische Volk zu der Erkenntniß gelangt ist, daß die vom Könige Edward begonnene und von Sir Edward fortgesetzte „Einkreisungspolitik" falsch ist, so wird sie ohne Zweifel so schnell wie möglich aufgegeben werden. Wie gefährlich sie ist, haben die Engländer aus der in den jüngsten Tagen öffentlich bekannt gewordenen Thatsache ersehen können, daß die berühmte britische Kriegsflotte vollständig ungerüstet und kampfunfähig war, als Lloyd George seine lächerliche Drohrede gegen Deutschland hielt. Auf dergleichen muß man sich bei Regierungen, deren Hauptbeschäftigung der Stimmenfang ist, immer gefaßt machen. Um so mehr ist es ein Gebot der Klugheit, nicht eine Macht zu reizen, die niemals ungerüstet ist.

Traum und Wirklichkeit.

„Zivilisirt die Nationen!" — Der Mahnruf ergeht von Frau Elmer (Madeline) Black, Vizepräsidentin des Dritten Nationalen Friedenskongresses, der im Mai in Baltimore tagte, einer langjährigen eifrigen Mitarbeiterin an der Verwirklichung des Weltfriedens-Traumes, in Form einer schön gedruckten und äußerst elegant ausgestatteten Flugschrift, die von Stewart & Co. in New York verlegt wurde. Ein Vorwort der Verleger sagt uns ausdrücklich, an wen der Mahnruf gerichtet ist: an das Volk der Ver. Staaten!

Die Verfasserin verweist zunächst auf die bekannte Inschrift über dem Eingange zu dem Grabmal General Grants: „Laßt uns Frieden haben", und die Bedeutung die diese Worte im Munde einer der größten Heerführer der neueren Zeit haben: Der Soldat, der den Krieg kannte und durch den Krieg aus der Masse emporgehoben wurde zu glänzender Höhe — er erkannte, daß Krieg Barbarei, Friede, Zivilisation bedeutet; daß, solange der Krieg fortbesteht, „die Zivilisation niemals sein kann, was sie sein sollte." Dann folgt ein flüchtiges Blättern in der Geschichte des Friedensgedankens. Die Friedensbewegung sei so alt wie das Christenthum selbst, sagt die Verfasserin. Die ältesten Kirchenväter predigten den Frieden, verdammten ausnahmslos den Krieg als unchristlich, aber — „wie wenig ihre Lehren befolgt wurden, das wird nur allzu deutlich durch einen Blick auf die ungeheure Reihenfolge von Kriegen, mit ihrer breiten Spur von Blut und Verwüstung."

Es war dem großen Denker und Gelehrten des 16 Jahrhunderts, Erasmus, vorbehalten die Menschen zum Hören und zum Sehen zu bringen. Seine Worte gegen den Krieg waren schärfer als des Krieges Schwerter. Jahrhunderte verflossen und in ihrem Verlaufe wuchs die Abscheu vor dem Kriege, wuchs das Verlangen nach dem Weltfrieden und dieses führte zu dem langwierigen Kampf um eine Lösung der Frage, wodurch und auf welche Weise? Frau Black bezeichnet den Holländer Hugo Grotius (de Groot) als den Vater des Schiedsgerichtsgedankens. Grotius war wegen Ketzerei in's Gefängniß geworfen worden und schrieb darauf hin sein Buch, „Die Rechte von Krieg und Frieden," das 1625 erschien und indem er u. a. erklärte „daß ein Kongreß von christlichen Mächten abgehalten werden sollte, von dem Streitigkeiten, die unter einigen derselben bestehen mögen, von anderen, die nicht interessirt sind, geschlichtet und Maßnahmen getroffen werden sollten, die Parteien zu zwingen, Frieden zu halten." So weit also war man in der „alten Welt" schon vor dreihundert Jahren; und in der neuen, in unserem Lande, begann die „Friedensbewegung" so gut wie gleichzeitig mit dem Leben der großen Republik.

Washington, Adams, Jefferson, Franklin, Sumner und viele andere Mitbegründer der Nation schrieben und sprachen gegen den Krieg und zugunsten der Berufung und Begründung eines Kongresses, vor dem die Nationen ihre Streitigkeiten friedlich zum Austrage bringen könnten. Der Friedens- und Schiedsgerichtsgedanke lebte fort in unserem Lande, in Washington war es, wo in 1890 die erste internationale amerikanische Friedenskonferenz zusammentrat. Sechs Jahre später tagte in Washington eine Nationale Konferenz über internationale Schiedssprechung, und im Januar 1897 wurde von dem Staatssekretär Olney und dem britischen Botschafter Lord Pauncefote ein allgemeiner Schiedsgerichtvertrag zwischen den Ver. Staaten und England unterzeichnet. Aber, der Senat verweigerte diesem Vertrage die Billigung und — ein Jahr später brach die große friedliche und, wie es heißt zur Geltungmachung des Weltfriedens-Gedankens berufene Republik den Krieg mit Spanien vom Zaune; wieder ein Jahr später führte sie den Unterjochungskrieg gegen die Philippinen; in 1903 führte unsere Regierung die Losreißung Panamas von Kolumbien herbei, was unzweifelhaft zum Kriege geführt hätte, wäre der Riese Onkel Sam nicht gar so stark und der Zwerg Kolumbien gar so schwach gewesen. Und heute, an die 300 Jahre nach Grotius, wetteifert die demokratische Republik mit den großen Staaten der Alten Welt in der Rüstung für den Krieg!

In der That, wenn man die Schrift der Frau Black — ihre flüchtige Skizzirung der Geschichte des Weltfrieden- und Schiedsgericht-Gedankens — liest, da will sie mit ihrer Hoffnungsseligkeit und der häufigen Versicherung, der Weltfriedensgedanke sei mächtig erstarkt, die Völker sehnten sich nach seiner Einsetzung in die Herrschaft und der endgiltigen Verbannung des Krieges, und nicht zum wenigsten der Behauptung, die Ver. Staaten seien dazu berufen, dem Friedensgedanken zur Geltung und Herrschaft zu verhelfen, und eben jetzt sei die Zeit dazu — dann will alles das als eine beißende Satire, als ein blutiger Hohn erscheinen!

Wir sollen die übrige Welt zivilisiren! Der Gedanke ist schön, aber es will scheinen, als hätte die übrige Welt mehr Einfluß auf uns, als wir auf sie. Denn unstreitig ist sie seit zehn oder fünfzehn Jahren daran, und sehr erfolgreich daran, uns mehr und mehr zu dem Barbarenthum zurückzuführen, wenn Krieg und Kriegsrüstung barbarisch sind. Denn in der Zeit haben wir uns, dem Beispiele Europas folgend, zur „Weltmacht" umgewandelt und unterfangen, unsere Nase, sozusagen, in die Angelegenheiten anderer Völker, die uns nichts angehen, zu stecken, und — es ist nicht nur die Regierung und etwa eine herrschende Klasse dafür verantwortlich, sondern das Volk, die große Masse, die in ihren Stimmungen und Handlungen so unberechenbar und unverantwortlich ist, wie ein Mob, aber in der demokratischen Republik den Ausschlag gibt.

Es gehört ein starkes Hoffen dazu, von unserem Volke, wie es ist, die Verwirklichung, bezw. Durchführung des Weltfriedensgedankens zu erwarten. Es gehört eine seltsame Beurtheilung der Lage dazu, irgend welche wirkliche Erfolge des Weltfriedensgedankens seit — man kann getrost sagen, seit Grotius' Zeiten zu erkennen. Möge Frau Madeline Black mit ihrer Zuversicht Recht behalten. Darauf wetten wollen wird niemand. Daß binnen heute und zehn Jahren wieder ein großer Völkerkrieg ausbrechen wird, darauf zu wetten, würden wohl manche bereit sein. — — —

Als Strafgesetz.

Nicht an und für sich, sondern „nur als Strafgesetz" wird das Sherman'sche Antitrustgesetz von den Anwälten der angeklagten Großschlächter als verfassungswidrig angefochten. Als Zivilgesetz wollen sie es also anscheinend gelten lassen. Das heißt, als ein Gesetz, gegen dessen Uebertretung die Gerichte im sog. Billigkeitsverfahren allenfalls Einhaltsbefehle erlassen können, oder (wie im Oeltrust- und Tabaktrustfalle) die Auflösung der gesetzwidrigen Verbindung verfügen können, oder auf Grund dessen ein durch die Uebertretung Geschädigter gegen den Uebertreter auf Schadenersatz klagen kann. Nicht jedoch als ein Gesetz, dessentwegen Jemand vor den Strafrichter gebracht und „als Verbrecher" verurtheilt werden könnte.

Die Beschränkung ist begreiflich. Das Gesetz an und für sich anfechten, hieße einen längst ausgefochtenen Kampf von Neuem aufnehmen; hieße behaupten, daß die Gerichte bis hinauf zum Obergerichte fortwährend geirrt hätten in allen früheren Entscheidungen, in denen sie das Gesetz aufrecht erhalten und zur Ausführung gebracht haben. Ein Unterfangen, das absolut aussichtslos wäre.

Schwer einzusehen ist jedoch, oder überhaupt nicht einzusehen, warum die Anfechtung der „Strafparagraphen" nicht ebenso aussichtslos sein sollte. Denn diese Strafbestimmungen sind dermaßen verknüpft mit den anderen Bestimmungen des Gesetzes, daß — so scheint's wenigstens dem Laien — wenn die einen fallen, auch die anderen fallen müßten, also das ganze Gesetz fallen müßte.

Man findet die Strafbestimmungen in drei Abschnitten des Gesetzes. Im ersten dieser Abschnitte wird für ungesetzlich erklärt: Jeder Kontrakt, jede Kombination in Form eines Trust oder sonstwie, oder Verschwörung, wodurch Handel oder Verkehr zwischen den Staaten oder mit fremden Ländern beschränkt wird. Wer solchen Kontrakt eingeht oder an solcher Kombination oder Verschwörung sich betheiligt, soll mit einer Geldbuße bis zu $5000 oder mit Einsperrung bis zur Dauer eines Jahres, oder nach Ermessen des Gerichts mit Geldbuße und Einsperrung bestraft werden.

Der zweite Abschnitt bedroht mit gleichen Strafen jede Person, welche irgendwelchen Theil des Handels oder Verkehrs zwischen den Staaten oder mit fremden Ländern monopolisirt oder zu monopolisiren versucht, oder behufs solcher Monopolisirung sich mit anderen Personen verbündet oder verschwört.

Der dritte Abschnitt enthält gleiche Bestimmungen wie der erste, nur daß hier nicht vom Handel und Verkehr zwischen verschiedenen Staaten oder zwischen Staaten und fremden Ländern die Rede ist, sondern vom Handel und Verkehr in den Territorien der Ver. Staaten und im Bezirke Columbia.

Die Behauptung der besagten Anwälte geht nun dahin, daß alle diese Verbotsbestimmungen zu unbestimmt seien, um als Strafgesetz Geltung haben zu können. Ein Strafgesetz müsse klar und unzweideutig sein, so klar und deutlich, daß Jeder daraus ersehen könne, was verboten und was nicht verboten ist. Unzweifelhaft müsse aus dem Wortlaut des Gesetzes sich ersehen lassen, was Einer thun darf und was er nicht thun darf. Wo Einer das nicht wissen kann und Einer somit jederzeit in die Lage kommen kann, das Gesetz zu übertreten, ohne daß er die Absicht hat es zu übertreten, trotzdem er die beste, ehrlichste Absicht hat es nicht zu übertreten, da könne solche ungewollte, unter den Umständen vielleicht unvermeidliche Uebertretung auch nicht strafbar gehalten werden.

Das ist im Grundsatz richtig und wahr. Ein Gesetz, welches Handlungen mit Strafe bedrohen wollte ohne verständliche Bezeichnung und Bestimmung der Handlungen — ein Gesetz z. B., welches sagen wollte „Du sollst nicht Uebles thun" oder „Du sollst Deinen Nächsten nicht kränken" ohne nähere Bezeichnung des Uebels oder der Kränkung, wäre ein undurchführbares, ein nichtiges Gesetz.

Wenn jedoch, um das Shermangesetz als solches Gesetz hinzustellen, einer der Anwälte hier vor Richter Kohlsaat zu der Aeußerung sich verstieg: „Jedweder, der heut ein Geschäft betreibt, ist jederzeit in Gefahr, über eine unsichtbare Scheidelinie zwischen Verbrechen und Nichtverbrechen zu stolpern, wann immer ein Rechtsbeamter ihn vor's Gericht zu bringen unternimmt. Euer Ehren kann keine Zeitung zur Hand nehmen, ohne daraus zu ersehen, wie die Geschäftswelt gefesselt, bedroht und behindert ist durch die Thatsache, daß niemand weiß, was das Shermangesetz eigentlich meint" — so beweist das entweder nichts, oder beweist zu viel.

Entweder das Gerede ist ohne Grund, oder das ganze Gesetz ist nichts werth. Kann niemand wissen, was das Gesetz meint, so kann auch niemand wissen — auch kein Richter — welche Kontrakte, welche Abmachungen oder Verbindungen ungesetzlich sind, und es kann dann gegen die Ausführung solcher Kontrakte oder Abmachungen auch kein Einhaltsbefehl erlassen, es kann daraufhin kein Schadenersatz bewilligt, es kann keine solche Verbindung oder Kombination zur Auflösung verurtheilt werden. Mit anderen Worten: die Gerichte „können" nicht thun, was sie die ganzen Jahre hindurch wieder und wieder gethan haben. Was noch neuerdings der höchste Gerichtshof im Falle des Tabak- und des Oeltrusts gethan hat, als er die Worte „Beschränkung von Handel und Verkehr" im Lichte der Vernunft auslegte und dabei thatsächlich ganz genau sagte, was dadurch verboten ist; oder doch so genau sagte, wie es der Natur der Sache nach gesagte werden kann. Es ist demnach nicht anzunehmen, daß die Herren Anwälte mit ihrer Anfechtung des Gesetzes vor dem Bundesobergerichte mehr Glück haben werden, als sie in den unteren Gerichten gehabt haben.

— Scherzfrage. — Was haben Kassirer und Glühstrümpfe gemeinsam? — (Daß sie leicht durchbrennen.)

Des Mannes Bewunderung einer lieblichen Hautfarbe.

(Women's Events).

Die Männer haben eine ausgesprochene Schwäche für die Frau mit reiner, lieblicher Gesichtsfarbe. Sie vermögen die „künstlich hergerichtete" Frau nur zu dulden, und nie können sie begreifen, weshalb eine Frau darauf besteht, ihr Gesicht mit Puder und Farbstoffen und solchen Sachen zu entstellen. Deshalb haben kluge Frauen diese alte Methode, sich zeitweilig zu verschönern, gänzlich aufgegeben, und erzielen wissenschaftlich einen guten Teint, der ihr Eigenthum ist, und deshalb viel schöner ist als die hergerichteten Gesichter ihrer weniger klugen Schwestern. Cold Cream und Waschmittel sind veraltet. Dauernder Nutzen läßt sich nur durch ein wirksames Spezifikum, wie coleated Balsam, erzielen. Dieses besitzt alterirende Eigenschaften und wirkt sowohl verbessernd wie wiederherstellend. Holt anderthalb Unzen coleated Balsam von Eurem Apotheker, und gebraucht es jeden Abend. Beinahe elektrisch wird es auf Eure Haut einwirken. Finnen, Leberflecken, Fahlheit und Hautfehler verschwinden, und Euer Gesicht wird so rein und klar wie es in der Kindheit war.

Verstand gehört zur Behandlung von Runzeln und Doppelkinn.

(Housekeeping Arts Journal.)

Euer Verstand wird Euch sagen, daß zusammenziehende Mittel nur vorübergehend das schlechte Aussehen runzeliger Haut verringern. Es bezahlt sich nicht, Nothbehelfe anzuwenden, und solche welche das Studium von Runzeln genau verfolgen — ihre Ursachen und Heilung — wissen, daß die „Wurzel dieses Uebels" in den faserigen Geweben unter der oberen Hautschicht beginnt. Auch wissen sie, daß 1½ Unzen thermodized Jelly denselben Werth besitzt wie ein ganzes Regal von zusammenziehenden Waschmitteln und Massagecreams. Thatsächlich ist thermodized Jelly das einzige Spezifikum, welches die faserigen Gewebe wieder fest und rundlich macht. Kurz ausgedrückt, thermodized Jelly ist hitzeverleihender Nährstoff. Die Hitze hilft dem Nährstoff einzudringen, und beide bewirken Wunder in dem durch häßliche Poren, Runzeln und Doppelkinn verunstalteten Gesicht. Der Apotheker hat es in unscheinbaren Blechbüchsen, aber deshalb ist es doch sein Gewicht in Gold werth.

THE STERN CLOTHING CO.
NORTH AVE. und LARRABEE STR.

Jeden Abend offen bis Danksagungstag, und bis Mittag am Danksagungstag.

Holt Euren Danksagung-
TURKEY FREI!

Versäumt diese Gelegenheit nicht, Euch ein Festessen für den Danksagungstag zu verschaffen — ein großer, lebender Turkey absolut frei mit jedem Kauf eines Anzugs oder Ueberziehers zum Betrage von $10 oder darüber. Bedenkt, daß wir die ersten waren die mit diesem liberalen Feiertaggeschenk anfingen, und daß wir noch immer die feinsten und fettesten Turkeys verabfolgen. Wir thun dies, um stetigen Kunden unsere Anerkennung ihrer Unterstützung auszusprechen, sowie um neue Freunde zu gewinnen und ihnen die beste Gelegenheit zu zeigen, wie sie Geld ersparen können—indem sie in dem Laden einkaufen, in welchem die besten Werthe geboten werden.

Ueberzieher zu einer Ersparniß von $3 bis $5

Die feinsten Anzüge und Ueberzieher in der Welt — das ist, was Jedermann von unserem Waarenlager sagt. Ein flüchtiger Blick wird Euch sagen, daß bei Stern's eine ungewöhnliche Auswahl zu finden ist — bessere Qualität, bessere Schneiderarbeit und eine riesig große Mannigfaltigkeit von Moden, Stoffen und Schattirungen. Irgend eine von Euch gewünschte Mode, die Ihr uns nennt, können wir Euch genau anpassen. Sprecht morgen vor. Ihr werdet sicherlich etwas finden, das Euch zusagt, und außer daß Ihr einen Turkey frei bekommt, werdet Ihr nebenbei eine Ersparniß von $3 bis $5 machen, infolge der niedrigen Preise, die bei Stern's vorherrschen .... $10 und aufw.

Stern's sind das Hauptquartier für Ueberzieher für junge Männer zu $10, $12.50 und $15

Größtes Assortiment in der Stadt in Anzügen und Ueberziehern für Kinder. — Ebenfalls bekommt Ihr einen TUKKEY FREI mit einem Kinder-Anzug oder Ueberzieher von $10 oder mehr.

Der Laden der Werthe

Deutsches Theater
(Früher Criterion.)
1222 Sedgwick Str. Tel. North 1184.
Direktion: Max Hanisch.
Heute, Freitag: Der Schlager der Saison:
Wiener Blut!
Samstag und Sonntag die Gesangsposse: „Die wilde Katze." Sonntag, Matinee 2¼ Uhr: „Die schöne Ungarin."

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere vielgeliebte Gattin, Mutter, Tochter und Schwester

Metha Lietz geb. Bach

am 21. November im Alter von 29 Jahren nach kurzem schwerem Leiden selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 26. November, Nachmittags um 1 Uhr 30, vom Trauerhause, 3720 N. Albany Ave., nach dem St. Lucas-Gottesacker. Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Frank Lietz, Gatte.
Theresa und Elsie Lietz, Kinder.
Theresa Bach, Mutter.
Lizzie und Henry Bach, Geschwister, nebst Verwandten.

Ach, jetzt hast du überwunden
Manche schwere, harte Stunden,
Manchen Tag und manche Nacht
Hast du in Schmerzen zugebracht.
Standhaft hast du sie ertragen,
Deine Schmerzen, deine Plagen,
Bis der Tod dein Auge bricht,
Doch vergessen wir dich nicht.
Ruhe in Frieden.

Von Mutter, Schwestern und Brüdern.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Vater, Großvater und Urgroßvater

Friedrich Getzien

am 22. November im Alter von 74 Jahren, 10 Monaten und 10 Tagen nach langem schwerem Leiden selig im Herrn entschlafen ist. Beerdigung findet statt am Sonntag, den 26. November, um 1 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 1503 W. Huron Str., nach dem Waldheim-Friedhof. Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Friedericke Wegmer, Tochter.
Amanda Bartling, George Seidel, Elsie Maletzke und Klara Seidel, Großkinder, nebst Urgroßkindern.

Ruhe sanft nach schweren Leiden,
Die du trugst geduldig hier,
Nun bist du befreit von Leiden,
Und wir sind in Thränen hier.

Todes-Anzeige.

Deutsch-Amerikanischer Unterstützungs-Verein.

Den Mitgliedern die traurige Nachricht, daß Schwester

Karolina Harms

am 22. November gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 25. November, 1 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 1644 Washburn Ave., nach dem Waldheim-Friedhof. Die Beamten sind ersucht, sich am genannten Tage, 12½ Uhr Mittags, in der Vereinshalle zu versammeln, um der verstorbenen Schwester die letzte Ehre zu erweisen.

Rudolf Huber, Präsident.
Helena Bode, Sekr.

Gestorben: W. H. Ploß, geliebter Gatte von Magdalena Ploß geb. Dammann, Vater von Klara Ploß, Bruder von Louis, John, Louise und Henry Ploß. Beerdigung vom Trauerhause 6852 S. Halsted Str., Montag, den 27. November 1911, um 10 Uhr Vorm., nach dem Bethania-Friedhof. Bitte keine Blumen.

Waldheim.
Einziger deutscher konfessionsloser Friedhof von Chicago. Durch Metropolitan-Hochbahn für 5c zu erreichen. Billige Begräbnißplätze sind in diesem schönen Friedhof auf Abschlagszahlungen zu haben. — General-Offices: Forest Park, Ill. — City Phone: Austin 796. Toll Line Forest Park 757.
Fred J. Huttermeister, Präs. Fred Maas, Sekr.
Jakob Schwab, Superintendent.

Kirchliche Gesangbücher!
Bibeln und Vergißmeinnicht, als Geschenke für Konfirmanden. Großes Lager in hochfeiner Ausstattung, zu den billigsten Preisen. Namen-Aufdruck in Goldbuchstaben umsonst.
A. KROCH & CO..
Neue Nummer: 59 Ost Monroe St.
(Zwischen Wabash Ave. und Michigan Avenue)

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere liebe Mutter

Anna Johanna Buser geb. Stretzer

(geliebte Gattin des verstorbenen Arnold Buser) im Alter von 57 Jahren, 1 Monat und 4 Tagen gestorben ist. Beerdigung am Sonntag, den 26. November, um 1:30 Nachm., vom Trauerhause, 4503 Dearborn Str., nach Oakwood. Die trauernden Hinterbliebenen:

Edward, Arnold, Emil, Söhne.
Frau Bertha Buser, Schwiegermutter. fsa

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere geliebte Mutter

Dorothea Eggert

nach schwerem Leiden im Alter von 67 Jahren, 9 Monaten und 8 Tagen selig im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 25. November, um 1 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 922 N. Hermitage Ave., nach der St. Johanneskirche, Ecke Hoyne Ave. und Cornelia Str., von dort nach dem Concordia-Friedhof. Um stilles Beileid bitten:

Johann, Minna, Heinrich, Ludwig, Ida und Karl, Kinder.
Wilhelm Krüger, Schwiegersohn.
Minna und Bertha Eggert, Schwiegertöchter, nebst Enkelkindern.

Ach, jetzt hast du überwunden
Manche schwere, harte Stunden,
Manchen Tag und manche Nacht
Hast du in Schmerzen zugebracht.
Standhaft hast du sie ertragen,
Deine Schmerzen, deine Plagen,
Bis der Tod dein Auge bricht,
Doch vergessen wir dich nicht.
Ruhe in Frieden. bfr

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin, unsere Mutter und Großmutter

Karolina Harms geb. Krüger

(Mutter des verstorbenen Karl Harms) im Alter von 67 Jahren, 1 Monat und 7 Tagen entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 25. November, um 1 Uhr Nachm vom Trauerhause, 1644 Washburn Ave., nach dem Waldheim-Friedhof. Um stille Theilnahme bitten die betrübten Hinterbliebenen:

John Harms, Gatte.
Jennie Harms, Frau Karoline Hock, Töchter.
Adam Hock, Schwiegersohn.
Frau Johanna Tempelhagen, Frau Minnie Neker, Geschwister.
Ferdinand und Fritz Krüger, Brüder, nebst Angehörigen. bfr

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin und unsere liebe Mama und Schwester

Henrietta Vollbrecht geb. Eibner

nach langem Leiden sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 25. November, um 10 Uhr Vorm., vom Trauerhause, 5420 Justine Str., nach der St. Martinikirche, 51. Str. und Marshfield Ave., von da nach dem Bethania-Gottesacker. Um stilles Beileid bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Hermann Vollbrecht, Gatte.
Camilla Ballon, Helen Bullinger und Klara Vollbrecht, Kinder.
Franz Müller, Bruder.
Wilhelmina Junker, Schwester.
Anna Müller, Schwägerin.
Hermann Junker, Schwager, nebst Schwiegersöhnen, Enkelkindern und Verwandten.

Ruhe in Frieden.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Vater, Großvater und Urgroßvater

August Claussen

im Alter von 69 Jahren am Mittwoch, den 22. November, selig entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 26. November, um 2 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 2718 N. Ashland Ave., nach dem Montrose-Friedhof. Die trauernden Hinterbliebenen:

Lena Binder, Mary Bein und William Claussen, Kinder.
Joseph Binder, Emil Bein, Schwiegersöhne.
Winnifred Claussen, Schwiegertochter, nebst Enkeln und Urenkeln. bofs

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten hiermit zur Nachricht, daß unser geliebter Gatte und Vater

Joachim Groth

im Alter von 86 Jahren am Donnerstag, den 23. November 1911, gestorben ist. Die Beerdigung findet statt am Sonntag, den 26. November, vom Trauerhause an der East Prairie Road nach der Niles Center Kirche, von dort nach dem Niles Center Friedhof. Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Christina Groth, Gattin.
Charles, Henry J., Wilhelm, Louis C. Groth, Minnie Groth und Frau Ganswoldt, Kinder. ssa

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten zur traurigen Nachricht, daß meine geliebte Gattin und unsere gute Mutter

Klara Klug geb. Aremond

im Alter von 38 Jahren nach langem Leiden sanft im Herrn entschlafen ist. Die Beerdigung findet statt am Samstag, den 25. November, um 8:30 Uhr Vorm., vom Trauerhause, 461 Heine Place, nach der St. Josephs-Kirche und von da nach dem St. Bonifazius-Friedhof. Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:

Emil Klug, Gatte.
Florence, Peter, Emilie und Emil, Kinder, nebst Verwandten.

Gestorben: Anna Erhardt geb. Stahl, am 23. November 1911, 49 Jahre alt. Geliebte Gattin von George und Mutter von George A. Erhardt, Frau Katherine Manske, Andrew J. William, J. Anthony C. Erhardt. Beerdigung am Samstag Vorm. um 9 Uhr vom Trauerhause, 6129 Sangamon Str., nach der St. Raphaels-Kirche, wo Hochamt abgehalten wird, von dort mit Kutschen nach dem St. Mary's Friedhof. Mitglied von Branch 645, L. C. B. A.

Gestorben: Peter O. Brennauer, geliebter Gatte von Minnie Brennauer, geb. Hellman, geliebter Sohn von Mary Brennauer, geliebter Vater von Frau Emma Sehbler, Eleanora und Amanda, geliebter Großvater von Helen Sehbler, starb am Mittwoch, 22. Nov., 1:45 Morgens, im Alter von 55 Jahren, 1 Monat und 11 Tagen. Beerdigung am Samstag, 25. Nov., 2 Uhr Nachm., vom Trauerhause, 1457 Berwyn Ave., nach dem Graceland-Friedhof. mifr

Zur Erinnerung

In wehmüthiger Erinnerung gedenken wir heute unseres geliebten Sohnes und Bruders

Edward Hagemeister

der heute vor einem Jahre, am 24. November 1910, gestorben ist.

In all deinen Leiden und Schmerzen
Dein Lächeln kam von Herzen,
Und als der Herr dich rief zur Ruh',
Eilt'st lächelnd du dem Himmel zu.
Wir alle haben Sorgen
Von heute wohl auf morgen,
Doch daß wir dich nicht sehen,
Der Schmerz wird nie vergehen.

Gewidmet von deinen dich liebenden Eltern und Geschwistern.

Zur Erinnerung

In liebender Erinnerung an unsere Gattin, Mutter und Großmutter

Wilhelmine Hassel

die am 24. November 1910 zur ewigen Ruhe eingegangen ist.

Schlaf' süßen Todesschlummer,
Du gute Mutter du,
Und sende unser'm Kummer
Des Himmels Tröstung zu.
Zwar trennt der Tod die Bande
Auf dieser Erdenbahn,
Doch über'm Grabesrande
Knüpft er sie wieder an.

Henry Hassel, Gatte, nebst Kindern und Enkeln.

Danksagung.

Für die zahlreich erwiesene herzliche Theilnahme bei der Beerdigung unserer innigst geliebten Tochter und Schwester

Regina Katharina Waldmann

sowie für die zahlreichen schönen Blumenspenden, ihren persönlichen Freundinnen, unseren Nachbarn, Freunden und Bekannten in dieser schweren Zeit unseren herzlichen Dank. Der Sektion Ludwig Nr. 8 des Bayrisch-Amerikanischen Vereins für die uns bewiesene Kundgebung innigsgefühlten Dank, sowie an alle, die uns in der so betrübten Zeit ihre Theilnahme bekundeten. Die trauernde Familie:

Frank Waldmann, 2553 Station Str.

Danksagung

Unseren herzlichsten Dank sagen wir allen Angestellten der H. H. Kohlsaat & Co. Wholesale Bakery für deren gütige Theilnahme, Beihilfe u. Blumenspenden bei der Beerdigung unserer geliebten Gattin und Mutter

Katharine Sotolo.

Nochmals Allen herzlichst dankend:

James Sotolo, Gatte, nebst Kindern.

Over 600 left of those fancy "Kersey" Over Coats at 13 50/100 Come over quick.

Dies ist ein großer Bargain in Kersey und Cheviot-Ueberziehern und Ihr solltet sie sehen. — $13.50 ist ein spezieller Preis.

Für Diejenigen, die mehr bezahlen wollen, habe ich Ueberzieher zu 15.00 bis 50.00.

Große Werthe in Anzügen zu 13.50 bis 25.00. Falls Ihr den wirklichen Werth Eures Geldes in Kleidern erhalten wollt, dann kommt nach meinem großen Laden. Samstag verkaufe ich 50c President-Hosenträger wiederum für 35 Cents. „Full Dreß" seidegefütterte Anzüge zu 19.50.

Tom Murray
Clark and Madison

Briefkasten.

A. St. — Auf derartige Empfehlungen läßt sich der Briefkasten aus naheliegenden Gründen nicht ein.

P. F. — Daß die Pilger, die das hl. Grab in Jerusalem besuchen, auf den Knieen durch einen unterirdischen Gang rutschen müssen, was sie 3½ Stunden nehmen soll, ist Unsinn.

E. 50. — Eine besondere Frist ist dafür nicht vorgeschrieben, gewöhnlich aber werden nicht abgeholte Sachen einmal im Jahr versteigert. — Nur Bücher, die durchweg in einer anderen, als der englischen Sprache verfaßt sind, sind zollfrei. Der Zoll auf Bücher beträgt 25 Prozent des Werthes.

E. W. — Die Zahl der Wirthschaften in Chicago beträgt jetzt rund 7150, der Polizeimannschaften 4800. — Ihre übrigen Fragen können wir nicht beantworten.

Ch. M. — Wir haben erst kürzlich an dieser Stelle diese Frage dahin beantwortet, daß die Anarchisten am 11. November 1887 hingerichtet wurden.

Jos. W. — Die Stadt wird erst dann wieder Wirthslizensen ausstellen, wenn auf jede bestehende Wirthschaft 500 Bewohner kommen.

J. L. — Wenn überhaupt, so werden Sie dieses Zahnpulver in den großen Läden an State Str. kaufen können.

Chas. K. und Elizabeth Str. — Sie müssen sich über die Bedingungen, die mit der Registrirung verknüpft sind, an Ort und Stelle erkundigen. — Das Oesterreichische Konsulat befindet sich im Gebäude 108 S. La Salle Str.

Streitende. — Am Schluß des Jahres 1910 betrug die Mitgliederzahl des Freimaurer-Ordens in den Ver. Staaten und Britisch-Amerika 1,389,317, des Odd Fellow-Ordens 1,480,039.

Frank G. — Wenn das Gewicht 11 Pfund nicht übersteigt, können Sie den Artikel als Postpacket schicken. Sie können die Sendung auch einschreiben lassen, im Verlustfall kommt das Postamt aber nur bis zum Betrag von $80 auf. Ob in Oesterreich dafür Zoll zu entrichten wäre, und wieviel, können wir Ihnen nicht sagen.

W. B. — Derartige Auskunft wird im Briefkasten nicht ertheilt. Wenden Sie sich an den „State Insurance Commissioner" von Iowa.

W. F. — Swinemünde liegt auf der Insel Usedom.

L. H. — Wir kennen den Wortlaut jenes Iowaer Gesetzes nicht. In der Regel ist die „Poll Tax" eine Wahlsteuer; wer das Wahlrecht ausüben will, muß die Steuer bezahlt haben. Selbstverständlich gilt solches Gesetz, wo es besteht, für Arbeiter ebenso wie für andere Wähler.

T. H. — Europa ist groß, und jedes seiner vielen Länder hat seine eigenen Erbrechtsgesetze. Es ist daher auf Ihre Frage keine andere Antwort möglich, als daß ein etwaiger Streit darüber von den Gerichten des betreffenden Landes nach dessen Gesetzen zu entscheiden sein würde.

H. L., Ja. — Hinsichtlich des Landbesitzes von Ausländern hat jeder Staat der Union seine eigenen Gesetze. Das bezügliche Nebraskaer Gesetz ist uns leider nicht zur Hand.

Th. A., South Dakota. — 1) Der jetzige König Otto von Bayern war 1870—71 im Hauptquartier des Königs Wilhelm in Versailles, verfiel aber bald in Geisteskrankheit und wurde nach Schloß Nymphenburg gebracht. An welchem Datum das war, vermögen wir nicht anzugeben. Daß er je an einer Schlacht oder einem Gefecht theilgenommen hatte, ist uns nicht bekannt. — 2) Das Heimstättegesetz macht in besagter Hinsicht keinen Unterschied zwischen ledigen und verheiratheten Männern.

Simon, North Ave. — Sie können die Schuld einklagen, auch wenn Sie weder schriftliche Beweise noch Zeugen dafür haben. Wenn der Verklagte die Schuld nicht abstreitet, so werden Sie ein Zahlungsurtheil dafür erlangen. Wenn er sie aber abstreitet, so ist der Ausgang zweifelhaft; es kommt darauf an, ob Sie den Richter von der Berechtigung der Forderung zu überzeugen vermögen.

„Leser", Nordseite. — Am Samstag Nachmittag sind die Gerichtskanzleien nicht geöffnet. Sie können sich wegen des zweiten Papieres entweder an die Kanzlei des Bundes-Distriktsgerichts, im Postgebäude, wenden, oder an die Kanzlei des Superior-, oder an die des Kreisgerichts, im Countygebäude. Sie müssen in Ihrer Eingabe zwei Zeugen namhaft machen, die seit fünf Jahren Sie kennen und bereit sind, bei der schließlichen Erledigung Ihres Gesuches für sie einzutreten. Diese Erledigung findet erst drei Monate nach Einreichung des Gesuches statt.

C. K. 55. — Die Ihrer Wohnung nächstgelegene öffentliche Abendschule befindet sich im „Lane"-Schulgebäude, Ecke Division und Sedgwick Straße.

J. W. Sch. — In Milliarden (eine Milliarde gleich 1000 Millionen) Dollars ausgedrückt beziffert der Nationalreichthum der Vereinigten Staaten sich auf 125, der Englands auf 70, der Frankreichs und Deutschlands auf je 45; dann folgen: Rußland — 35; Oesterreich-Ungarn — 20; Italien — 15; Belgien — 7; Spanien — 5.4; Niederlande — 5; Portugal — 2.5; Schweiz — 2.4.

Alte Leserin. — Ohne Kenntniß der näheren Umstände läßt sich die Frage nicht beantworten. Der Arzt hat das Recht, Bezahlung für geleistete Dienste zu fordern. Er kann auf Zahlung klagen, und wenn er ein Zahlungs-Urtheil erlangt, kann zur Pfändung geschritten werden. Hat er durch Vernachlässigung oder sonstige ungebührliche Behandlung („Malpractice") die Kranke geschädigt, so kann die Forderung bestritten werden und er kann überdies persönlich zur Verantwortung gezogen oder auf Schadenersatz verklagt werden.

Alter Leser. — Was Jemand zu thun hat, um sich beim Eintritt als Theilhaber in ein Geschäft vor Uebervortheilung zu schützen, läßt sich so allgemein nicht beantworten. Es ist immer gut, beim Abschluß des Kontraktes einen Rechtsanwalt zu Rathe zu ziehen.

J. G. S., North Chicago. — Wenn die Umstände darnach liegen, kann die Stadt auf Schadenersatz verklagt werden. Auf alle Fälle bedürfen Sie zu solcher Klage eines Anwaltes, der Ihnen schon näheren Bescheid geben wird.

L. S. — Wenden Sie sich an Richter Goodnow im Stadtgerichte (Gerichtshof für „Domestic Relations").

Sch., Highland Park. — Es kommt alles auf die Bedingungen des Arbeitsvertrages an. Ist der Arbeiter monatlich angestellt und wird ohne Verschulden von seiner Stelle vor Ablauf des Monats entlassen, so kann er Bezahlung für den vollen Monat beanspruchen.

W. E., Cicero, Ill. — Wenden Sie sich an die Staats-Gesundheitsbehörde. Niemand hat das Recht, Arzneien zu verkaufen oder Krankheiten zu behandeln oder sich zu erbieten sie zu behandeln, ohne Erlaubniß dieser Behörde.

* * *

Rechtsanwalt Fred Plotke, Nr. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444—48 Unity-Gebäude, gibt nachstehende Auskunft auf ihm übermittelte Anfragen:

Leserin, Elbourn Ave. — Verkauft ein Ladenbesitzer sein Geschäft nebst der „Lease" und der Käufer bezahlt dem Hausbesitzer eine Jahresmiethe und zieht dann aus, so kann der Hausbesitzer den ursprünglichen Unterzeichner der „Lease" immer noch für die Miethe bis zum Ablauf des Pachtvertrages verantwortlich halten — ungeachtet der Thatsache, daß ein anderer Miether eine Zeitlang die Miethe bezahlt und der Eigenthümer sie angenommen hat.

M. D. E. — Die gesetzliche Verjährungsfrist für Zinsnoten ist zehn Jahre. Wurde das Zahlungsversprechen nicht erneuert, so erlischt die Verschuldung. Handelt es sich um Zinsen auf eine nicht schriftlich begründete Schuld, so ist die Verjährungsfrist fünf Jahre.

Linda. — 1) Wassersteuern sind nicht im voraus zahlbar, können aber jederzeit innerhalb des betreffenden Termins bezahlt werden. Zahlung im Juni ist demnach für die Monate Mai bis November. — 2) Die allgemeinen Eigenthumssteuern, zahlbar jederzeit zwischen dem 1. Januar und dem 1. Mai, sind für das vorhergegangene Jahr.

P. S. — Zieht ein Miether aus, nachdem er die gemietheten Räumlichkeiten nur einen Theil des Monats innegehabt hat, so ist er haftbar für die ganze Monatsmiethe. Besteht ein schriftlicher Miethsvertrag, so ist er haftbar für die Miethe bis zum Ende der Vertragszeit, falls die Räulichkeiten bis dahin unbenutzt bleiben.

„Jedes kleine Olive Tablet hat eine eigene Wirkung, ganz für sich selbst."

Euer Doktor wird Euch sagen, daß neunzig Prozent aller Krankheiten von trägen Eingeweiden und unthätiger Leber herrühren. Dr. Edwards, ein wohlbekannter Arzt in Portsmouth, Ohio, vervollkommnete eine vegetabile Zusammenstellung, mit einer Mischung von Olivenöl, die auf die Leber und Eingeweide wirkt, welche er seinen Patienten seit Jahren gegeben hat.

Oliven-Tabletten, das Ersatzmittel für Kalomel, wirken milde, aber erfolgreich. Sie bringen die geistige Frische und das körperliche Wohlbefinden, dessen sich Jedermann erfreuen sollte, indem sie die Leber anregen und das System von gefährlichen Unreinigkeiten säubern.

In allen Apotheken werden diese farbigen Olivenöl-Tabletten für 10 Cents und 25 Cents per Schachtel verkauft.

The Olive Tablet Co., Portsmouth, Ohio, oder Columbus, Ohio. Dr. F. M. Edwards, Präsident. (49)

The Overcoat Kings

Haben einen lebenden Turkey für Euch!

Frei mit jedem Anzug oder Ueberzieher für $10 oder darüber.

Während der Danksagungs-Woche jeden Abend offen!

Alles, was ein Mann oder Knabe trägt.

BENSON & RIXON Co.
Milwaukee Ave. bei Paulina Str.

"606" Blutvergiftung

Alle Symptome schnell beseitigt. Habt Ihr Knochenschmerzen, Ausschlag, kupferfarb. Flecken, schleimige Stellen od. and. Symptome von Blutvergiftung, so ist Prof. Ehrlichs „606" Eure einzige Rettung. Keine Gefahr, keine Schmerzen oder Zeitverlust bei richtiger Anwendung von Prof. Ehrlichs „606". Konsultirt heute den „606" Spezialisten. Er wird die Gebühren Euren Umständen anpassen.

„606" Medical Laboratory
Clark u. Randolph Str., S. O. Ecke, 3. Floor. Eing. 145 N. Clark Str. 9 Vorm. bis 8 Abends.
nov21—28

$1.50 Männer-Handschuhe, $1
Erster Floor, Dearborn Straße

Ungefütt. Kid Cape Suede lederne und fließgefütt. Handschuhe für Männer, sowohl in Glace wie Suede, meistens $1.50 Werthe, Paar $1

Glace Kid-, Kassan Capeskins und echte arabische Mokka-Handschuhe für Männer, mit Seide oder Wolle gefüttert, neue graue, korrekte London lohfarbige, sowie braune und schwarze, $2.00 Werthe, Paar 1.50

Falls Ihr Auto-Handschuhe wünscht, wir haben sie in allen Moden und jeder Ledersorte, auch in Pelz, zu $1 bis zu $14

ESTABLISHED 1875 BY E. J. LEHMANN
THE FAIR
STATE, ADAMS AND DEARBORN STREETS — TELEPHONE PRIVATE EXCHANGE 3

Nur 24 Tage übrig
Um Weihnachts-Einkäufe zu machen.

Ihr spart Zeit, spart Aerger und erhaltet die beste Auswahl, falls Ihr Eure Weihnachts-Einkäufe frühzeitig besorgt.— Wir bewahren Eure Einkäufe auf, bis Ihr deren Ablieferung wünscht.

Eröffnung des größten Spielsachen-Departments in Chicago — Vierter Floor

Lebender Weihnachtsmann um die Kinder zu begrüßen — Fünfter Floor

Samstag ist der große Tag für die Knaben und Mädchen von Chicago. Wir feiern die Eröffnung unser wunderbaren Ausstellung von Spielsachen, Puppen, Spielen usw. Es ist ohne allen Zweifel Chicago's größte Auslage von Spielsachen und Novelties, aus allen Theilen der Welt zusammengeholt und zu unseren gewöhnlichen gelderſparenden Preisen offerirt. Wir lenken die spezielle Aufmerksamkeit auf unser französisches Puppen-Zimmer, mit Puppen direkt von Frankreich importirt, mit den neuesten Pariser Kostümen bekleidet — es lohnt sich, sie zu sehen. Bringt die Kinder am Samstag zu dieser großen Eröffnungs-Auslage — **Vierter Floor.** Jetzt gemachte Einkäufe werden auf Wunsch bis später aufbewahrt. Einige spez. Bargain in Spielsachen folgen hier:

$1.65 Wagen f. Knaben, mit Sitz, hübsch gefirnißt, markirt zu 1.18

98c Kinder Blackboard, mit Roller Chart, dient auch als Schreibtisch, zu 69c

$2.95 durch einen Handgr. zusammenlegbare Puppen Go-Cart, Schirm und Gummiräder 1.98

98c Werkzeugkasten, in Mahagony finished Kasten, zu 69c

$1.25 Knaben Sulky, nett angestrichen, Gummiräder 89c

$1.10 Oxidized Draht Metall-Stuhl f. Kinder, sehr stark gemacht .. 79c

98c Teddy Bär, aus Plüsch gemacht, zu 69c

Wandelbilder-Maschine, aus Metall gemacht und vollständig mit Film, markirt zu 79c

$1.69 Weiden-Sitz Shoofly, nett angestrichen, mit Kasten für Spielsachen, markirt zu 98c

$1.29 Schlitten, aus Hartholz gemacht, 3 Bogen und hübsch gefirnißt, markirt zu 98c

39c Plüsch überzog. Pferd, auf Platform, zu 23c

70c roth angestrichener oder gefirnißter zusammenlegbarer Kindertisch 48c

Universal Bank, registirt Nickels, Dimes u. Vierteldollar-Stücke, automatisch, zu .. $1

$4.18 Fairview Hand Car, nett angestrichen, mit ½zölligen Gummireifenrädern 2.98

98c Coaster-Schlitten für Knaben, hübsch angestrichen und gefirnißt, 69c

89c Puppenkoffer, mit Tray, markirt für den morgigen Verkauf zu 48c

25c Noah's Arche, mit Thieren 10c

48c Aeroplan, nett angestr., fliegt im Zirkel, wenn aufgez., 29c

95c Ives' mechanische Lokomotive, Tender, Waggon u. 8 Stück Geleise, 69c

39c mechanischer Maulesel und Kutscher, läuft vorwärts und rückwärts, speziell 23c

$1.25 Charakter Baby, lebenswahrer Gesichtsausdruck, zu 98c

$1.25 Kid Body-Puppe, gegliedert, Bisque-Kopf, genähte Perrücke, bew. Augen, Schuhe und Strümpfe, 89c

$1.65 Papiermache Gliederpuppe, Bisque-Kopf, genähte Perrücke, beweglich Augen. 98c

69c hübsch bekleidete Puppe... 48c

48c eiserner Zug, aus Waggons und Lokomotive bestehend, zu 29c

89c Set Porzellan-geschirr, markirt zu... 59c

98c lithographirte Knaben-trommel.. 69c

Baseball-Ausstattung für Knaben, Catcher's Mitt, Ball, Maske, Schlagholz u. Spielregeln, in netter Schachtel, zu 95c

$1.25 Weed'n Dampfmasch., 69c

$1.10 Soldat- oder Feuerwehrmann-Ausstattung 89c

69c Pferd und Wagen, zu 42c

$3.00 Schuhe für Männer zu $2.00
Erster Floor, Dearborn Straße

Durch einen glücklichen Umstand sicherten wir uns das Ueberschußlager eines gutbekannten Fabrikanten von $3 Männerschuhen — die wir Samstag zu einer Ersparniß von ⅓ zum Verkauf stellen. — Es sind lauter Goodyear Welts, alle Größen, und sind in jeder Hinsicht perfekt; das Leder ist Box Calf und Gunmetal, in breiten Hi-Toe Blucher Facons, ausgezeichnet für den Winter. Dieser Verkauf bedeutet eine wirkliche Ersparniß von wenigstens einem Dollar für Euch an jedem Paar, das Ihr kauft. Samstag das Paar nur.... 2.00

Hohe Sturm-Stiefel für Männer zu 4.00

Dieser Stiefel ist wasserdicht und sehr dauerhaft, mit firmen Tan Oel grained Calfskin Uppers und zwei guten Sohlen, extra verstärkte Schäfte, ein Schuh für nasses Wetter, und gemacht, um bedeutend mehr auszuhalten als die anderen, und die extra Höhe ist ein Vortheil in stürmischem Wetter. Leute, die im Freien arbeiten müssen, finden darin gerade den Schuh, den sie wünschen. Spez. f. Samstag. 4.00

„Marvel" Anzüge und Ueberzieher zu 16.00
Zweiter Floor, Dearborn Straße

Tausende von sparsamen Männern treffen beim Einkauf von „Marvel"-Anzügen und Ueberziehern zu $16 in jeder Saison eine gute Wahl. Diese Summe erfüllt jedesmal ihren Zweck, wenn sie für einen „Marvel"-Anzug ausgegeben wird, denn „Marvels" repräsentiren die größten Werthe in Kleidern zu diesem Preise. Ihr werdet den Danksagungstag vergnügter feiern, wenn Ihr einen perfekt passenden Anzug und Ueberzieher der „Marvel"-Qualität tragt. Die Anzüge sind in fancy Mischungen, die so beliebt sind, wie auch in einfach blau und schwarz zu haben. Die Ueberzieher sind in f'cy Mischungen und Staple-Schwarz-vorräthig. Jeder „Marvel"-Anzug und Ueberzieher ist garantirt, perfekt zu passen und Zufriedenheit zu gewähren. Wir geben einen neuen Anzug oder Ueberzieher für jeden, der sich nicht als zufriedenstellend erweist. Der Preis bleibt immer derselbe — und zwar nur $16

Es bedarf keiner hochklingenden Phrase, über unsere kostspieligeren Ueberzieher zu reden. Ihr findet die berühmtesten Fabrikanten in unserem Lager vertreten — nicht zu fancy Preisen, sondern zu den gewöhnlichen geldsparenden Preisen der „Fair". Laßt Euch überzeugen. Kommt morgen hierher, und Ihr werdet nicht enttäuscht werden. Für den morgigen Verkauf markirt zu nur .... $14.75 bis $50

Schul-Ueberzieher für Knaben, in einer großen Auswahl von Mustern in Convertible Facons; auch Reefer Coats, alle Größen, 9 bis 17 Jahre. Preise rangiren: 5.00, 6.50, 7.50, 10.00, 12.50 und 13.50. Eine Partie, die wir besonders empfehlen, ist für den morgigen Verkauf markirt zu $8.50

Ueberröcke für junge Männer

Spezielle Aufmerksamkeit wird den Ueberziehern für junge Männer geschenkt. Wir zeigen ein großes Sortiment von Mustern in Convertible 50-zöll. Coats, auch in 46-zöll. Coats mit Sammt- oder Self-Kragen, in Formpassenden oder Box Backs. Alle Größen für junge Männer von 16 bis 22 Jahren oder 32 bis 38 Brustmaß. Markirt von 12.50 bis 25.00. Eine Partie, die jeden jungen Mann interessiren wird, sind unsere Convertibles, in einfach- oder doppelknöpfig, zu $16

Ueberzieher für die Kleinen, in Russian oder Convertible Kragen Facons, jeder Ueberzieherstoff der in dieser Saison gezeigt wird, viele davon in Chinchilla, in verschiedenen Sorten und Modellen — Größen 2½ bis 10 Jahre. Preise rangiren: 3.95, 5.00, 7.50, 8.50 und $10, eine Partie von ungewöhnlichem Werth ist markirt zu $6.00

3.00 Hüte zu 1.95
Erster Floor, Dearborn Straße

Lenox Hüte, der beliebteste von allen — in Facons und Qualitäten, die gewöhnlich zu $3 verkauft werden, Derbies oder weiche Hüte, für 1.95

Nahrungsmittel-Markt
Siebenter Floor

Wir haben immer noch von dem Riesenkäse zu verkaufen, das Pfund 35c

Importirte gemischte Gemüsesorten, reguläre 21c Büchse, am Samstag für.... 17c

Import. französische Capers, regul. 25c Flasche...... 21c

Süßer Apfel Cider, Gallonekrug, für nur........ 35c

Fancy import. Erbsen, Glas.... 19c

Frisch gebackene Fig Bars, Pfd... 10c

Homemade Brot, The Fair's, drei Laibe für........ 10c

Cupid gefüllte Mangoes, regul. 45c Flasche für...... 35c

Fleisch für Sonntag

Echtes Spring Lamb, ganzes Hinterviertel, Pfund für........ 11½c

Echtes Spring Lamb, ganzes Vorderviertel, Pfund für........ 8c

Milk Fed Veal, Schulter oder Brust, Pfund........ 11c

Native Pot Roast, feine Stücke, Pfund........ 11c

Rolled Roast, weder Knochen noch Abfall, Pfd...... 14c

Native Rib Roast, Rolled, weder Knochen noch Abfall, morgen das Pfund für........ 18c

Fancy kleine Pork Loins, das Pfund........ 12c

Plate Corned Beef, Sugar Cured, Pfund........ 7½c

Native Round Steak, feine Stücke, Pfund........ 14c

Hamburger Steak, frisch gehackt, 3 Pfund........ 25c

Homemade Wurstfleisch, morgen Pfund........ 12c

Fancy junge Hühner, Pfund für........ 12c

Frisch geschl. Spring-Hühner, das Pfund...... 13½c

Haar-Netze.
(Haupt-Floor, Dearborn Str.)

Echte Carmen Haarnetze, gart. volle Allovergrößen, schwarz, blond, grau, Auburn, hell- mittel- und dunkelbraun, per Dutzend........ 23c

Reniths sanitäre waschbare Haar-Rollen in allen gewünscht. Schattirungen, bis 24 Zoll lang, Werthe bis zu 50c, Auswahl, Samstag zu........ 24c

Unsichtbare Menschenhaar-Netze, schwarz, blond, Auburn, hell-, mittel- u. dunkelbraun, 19c Sorte, drei Netze für........ 25c

Java Reis Gesichts-Puder, Box zu 25c | Sanitol Zahnpulver — 25c Größe Büchse 9c | Lazells Honeysuckle Parfüm, Unze zu 49c | Scherman's Egg Shampoo, 25c Größ zu 7c | Scott's Emulsion, $1 Flasche zu 53c | Swissco Hair Remedy, $1.00 Flasche für 53c
(Vierter Floor, Dearborn Straße.)

Lowest Prices Our Chief Attractions
Boston Store
STATE MADISON AND DEARBORN STS

Männer-Hüte, Kappen.
Vierter Floor, State Straße)

$8.00 import. österr. Velourhüte für Männer, schwarz, braun, grau, lohfarbig und Pearl, Auswahl, morgen, zu........ $4.75

$25.00 Alaska Calf Seal Pelzkappen, aus feinen zusammen passenden Fellen junger Pelzrobben. Speziell, morgen. $15.98

$5.00 franz. Rattenpelz-Kappen, Detroit Facons, ausgezeichnete Werthe, zu........ $3.29

$12.00 Neufundland Sealkappen, gemacht in den Detroit Fassons, ausgesuchte Felle, zu........ $8.98

Ein großes Sortiment von Tuchkappen für Männer, Golf, Brighton, Judge, Haverlock u. and. Fassons, alle innen mit Pelzbändern, $1.75 werth, morgen zu... 98c

Dieser Einkauf von Muster-Knaben-Ueberziehern von vier der grössten Fabrikanten New Yorks ist gleichbedeutend mit den allerbilligsten Preisen

Der Verkauf am letzten Samstag demonstrirte die wunderbaren Ersparnisse, u. heute möchten wir nur hinzufügen, daß Niemand in Chicago, der einen Knaben zu kleiden hat, diese Offerte versäumen sollte, denn jeder Knabe in der Stadt kann das ihm Zusagende hier finden, und die Preise sind so niedrig, wie sie wohl kaum wieder in dieser Saison geboten werden mögen. Vierter Floor, State Str.

$3.50 Russische Facon Kinder-Ueberzieher, gemacht aus schweren Meltons, Friezes und Tweeds, einfach blau, einfach Oxfordgrau, fancy dunkel gestreifte und gemischte Effekte; Kragen aus denselben Stoff oder Sammet. Doppelbrüstig, in Größen von 2½ bis 10 Jahren, zu........ $1.79

$5.00 Ueberzieher für Knaben und Kinder — Militär-Stehkragen, doppelbrüstige Russische Facons. Gemacht aus einfachen Kerseys, Oxford grauen Friezes und fancy grau und schwarz gemischten Cheviots und Tweeds, Sammetkragen oder aus demselben Stoff, welche mit Astrakhan Cloth besetzt. Größen 2½ bis 10 Jahre... $2.45

Lange Ulster Coats mit Convertible Kragen für Knaben — einreihig oder doppelbrüstig oder durchzuknöpfen, Gürtel-Rücken, ganzwoll. Meltons, Friezes, Kerseys und Vicuna Coatings, in neuem Grau, Braun und lohfarbigen Mischung-Effekten — fancy Herringbone-Gewebe, Diagonal-Streifen und Plaids. Fancy wollenes Serge-Futter. Größen 9 bis 17 Jahre, werth bis $12.50, morgen........ $7.95

$9.00 Ueberzieher für Knaben und Kinder — doppelbrüstige Russische und Ulster Facons, gemacht aus Meltons, Kerseys, Tweeds, Vicunas und Chinchillas, einfach blau, grau, braun und fancy Plaids, Checks und Herringbone Gewebe. Convertible Kragen an Ulsters — Russische mit Kragen aus gleichem Stoff, Sammet- oder Astrakhan Sturmkragen, Futter aus wollenem Serge oder fancy Plaid, Größen 3 bis zu 7 Jahren, die Auswahl zu........ $5.85

Ueberzieher für Knaben und Kinder, Russische und Ulster Facons, gemacht aus ganzwollenen Kerseys, Meltons, Friezes und Chinchillas, in einfachem Grau, Blau und fancy gemischten Tans, Braun, Grau und Schwarz. Ulsters mit Convertible Kragen, Russischer Effekt mit Sturmkragen aus gleichem Stoff, Sammet oder Astrakhan, viele mit Flanell gefüttert, Größen 3 bis 17 J., wth. bis $9, Samst.. $4.80

Ganzwollene Knaben-Anzüge, K. T. B. Marke, doppelbrüstig, Derby Rücken und einreihige Norfolk Facons, voll zugeschnittene Knickerbocker Hosen, durchweg gefüttert, gemacht aus hellen und dunklen gestreiften wollenen Cassimeres, Größen 7—17 Jahre, unvergleichliche Werthe, hier nur... $3.80

Das Heim guter Kleider!

Ein Turkey FREI bis zum Dankſagungs-Tag mit jedem Einkauf zum Betrage von $10 oder mehr.

Es gibt keinen Weg, um Euch im Druck eine Idee von der außergewöhnlichen Auswahl der speziellen

„Lincoln" Anzüge und Ueberzieher zu $15.00.

zu geben. Sucht so viel Ihr wollt, Ihr könnt nirgends so gute Kleider finden, wie sie zu diesem Preis geboten werden. Es sind keine Odds und Ends oder angebrochenen Partien, es sind nagelneue Sachen, soeben von den Schneidern. — Es gibt nirgends Kleider so gut wie diese; passende Größen für Jedermann. Solltet Ihr andere Sorten wünschen, wir haben sie zu aufwärts bis 28.00; es sind unvergleichliche Werthe.

Wir geben Euch das Geld sofort zurück, wenn die Werthe, die Ihr hier erhaltet, nicht größer sind als anderswo, trotz unserer jährlichen Gewohnheit, Turkeys frei mit jedem $10-Einkauf zu geben. Eltern sollten nicht versäumen, unser Knaben-Departement zu besuchen, das vollständigste in der Stadt. Beste Waaren zu mäßigen Preisen.

Abends offen. **Lincoln Clothing Co.** Abends offen.

LINCOLN UND WRIGHTWOOD AVES.

Beachtet die Ankündigung der Eröffnung unseres neuen Zweig-Ladens

$1,000

in freien Geschenken an die Sammler von

FISH'S STAMPS

Fragt Euren Kaufmann wegen voller Einzelheiten

Kauft Euren Dankſagungs-Bedarf in unserem Laden, weil Ihr besser zufriedengestellt werdet mit den feinen „up-to-date" Waaren, die wir sehr wohlfeil offeriren.

Frei! Ein sehr großer Korb mit den feinsten Groceries für Euer Dankſagungstag-Dinner, einschließlich eines feinen großen Huhnes oder einer Ente, mit jedem Einkauf von $10 oder mehr in unserem Departement für fertige Männer- und Damen-Kleidungsstücke.

Kolacek's

2030–2042 MILWAUKEE AVE.

— Gute Replik. — Kaufmann: Ueber solche Sachen können Sie gar nicht mitsprechen. Denn wenn Sie sich auch Kaufmann oder Händler nennen, was sind Sie denn schließlich? Doch nur ein Kaufmann von Ochsen. — Viehhändler: Und was sind Sie denn? Doch nur ein Ochse von Kaufmann!

— Sehnsucht nach dem Ruhestande. Beamter (im Zorn zu seiner Frau): „Wenn ich doch endlich erst pensionirt wäre, daß ich Dir so recht gründlich meine Meinung sagen könnte! Jetzt — wenn man gerade in der schönsten Wuth ist — muß man weg in's Bureau!"

Lokalbericht.

Todesfälle.

Nachstehend veröffentlichen wir die Namen der Deutschen, über deren Tod dem Gesundheitsamt Meldung zuging:

Brennauer, Peter, 45 J.; 1457 Berwyn Ave.
Diekelmann, Frank, 23 J.; 3040 Belmont Ave
Elfing, William, 57 J.; 3388 Walnut Str.
Harms, Caroline, 67 J.; 1644 Washburn Ave.
Joachim, Regina, 54 J.; 1080 W. Chicago Ave.
Kalz, Fred, 37 J.; Lemont, Ill.
Kiesler, John, 22 J.; 1261 N. Lawndale Ave.
Kolt, Anna, 31 J.; 2451 Lawndale Ave.
Obman, Bertha, 59 J.; 2801 5. Ave.
Felsenthal, A., 67 J.; 4930 Calumet Ave.
Rappe, Virginia, 60 J.; 3216 Fullerton Ave.
Ruchinsky, Mary, 20 J.; 1313 S. Morgan Str.
Schmidt, Fred, 64 J.; 210 W. Kinzie Str.
Schultz, F., 32 J.; 1035 N. Hermitage Ave.
Sadville, John, 23 J.; 2725 Crowell Str.
Splittgerber, W., 10 J.; 6504 Bishop Str.
Von Gausig, Cuno, 560 W. 44. Str.
Weber, Anna, 24 J.; 3501 S. Ashland Ave.
Weinberg, Sarah, 47 J.; 1721 N. Artesian Ave
Young, Robert, 71 J.; 460 Harrison Str.
Zelinski, Frank, 74 J.; 1312 Marianna Str.

Bau-Erlaubnißscheine

wurden ausgestellt an:

10816 Michigan Ave., 1-stöck. Backsteinladen, D. J. Tammenga, $5000.
4221 Fullerton Ave., 1-stöck. Backstein Laden, Edward Appel, $1,400.
5710 Ada Str., 2-stöck. Backstein Flats, H. C. Ludwig, $5000.
4721 West Van Buren Str., 2-stöck. Backstein Wohnhaus, E. Ellsworth, $4,200.
5943 South Paulina Str., 1-stöck. Holz Wohnhaus, C. F. Erlandson, $1,500.
1242 Eddy Str., 2-stöck. Backstein Apartments, Frank Bocinble, $5,300.
1236 N. Western Ave., 3-stöck. Backstein Laden und Flats, Entin & Rubin, $12,000.
3553—55 McLean Ave., 2-stöck. Holz Flats, Abel Gent, je $3000.
2042—46 Roscoe Str., 1-stöck. Backsteintheater und Läden, Gottschalk & Kusel, $10,000.
1457—55 S. Hamlin Ave., 3-stöck. Backstein Flats, Goldstein & Rosen, $18,000.
2706 76. Pl., 2-stöck. Backstein Wohnhaus, B. Gonver, $5000.
8052 Bond Ave., 1-stöck. Holz Wohnhaus, J. E. Paine, $1,700.
3955—57—59—61 Irving Park Blvd., 2-stöck. Backstein Läden und Flat, G. W. Young, $25,000.

Heiraths-Lizensen.

Folgende Heiraths-Lizensen wurden in der Office des Countyclerks ausgestellt:

Wladyslaw Sosinski, Petronela Czarnik, 23, 22.
George R. Turoff, Josephine Boyd, 36, 36.
Peter Thomson, Clara Tufner, 28, 28.
Chester B. Lowry, Corinne Benedict, 26, 29.
Federico Luzi, Maria Micavei, 24, 21.
Louis Snyder, Fannie Schonberg, 22, 20.
Louis Klein, Elizabeth Schmitz, 25, 21.
John Loutschm, Katherine Lichter, 27, 21.
Laverne Delbridge, Myrtle Benoyer, 19, 18.
John W. Eyer, Edna Ewald, 36, 24.
William Zielke, Emma Kallis, 28, 22.
John Marcek, Annie Buncak, 23, 23.
Anthony Nowakowski, Martha Werra, 19, 18.
Paul W. Forbrick, Emma Sparer, 37, 38.
James J. Gleeson, Theresa Tomak, 29, 29.
William J. Beerhusen, Lucile M. Hanson, 29, 19
John T. Anderson, Angelia Fleischman, 27, 22.
Martin Hans, Mary Regwat, 28, 18.
Harry Teichner, Jennie Lemier, 26, 19.
John Tallitsch, Florentine Siner, 29, 26.
Jan Kruszka, Franziska Stefaniak, 24, 20.
Antanos Klumbis, Anna Szuriraite, 27, 20.
Ignac Stretny, Augusta Paskel, 20, 21.
Eugene McGovern, Marie Atkiß, 23, 18.
Charles E. Arnold, Bernice L. Ray, 22, 22.
Dietrich W. Garretts, Hattie Kaschke, 26, 18.
Joe Slove, Martha Dosch, 32, 35.
Axel J. Haglund, Bertha Over, 26, 23.
Stanislaw Stacewicz, Maryanna Wozniak, 27, 20.
Gustav Koglind, Hannah Peterson, 22, 22.
Patrick F. Shields, Mary Rudden, 29, 23.
Barney Bigalke, Kate Kiziwski, 27, 23.
Ludwik Jodlowski, Stefania Szynonik, 30, 22.
Frank Pierce, Mattie Butler, 45, 30.
Franciszek Lonek, Rosa Rochneiwicz, 24, 19.
Patrick Donohue, Nora Fitzgibbons, 22, 21.
Frank Brown, Clara Theis, 29, 29.
Franciszek Dominiak, Cecylja Uzarowicz, 27, 22.
Eric G. Anderson, Laura L. Bloom, 28, 25.
August Haas, Lillie Frenk, 28, 23.
Joseph Pasheli, Margaret Barrett, 40, 37.
Stefan Rebisek, Magdalena Beka, 22, 20.
Jonathan T. Bonine, Delia A. Baugh, 60, 42.
Joseph P. Immell, Elizabeth B. Wigener, 23, 23
Joseph Colmann, Mary D. Fohrmann, 50, 43.
Wade O. Ciane, Erma B. Dean, 49, 33.
Oscar A. Anderson, Anna E. Moberg, 31, 24.
Elmer H. Lundberg, Laura M. Kelly, 24, 18.
Charles Roedecker, Elsie A. Abt, 24, 20.
Joseph F. Browning, Lillian L. Williams, 31, 24.
Michael Bold, Katherine Popst, 26, 20.
Joseph Patterson, Rebecca Roberts, 21, 20.
Joseph Heß, Lilly Baikie, 26, 24.
Claude H. Oaks, Mary E. Schroeder, 22, 21.
Charles F. Bach, Matalla Abramson, 23, 20.
William Blythe, Olive Murphy, 21, 19.

Bankerotterklärungen.

Um Entlastung von ihren Verbindlichkeiten suchen im Distriktsgericht nach:

H. L. Huff, Maywood, Bremser — Verbindlichkeiten, $952; Bestände, $305.
George E. Crandall, 5619 Calumet Ave. — Verbindlichkeiten, $2114; Bestände, $164.

Marktbericht.

Chicago, den 24. November 1911.
(Die Preise gelten nur für den Großhandel.)

Getreide und Heu.

(Baarpreise.)

Winterweizen, Nr. 2, roth, 97¾c; Nr. 3, roth, 96c; Nr. 2, hart, $1.00¾; Nr. 3, hart, 95c—$1.00.

Frühjahrsweizen, Nr. 1, $1.08—$1.11; Nr. 2, $1.06—$1.10; Nr. 3, 98c—$1.04.

Mais, Nr. 2, 76c; Nr. 2, weiß, 76c; Nr. 2, gelb, 78c; Nr. 3, neu, 64—64½c; Nr. 3, weiß, neu, 64½—64¾c; Nr. 3, gelb, neu, 64½—65c; Nr. 4, neu, 61½—62c.

Hafer, Nr. 2, 47½c; Nr. 2, weiß, 49—49¾c; Nr. 3, 47¼c; Nr. 3, weiß, 48¼—48¾c; Nr. 4, weiß, 47½—48½c; Standard, 48¾—49¼c.

Roggen, Nr. 2, 96c; Nr. 3, 94c; Nr. 4, 85—90c.

Gerste, „Malting", $1.00—$1.29; „Mixing", 75—95c; „Screenings", 40—70c.

Mehl, „Winter Patents", $4.20—$4.30 das Faß; Roggenmehl, $3.40—$4.70; Minnesota Hart Spring, „Straight Export Bags", $4.50—$4.60; besondere Marken, $6.00.

Heu (Verkauf auf den Geleisen). — Bestes Timothy, $22.50—$23.50; Nr. 1, $21.00—$22.00; bestes Prairie, $17.00—$17.50; Nr. 1, $15.50—$16.50; Nr. 2, $13.00—$14.50; Packheu, $8.00—$10.00.

Timothy-Samen, „Country Lots", $13.00—$15.25.

Kleesamen, „Country Lots", $13.50—$20.00.

Oel.

Standard, weiß, 100	0.08¼
Headlight, 175	0.10
Eocene	0.10½
Michigan Teß	0.10
Gasolin	0.12½
Leinsamen-Oel, roh, per 5 Faß	0.77
do., gereinigt, per 5 Faß	0.78
Terpentin	0.51½

Schlachtvieh.

Rindvieh. Gute bis ausgesuchte Stiere, $7.75—$9.15 per 100 Pfund; mittlere bis gute Sorte, $6.15—$7.75; gute bis ausgesuchte Kühe, $4.40—$5.00; gute bis ausgesuchte Kälber, $8.00—$8.50; Bullen, Fleischerwaare, $4.75—$5.50.

Schweine. Gute bis ausgesuchte Pökelwaare, $6.40—$6.55 per 100 Pfund; gute bis ausgesuchte (zum Versandt), $6.45—$6.65; mittlere bis ausgesuchte Fleischerwaare, $6.45—$6.65; gute bis ausgesuchte Ferkel, $4.75—$6.00; Eber, $2.50—$3.00.

Schafe. „Native Wethers", per 100 Pfund, $3.50—$3.65; „Native Ewes", $2.75—$3.00; „Native Yearlings", $4.00—$4.50; „Native Lambs", $5.00—$5.50.

Molkereiprodukte.

Butter—		
„Creamery", extra, das Pfund		0.33
Nr. 1, das Pfund		0.28½
Nr. 2, das Pfund		0.25½
„Dairies", das Pfund		0.29
Nr. 1, das Pfund		0.26
„Ladles", das Pfund		0.22
Packwaare, das Pfund		0.21
Eier—		
Gemischte Waare, ohne Abzug von Verlust, per Dutzend (Kisten zurückgesandt)	0.21	—0.25½
do. (Kisten eingeschlossen)	0.25	—0.27
„Firsts", das Dutzend	0.28	—0.30
„Extras", das Dutzend	0.30	—0.32
Käse—		
Rahmkäse „Twins", das Pfund	0.14¾	—0.15½
„Young America", das Pfund		0.15½
„Daisies", das Pfund		0.13½
Brick, das Pfund		0.14¾
Schweizer, neu, das Pfund		0.16
Limburger, neu, das Pfund		0.12½

Geflügel und Kalbfleisch.

Geflügel (lebend)—		
Hühner, das Pfund		0.08
„Springs", das Pfund		0.08½
Truthühner, das Pfund		0.16½
Hähne, das Pfund		0.07
Enten, das Pfund		0.12
Gänse, das Pfund		0.10
Geflügel (zugerichtetes)—		
Hühner, das Pfund		0.09
„Springs", das Pfund	0.09	—0.10
Truthühner, das Pfund		0.19
Enten, das Pfund		0.15
Gänse, das Pfund	0.10	—0.11
Hähne, das Pfund		0.08
Kälber (geschlachtet)—		
50—60 Pfd. Gewicht, das Pfund	0.06	—0.06½
60—85 Pfd. Gewicht, das Pfund	0.06½	—0.08
85—100 Pfd. Gewicht, das Pfund	0.08	—0.10½

Gemüse und frisches Obst.

Aepfel, das Faß	2.00	—4.00
Zitronen, die Kiste	3.75	—4.50
Orangen, die Kiste	2.00	—5.00
Birnen, das Faß	1.00	—2.75
Ananas, die Kiste	1.50	—2.00
Kronsbeeren, das Faß	8.00	—10.00
Gurken, die Kiste	1.25	—1.50
Kraut, die Kiste	1.00	—1.15
Blumenkohl, die Kiste	0.50	—1.25
Sellerie, die Kiste	0.50	—1.00
Brunnenkresse, das Fäßchen	4.00	—5.00
Kopfsalat, die Kiste	0.50	—1.00
Blattsalat, die Kiste		0.15
Meerrettig, Dutzend Stangen		0.75
Rothe Rüben, der Sack	0.30	—0.40
Mohrrüben, der Sack	0.30	—0.50
Rettige, das Dutzend	0.25	—0.40
Spinat, der Kübel		1.00
Tomaten, die Kiste	1.00	—1.25
Pfefferschoten, die Kiste		2.00
Kürbisse, das Dutzend	0.75	—1.00
Zwiebeln, der Sack	0.65	—2.00
Rüben, der Sack		0.50
Bohnen—		
Grüne Schnittbohnen, die Kiste	1.50	—2.00
Trockene Bohnen, auserlesen		2.47
Rothe Nierenbohnen		3.40
Kartoffeln, Carladung, Bushel	0.85	—0.95
Süßkartoffeln, das Faß	2.50	—4.00

Augen-Leiden geheilt.

Kein Messer—Kein Risiko—Keine Schmerzen.

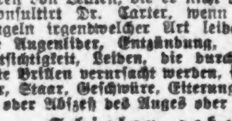
Kein Augenarzt kann auf so viele Heilungen hinweisen als Dr. Carter. Seine Methoden sind sicher, schnell und harmlos; keine Gefahr, kein Risiko, keine Schmerzen. Tausende von Fällen schlimmer Augenleiden wurden in einer Behandlung geheilt. Wenn der Fall hoffnungslos ist, sagt er es, denn er will keine Gebühren von Leuten, die er nicht heilen kann.

Ohne Messer geheilt.

Konsultirt Dr. Carter, wenn Ihr an Sehmängeln irgendwelcher Art leidet, wie granulirte Augenlider, Entzündung, Kurzsichtigkeit, Weitsichtigkeit, Leiden, die durch schlecht angepaßte Brillen verursacht werden, fallende Augenlider, Staar, Geschwüre, Eiterungen, Gerstenkörner oder Abszeß des Auges oder Schielen.

Schielen geheilt.

Es ist nicht ungewöhnlich, jemanden mit schielenden Augen in des Doktors Office gehen und in 15 oder 20 Minuten herauskommen zu sehen, die Augen tadellos gerichtet, so daß er, ob Mann, Frau oder Kind — einen Gegenstand mit beiden Augen sehen kann.



Ohne Schmerzen geheilt.

Bedenkt, daß diese Heilung ohne Messer, ohne Gefahr, ohne Chloroform, ohne Schmerzen erzielt wird. Wenn eine Heilung so leicht und schnell herbeigeführt werden kann, ist es Pflicht der Eltern, darauf zu achten, daß das Kind nicht weiter schielt, denn es ist ein schreckliches Leiden und verdient Mitleid, wird aber nur zu oft verspottet und verlacht.

Konsultation frei.

Sprechstunden täglich von 9 Vm. bis 5:30 Nm. Sonntags 11 Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

Wenn Ihr heute nicht in Dr. Carters Office vorsprechen könnt, schreibt um sein freies Buch über Augenkrankheiten. Er schickt auch Zeugnisse und Dankesschreiben von Patienten, die er heilte. Dr. Carters Patienten wohnen in allen Theilen von Chicago, vielleicht ist Euer Nachbar darunter.

Wm. Walcher, Nr. 2916 W. 21. Str., sagt: „Dr. Carter heilte meine schielenden Augen ohne Schmerzen und ohne Messer".

FRANKLIN O. CARTER, M.D.

Augen, Ohren, Nase und Kehle.

120 State Str., 2. Floor, 1. Thüre nördlich von The Fair.

nov17.24.dec1.8.15

Der Weihnachtsmann ist hier, um die Chicagoer Knaben und Mädchen in seiner Blockhütte zu begrüßen, und schickt drahtlose Depeschen nach seiner Arbeitsstätte. Santa bedient eine wirkliche drahtlose Maschine. Eltern oder Erwachsene müssen Kinder begleiten.

WIEBOLDT'S — Milwaukee Ave. bei Paulina Str.

Morgen werden wir in unserem Annex-Schaufenster die Ueberlegenheit beweisen von

WIEBOLDT'S SPECIAL

Anzüge und Ueberzieher

$15.00 haben dieselbe Kaufskraft wie $18.00 oder $20 beim Kauf eines

Wieboldt Special Ueberziehers

Sie kaufen den Stoff, den Besatz, das Passen, die Schneiderarbeit, die man sonstwo zu jenen Preisen in den besten Kleidergeschäften findet. Nicht weil wir es sagen, sondern weil es eine Thatsache ist. Seid Ihr „aus Missouri", kommt Samstag und laßt Euch überzeugen.

Ist der Preis den Ihr ohne Zögern bezahlen werdet für Euren **$15.00**

WIEBOLDT'S — Milwaukee Ave. bei Paulina Str.

Dankſagungs-Anzug

Ein Wieboldt Spezial. Der Schnitt und das Muster des Anzuges werden absolut nach Eurem individuellen Geschmack sein; die große Auswahl sichert das. Die Machart und der Stoff sind positiv von der Sorte, für welche Ihr $18 oder $20 bezahlen würdet in irgend einem anderen Kleiderladen der Stadt.

Weiße Plaited Busenhemden für Männer,

mit befestigten Manschetten — Coat Facon, Größen 14 bis 17, unser reguläres $1.25 Kleidungsstück, für 95c

Einfache und plaited Negligee-Hemden f. Männer — Coat-Facon — befestigte Manschetten, großes Sortiment von netten Figuren u. Streifen, jedes Hemd voll zugeschnitten, gut gemacht, garant. echtfarb., 75c wth... 55c

Männer-Hemden, in Coat-Facon gemacht, befestigte Manschetten, plaited Busen, nette zeitgemäße Muster — jedes Hemd garantirt, Größen 14 bis 17 — zu $2, $1.50 und $1

Flanell-Männer-Oberhemden, mit hohem befestigtem Kragen, alle Größen — speziell...... $1

Mercerized und schottische woll. Männer-Handschuhe, schwarz und fancy Farben, für....... 50c

Lohfarb. wollegefütt. Mocha-Handschuhe f. Männer — wth. $1.00.... 69c

Männer-Unterzeug

Naturwollenes Unterzeug für Männer, gemacht aus extra feiner ausgewählter australischer Wolle, Größen 34—50, speziell.... $1.50

Extra starke australische Wolle-Unterhemden und Beinkleider f. Männer — die besten und die wärmsten — alle Größen, für $2

Feine doppelbrüstige und Back Hemden und doppelsitzige Unterhosen für Männer, extra gut gemacht, speziell für Samstag 85c

Wollegemischte Union Suits f. Männer — unser reg. 1.50 Kleidungsstück, Samstag... 1.15

Schwarze und farbige starke wollene und feine Cashmere nahtlose Männerstrümpfe, mit doppelten Fersen und Zehen, für.. 25c

$3 weiße woll. Sweater Coats für Männer — m. 2 Taschen — 36 bis 46 — zu.......... 1.25

Baderoben für Männer, aus feinen Blankets — schwere Sorte — 5.00 Werthe........ 3.00

Oesterreichische Velour-Hüte, in braun, grau und schwarz — mit Satinfutter und franz. importirtem Peble Sweats besetzt, Größen 6⅝ bis 7⅜ — ein guter $3.50 Werth, Samstag für nur $2.25

Schwarze Derbys — aus Italien importirt — Satinfutter — werth $2.00, für nur...... $1.19

Gesellschafts-Kleider und Pelzsachen

Abendkleider f. Damen und Mädchen — aus seid. Netz über Messaline gemacht; hübsch braided mit seidenen und stählernen Beads — die reg. $25.00 Werthe, 17.98

Chinesische blaue Wolf Sets — großer Shawl-Kragen und Pillow Muff; $7.50 Werthe — bei diesem Verkauf das Set offerirt f. nur 4.98

Franz. Coney Sets — großer Shawl und Half Barrel Muffs, mit seidenen Ornamenten verziert — schwarz oder in braun — bei diesem Verkauf für 10.98

Dankſagungs-Verkauf von Coats

Pony Coats für Damen und Mädchen — aus ausgewählten Fellen hergestellt — prachtvoll markirt — brocadirtes Seidenfutter, große Shawlkragen und Cuffs — für nur 49.50

Plüsch-Coats f. Damen und Mädchen — aus Saltz Sealette; Skinner Satinfutter — Shawl- oder besetzter Sailor-Kragen, 3 große Loops und seidene Ornamente, zu 25.00

Coats für Mädchen — Cheviots, Bearskins oder Caracul — einige haben quilted Futter — Größen 6 bis zu 14 — bei diesem Verkauf offerirt für nur 4.98

Importirte Harzer Kanarienvögel

alle mit feiner Federn, alles männliche Vögel — morgen für nur.......... 1.69

Messing Vogelkäfige — mittlere Größe, (oval), morgen für nur.......... 98c

Groceries u. Fleisch

Neue f'ch calif. weichschal. Walnüsse, Pfd.	22c
Armour's oder New England Mince Meat, 3 10c Packete....	25c
Banner oder Royal Kaffee, extra feine Qualität, 4 Pfund an einen Kunden, Pfd.	25c
Zucker, bester granul., mit 50c Thee- oder Kaffee-Einkauf, 5 Pfund für	28c
Sniders od. Club House Pork and Beans, 15c Büchse	12c
Honey Boy Self Rising Mehl, unübertrefflich, 5-Pfd.-Sack	25c
Barbers Best & Cheapest Zündhölzchen, 18c Packet	14c
Deutsche süße Schokolade, 3 Stücke für	10c
Home-made Schichtkuchen, drei Schichten, je 25c und	18c
Home-made Pound Cakes, per Pfund	17c
Fancy hies. Schweizerkäse, per Pfd.	23c
John Heyels Frankfurter Style Wurst, Pfd.	8½c
Florida Orangen, süß und saftig, Dutzend	23c
Cape Cod Cranberries, per Pfd.	10c
Swifts Premium Schinken, durchschn. 10 Pfd., per Pf.	16¼c
F'ch home grown Sellerie, Stengel	4c
Home dressed Spring Hühner, Pfd.	12½c
Hinterv. Spring Lamb, Pfd.	12½c
Magere Loin of Pork, Pfd.	11¾c
F'ch rolled Rib Roast, Pfd.	12½c
F'ch Hinterv. Kalbfleisch, Pf.	11½c
Magere Porkschulter, Pfd.	10½c
Prima Chuck Roast, Pfd.	9¾c

Ein glücklicher Auktions-Einkauf

bringt uns einen nagelneuen Vorrath von Dankſagungs-Leinenstoffen von F. Vogel & Sons zu 50c am $1

8–10 reinleinenes hohlgesäumtes Tafel-Set, einschließlich einem Dutz. Servietten, 5.50 werth, für... 3.98

8–10 reinleinene gezackte Tischtücher, in hübschen und beliebten Mustern, 2.75 werth, für.......... 1.98

18- u. 20zöll. schlichtes u. fcy. Huck-Handtuchzeug, 29c wt., Yd 17½c

72zölliger importirter deutscher mercerized Tischdamast — hübsche Blumen-Muster, 69c werth, Yd. 52½c

36zöll. reinleinene Center Pieces — gestempelt u. tinted, große Ausw. von Mustern, 50c werth, Stück 19c

Eine Partie von gestempelten und tinted Laundry Bags — 25c werth, für.......... 12½c

1 Partie schablonirte Kissentops, werth 10c — das Stück zu.......... 5c

1 Partie schablonirte Kissen-Bezüge, werth 25c, zu.......... 12½c

Die letzten paar Tage unserer großen Danksagungs-Offerte

Yondorf Bros

„Der Ueberzieher-Laden."

North Ave., Ecke Larrabee.

Ein feiner Turkey **frei** mit jedem Ueberzieher- oder Anzug-Einkauf v. $10 oder mehr.

Männer-Ueberzieher zu.......... $10 und $12
Männer-Ueberzieher zu.......... $15 und $18
Männer-Ueberzieher zu.......... $20 und $25

Ueberzieher mit Convertible Kragen, und Ueberzieher von konservativer Facon.

Laden am Samstag offen bis um 10:30 Uhr Abends. Beginnend mit nächsten Montag wird der Laden bis zum Dankſagungstage jeden Abend und Sonntag bis Mittag offen sein.

$1 A WEEK CLOTHES YOU

Danksagung-Bedarf an Kleidern niedrig markirt—auf Kredit

Kauft Eure vollständige Ausstattung für den Danksagungstag hier, und während Ihr die gekauften Kleider trägt, könnt Ihr nach Wunsch dafür bezahlen—5 oder 6 Monate Zeit zur Abzahlung gegeben.

Warme Ueberzieher
Für Männer — Sorgfältig handgeschneidert, schwere ganzwoll. fancy Mischungen, Convertible Sturmkragen, speziell **10.75**
Gute Anzüge $10 aufw.

Furs und Pony Coats.
Kauft jetzt, während Sortiments vollständig sind. Alle Sorten, niedrige Preise — leichter Kredit.

Reversible Anzüge
Von Männern geschneidert, ganzwoll. „Blanket" Cloth, neueste Facons u. Farben. Einer abgebildet. Bis $18 wth., spez. **11.50**
Eleg. Anzüge für $11.

Frei
Nur für Samstag, diese $2 echte französ. Feder mit jedem Einkauf.

Der riesige Erfolg unserer freien Offerte letzte Woche veranlaßt uns, dieselbe nur für morgen zu erneuern. Viele Kunden bezeichneten sie als ein $3 Werth.

Offen Samstag Abend.

2ND FLOOR
LEVINE'S
214 S. STATE ST.

1,500,000

Telephon - Aufrufe werden von dem Verbindungsamt an einem jeden Geschäftstage gehandhabt. Um Alles beim Rechten zu erhalten und die Irrthümer auf's Minimum zu reduziren, erfordert umsichtige Vorbereitungen und Einrichtungen. Subskribenten können viel dazu beitragen, den Dienst zu bessern, wenn sie die richtige Nummer verlangen, langsam und deutlich aussprechen, und ihre Telephonanrufe stets prompt beantworten.

Telephondienst ist größtentheils ein gegenseitiger Dienst, und wenn ein jeder in Betracht kommende sein Möglichstes dazu beiträgt, wird die Verbesserung überraschend sein.

Telephoniren Sie um ein Telephon

Main 294 Commercial Dept.

Chicago Telephone Company

230 West Washington Str.

Ein Punkt im Fabrik-Betrieb

Kleine Fabriken können es sich schwerlich leisten, eine eigene Kraftanlage zu unterhalten, zumal selbst die größten Fabrikanten solche zugunsten des „Central Station Service" aufgegeben haben. Das nutzlose und kostspielige Risiko, das Sie mit einer Privat-Anlage übernehmen—Zusammenbruch, Kohlenmangel u. s. w.—machen es zu einem kostspieligen Luxus, statt zu einer sich bezahlenden Anlage.

Central Station Dienst spart

Er erspart Ihnen die hohen Anlage-Ausgaben und Entwerthungsbeträge. Er erspart Ihnen die Hergabe nutzbaren Flächenraumes. Er liefert unter allen Umständen eine so große Betriebskraft, wie Sie es wünschen—sofort erhältlich durch das Einschalten eines Hebels. Einer unserer Sachverständigen wird Ihnen auf Wunsch gern über alle anderen Vortheile für Sie Auskunft ertheilen. Telephoniren Sie an Randolph 1280.

Commonwealth Edison Company

120 West Adams Strasse

Wm. D. McJunkin Advertising Agency.

Wichtig für Männer.

Wenn Aerzte oder Arzneien Euch nicht helfen, versucht unsere sicheren, erprobten Heilmittel, welche niemals fehlschlagen, bei folgenden geheimen Krankheiten: Formulare Nr. 1 u. 2 kuriren jeden noch so hartnäckigen Fall von geheimen Krankheiten und Urinleiden. Preis $1.00 die Flasche. —Doktor Tucker's Blue Specific kurirt Blutvergiftung in allen Stadien. Preis $2.00 per Flasche. — Prof. DeBois Pastilles Vigorateur heilen Männerschwäche, schlaflose Nächte, Nervösität, Satz im Urin, Melancholie und nicht zufriedenstellendes Eheleben. Preis $1.00 die Schachtel, 3 für $2.50. — Die obigen Heilmittel sind nur bei uns zu haben.

Behlkes Deutsche Apotheke.
[illegible] Süd State Straße, Chicago, Jll.
1sep,frsondi*

KRAUT & DOHNAL
36 South Clark Straße.
Chicago's
größte Messerwaaren-Handlung und elektrische Schleiferei,
empfehlen zum Danksagungstag größtes Lager von Braten-Bestecken, Tafelmessern und Gabeln.

Amerikanische — Sheffield — Solinger.
Jedes Stück garantirt; billigste Preise.
Schleifen sowie Reparatur aller Stahlwaaren, schnell — billigst — garantirt.

Lokalbericht.

Auf die lange Bank.

Vorerst geschieht noch nichts im Tiefbahn-Bau.

Eine Frage der Technik.

Entdeckung der Fälschung von Gerichtsschriften in „Fish" Murray's Fall. — Gouv. Deneen's Rath an die streitbare Jungfrau von West Hammond.

„In den nächsten anderthalb Jahren wird hinsichtlich des Baues von Tiefbahnen nichts geschehen. Das hat mir ein Mitglied der Tiefbahn-Kommission gesagt." Also erklärte gestern Nachmittag Stadtrathsmitglied Long in einer Sitzung des Stadtrathsausschusses für Hafen, Molen und Brücken. Der Sprecher erhob im Laufe seiner Ausführungen entschieden Einwand gegen den Vorschlag der Ausschußmitglieder Hey und Nance, den Hafenbau durch eine besondere Kommission, bestehend aus einem Hafenbau-Fachmann, dem städtischen Ingenieur und einem ertreter der Association of Commerce, bauen zu lassen, da jeder tüchtige Ingenieur, wie sie der Tiefbahnkommission angehörten, einen praktischen Hafenbauplan entwerfen und ausführen könne; jeder Geschäftsmann von Durchschnittsbildung könne es thun, denn die Arbeit laufe auf die Anlage von dauerhaften Molen aus Beton hinaus. Es sei Verschwendung, eine besondere Hafenkommission zu schaffen. Hey war anderer Ansicht und behauptete, daß die Tiefbahn-Kommission ihre Kräfte zersplittern würde. Schließlich beschloß der Ausschuß, die Frage dem Stadtrath am Montag Abend zur Entscheidung zu unterbreiten. Der Bürgermeister steht auf dem Standpunkte des Ald. Long.

Fälschung von Gerichtsprotokollen.

Als unlängst, wie üblich, die Superiorrichter die Arbeit wechselten, wurden die sogenannten Kanzleifälle der Richter Gridley, Cooper und Ball an die Richter Burke, Brentano und McDonald zur Verhandlung übertragen. Auf dem Prozeßkalender des Richters Gridley stand das von der Zivildienstreformgesellschaft gegen Präsident Bartzen vom Countyrath und dem County-Schatzmeister O'Connell angestrengte Einhaltsverfahren, durch welches die Auszahlung des Gehaltes von „Fish" Murray, dem Oberinspektor der Lebensmittel-Lieferungen an das County verhindert worden war. Countyraths-Präsident Bartzen hatte am 6. Dezember 1910 Murray ernannt, die Ernennung aber nicht einmal der Zivildienstbehörde angezeigt, viel weniger von Murray die Ablegung einer Zivildienstprüfung verlangt, auch nicht Vollmacht verlangt zur zeitweiligen Besetzung des Postens, wie es das Gesetz vorschreibt. Ehe die erwähnte Gesellschaft vorging, hatte Murray von dem Gehalt von $250 den Monat $160.71 erhalten. Das Einhaltsverfahren blieb in der Schwebe, und bei dem Richterwechsel im September wurde es von Richter Gridley an Richter Burke übertragen. Seither wurde nun entdeckt, daß auf den Umschlägen der Akten die Eintragung Richter Gridley an Richter Burke ausradirt und dafür Richter Ball an Richter McDonald hingeschrieben worden war. Richter McDonald lehnte unter den Umständen die Verhandlung des Prozesses ab und übertrug diesen an Richter Burke, der vorsitzende Richter McSurely hat aber eine Untersuchung eingeleitet, und alle Prozeßakten, für welche keine diebessichere Spinde vorhanden ist, werden jetzt bewacht.

Der Ausschuß, welcher im Auftrage von Präsident Bartzen die vom Milchhändler Viktor Mey gegen Mitglieder des Countyraths erhobene Anschuldigungen des Grabsches bei der Vergebung der Milchlieferung an die Countyanstalten untersucht hat, hat die Anschuldigungen zwar für grundlos erklärt und Meys Wahrheitsliebe verdächtigt, aber doch empfohlen, die Akten dem Staatsanwalt zu übergeben.

Pensionirung städtischer Angestellter.

Etwa 200 städtische Angestellte haben in der Stadthalle gestern Abend unter dem neuen Gesetze, welches ihnen die Schaffung einer Pensionskasse für Angestellte der Stadt gestattet, einen Pensionskassenverein gebildet und folgende Beamte gewählt:

Philip Steele, Präsident; Frl. Louis Chandler, Vizepräs.; John L. Healy, Schatzmeister; Frl. Minnie Kennedy, Sekretärin, und J. W. McGaffney, Arthur James, John Hartney, John Porter, F. E. Murray und John Bradley, Direktoren.

Der Rath des Gouverneurs.

Virginia Brooks, die streitbare Jungfrau von West Hammond, welche seit Kurzem, wie berichtet, in jener Vorstadt das Laster und die Spielhöllen auszurotten versucht und gegen die Beamten von West Hammond böse Anklagen erhoben hat, hat gestern Abend bei dem zur Zeit hier weilenden Gouverneur Deneen Rath eingeholt. Der Gouverneur sagte dem Fräulein, daß er selber nur im Falle eines Aufruhrs mit der Miliz eingreifen könne, aber Frl. Brooks könne die Anklagen den Friedensrichtern von West Hammond unterbreiten. Seien diese, wie sie sage, mit den von ihr angefeindeten Elementen im Bunde, und auch Staatsanwalt Wayman wolle, laut ihrer Versicherung, nicht einschreiten, so könne die Dame durch einen Anwalt die wirklichen Zustände in West Hammond schriftlich aufzeichnen, auch was durch Zeugen sich beweisen lasse. Abschriften dieser Beschreibung müßten an jedes Mitglied der nächsten Grandjury und an den Richter, welcher den Großgeschworenen die Weisungen ertheile, gesandt und sollten von möglichst vielen Bürgern unterschrieben werden. Dann würden die Großgeschworenen eine Untersuchung anstellen und, erwiesen sich die Anklagen als begründet, Anklagen erheben. Frl. Brooks versicherte, daß sie diesen Rath befolgen werde. Sie habe eine Menge Beweise und viele willige Zeugen.

Billiges Abkommen.

Die Abwasserbehörde hat die Farmer im County Woodford, welche auf $75,000 Schadenersatz wegen Ueberschwemmung ihres Landes durch den Abwasserkanal und den Illinois-Fluß geklagt hatten, mit $7,500 abgefunden; die Klagen wurden darauf zurückgezogen.

Hält nicht Wort

Da die County Traction Co. an der 12. Straße nur eines der beiden Geleise benutzen kann, da nur die eine Hälfte der Straße in Berwyn liegt, so hat Bürgermeister Rich den Ortschaftsrath der Vorstadt einberufen, um ihm sein Veto des mit der Gesellschaft getroffenen Verkehrsabkommens vorzulegen, da der Straßenbahnverkehr nicht in der versprochenen Weise besorgt wird.

Lebensmüde.

Suchte ihren Qualen ein Ende zu machen.

Durch monatelanges Siechthum zur Verzweiflung getrieben, versuchte gestern Abend die 22jährige, im Haushalte der Frau J. W. Coghill, Nr. 2011 Indiana Ave., als Dienstmädchen beschäftigte Minnie Davis mittels Quecksilbersublimats ihrem Dasein ein Ende zu machen. Man fand sie rechtzeitig und brachte sie anscheinend außer Gefahr, doch befindet sie sich noch in ärztlicher Behandlung.

Schnitt sich den Hals ab.

In Rockford, Jll., hat gestern Frau Karoline Nistrom sich den Hals durchschnitten. Ihre hier wohnhaften Kinder hatten sie aus Schweden nachkommen lassen. Die 60-jährige Frau krankte aber bald an verzehrendem Heimweh. In der Erwartung, daß eine Luftveränderung ihr gut thun würde, sandten die Kinder sie noch Rockford. Dort verschlimmerte sich ihr Zustand. Gestern endete sie durch eigene Hand.

— Nur! — Herr: „Wie viel Mal sind Sie denn heuer abgestürzt, Herr Kraxler?" — Bergfex: „Leider nur viermal!"

Helft dem lahmen Kreuz sofort.

Ihr könnt es mit Musterole thun, eine reine weiße Salbe, aus dem reinsten Senföl gemacht. Verursacht absolut keine Blasen. Im Gegentheil, es hinterläßt ein angenehmes, wohlthuendes Gefühl. Reibt das Musterole einfach tüchtig ein, und die Schmerzen sind weg. Tausende wissen Musterole ist das Heilmittel für Bronchitis, Bräune, Asthma, Rippenfell-Entzündung, Rheumatismus, Hexenschuß, Neuralgie, Verrenkungen, Brauschen, steifen Hals, Kopfweh und Erkältung in der Brust (es verhütet Lungen-Entzündung).

Zum Verkauf überall in den ersten Apotheken.

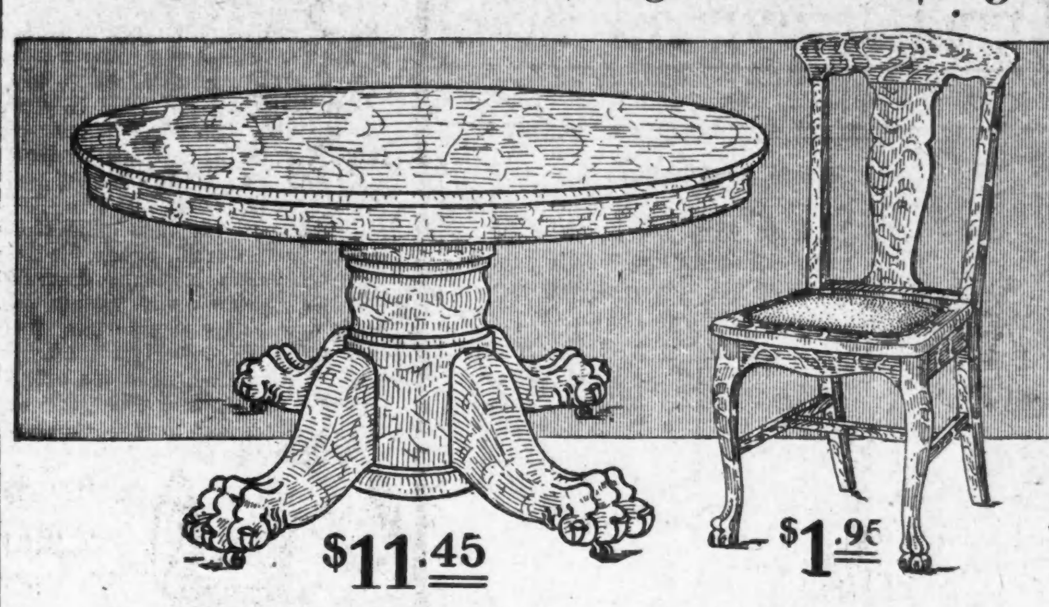
Viele von diesen zeigen das Musterole Schild (wie nachstehend) in ihrem Schaufenster.

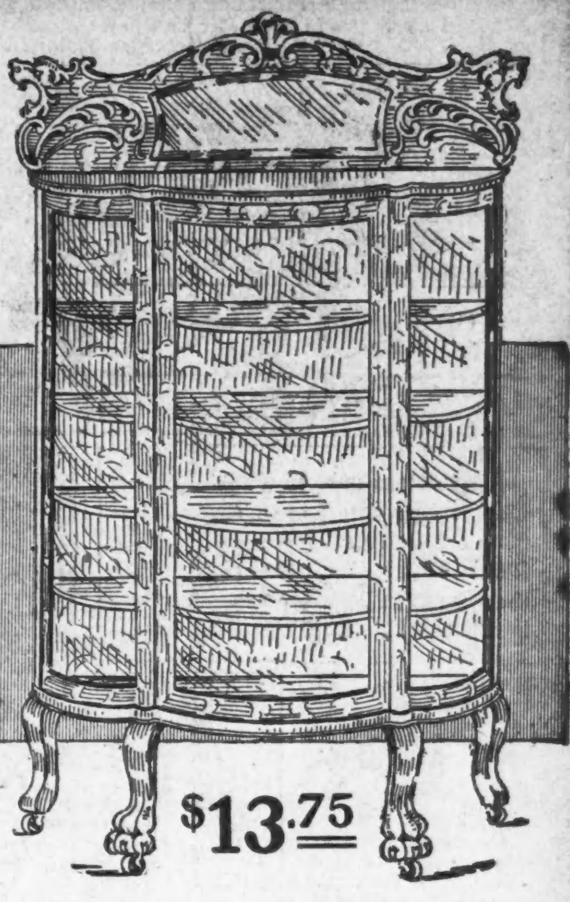
Musterole kommt in Krügen von zwei Größen 25c und 50c. Nehmt keine Nachahmungen. Wenn Euer Apotheker es nicht besorgen kann, schickt uns 25c u. wir senden Euch einen Krug portofrei.
The Musterole Company, Cleveland, Ohio.

MUSTEROLE
WILL NOT BLISTER

„Ich litt schreckliche Schmerzen in meiner ganzen linken Seite. Ich fragte einen Arzt, und er rieth mir, einen Krug Musterole zu kaufen. Ich vermochte weder zu stehen noch zu liegen. Ich war ganz zusammengezogen auf meiner linken Seite. Nach dreimaliger Anwendung von Musterole war ich völlig kurirt."
(9) D. MacBride, Bronx, N. Y.

Keine Baar-Anzahlung
an diesen 3 großen Danksagung-Spezialitäten in Spiegel's Samstag





Keine Anzahlung; $1 monatlich.
Reguläre $16.75 solide eichene Ausziehtische mit solidem massivem gedrehtem Pedestal, das nicht auseinander geht, wenn der Tisch bis zu 6 Fuß ausgezogen wird; große 42zöll. Tischplatte. Beachtet die hübschen schweren Beine, geschmackvoll entworfen und tief geschnitzt, mit Klauenfüßen, extra Bretter sind natürlich mit einbegriffen, Verkaufspreis, **$11.45.**

Keine Anzahlung.
Reg. $3 echte Leder-Sitz Eßzimmer-Stühle mit echtem quarter-sawed eichenem Gestell; französische Beine u. tief geschnitzte Klauenfüße. Diese Stühle sind die gewöhnliche $3 Qualität im ganzen Lande, beste Box Frame Konstruktion, Verkaufspreis, **$1.95.**

Keine Anzahlung; $1.50 monatlich.
Reg. $26.50 China Closets, wie Abbildung, mit echter quarter-sawed eichener Front, elegant gebogene Glasthüre und Enden. Vier der Shelves sind verstellbar auf irgend eine gewünschte Höhe, an der Rückseite gefurcht, sodaß aufgestellte Teller nicht ausgleiten können. Top ist hübsch geschnitzt und versehen mit feinem Franz. Plate Spiegel mit geschliffenen Kanten; zu halbem Preis Samstag, **$13.75.**

Keine Anzahlung und Preise von einem Drittel bis zur Hälfte herabgesetzt—könnt Ihr Euch eine stärkere Kombination für Samstag denken? Ihr Leute, welche Möbel für Danksagungs-Tag gebraucht — hier ist Eure Gelegenheit. Dies ist der Verkauf welcher mehr als 10,000 neue Kunden diese Woche unsern vier Chicagoer Läden zuführen wird. Vergeßt nicht, diese Preise gelten nur für morgen.

Alle vier Läden Samstags offen bis 9 Uhr.—Alle Preise in deutlichen Ziffern

MAIN STORE
New Numbers
125-127-129 S. WABASH AV
Old Location

Spiegel's
HOUSE FURNISHING CO

BRANCH STORES
2023-2031 MILWAUKEE AV NEAR ARMITAGE
N.W. COR. ASHLAND AV AND 48TH ST
9133-9135 COMMERCIAL AV SO. CHICAGO

Extra spezielle Danksagungs-Offerten
In den beiden großen „ROYAL"-Läden.

Die größte spezielle Eßzimmer-Ausstattung, welche jemals dem Publikum von Chicago offerirt wurde. Es ist eine Danksagung-Offerte, welche durchaus dem Geiste des Danksagungs-Tages entspricht. Versäumt diese große Offerte unter keinen Umständen, ob Ihr kauft oder nicht. Seht die Bargains, welche die „ROYAL"-Läden offeriren. Dieser solide eichene Piedestal Auszieh-Tisch mit polirter Platte, massiver schlichter Piedestal und 6 (vollständiges Set) viertelgesägte eichene Stühle mit echten Leder gepolsterten vollen Box-Sitzen (Kredit-Bedingungen nach Wunsch) für

Deutlich markirte Preise Kredit für Alle Reelle Geschäfts-Methoden

Größte u. vollständ. Hausausstatter Unser Motto Zufriedene Kunden

Kommt nach dem Laden, der Eurem Heim am nächsten ist

Südseite-Laden Abends offen bis 9 Uhr, ausgenommen Montag, Mittwoch und Freitag.

ROYAL
FURNITURE & CARPET CO.
NORTH SIDE (Near Belmont) 3145-3147 Lincoln Ave.
SOUTH SIDE 6308-6310 Halsted St.

Nordseite-Läden Abends offen bis 9 Uhr, ausgenommen Mittwoch und Freitag.

Wir kuriren, wenn andere fehlschlagen.

Rheumatismus, Nervosität, Fallsucht, Verstopfung, Flechten, Steinleiden, Krebs, Wassersucht, Arteriosclerosis, Herzleiden, Schwindsucht, Blutvergiftung, Gicht, Ausschläge, Blasen-Katarrh, Epilepsie, Magenleiden, Neurasthenie, Hämorrhoiden, Eczema, nervöse Erschöpfung, Rückenmarkslähmung, Asthma, Fettsucht, Geisteskrankheit, Darmkatarrh, Bleichsucht, geschwollene Adern, Geschwüre, Abszesse, Leberleiden, Lungen- und alle anderen sogenannten unheilbaren Krankheiten.

PASTOR KNEIPP'S
Natur-Heilanstalt, 214 S. State Str., Chicago, Jll.
S. Marcus Rothschild, Lt. D. H. D., Direktor.
mifr*

Alle Brustleiden
und Leiden verursacht durch unaufhörliches Husten, Keuchen und Niesen werden bald erleichtert durch dieses altbewährte Heilmittel

Dr. August Koenig's
Hamburger Brustthee

Trade Mark.

Es vermindert sofort die Entzündung und löst einen Husten oder eine Erkältung und hilft beim Auswerfen des Schleimes. Enthält kein Einschläferungsmittel.
Nur in Original-Packeten. Preis 25 Cts.
Warnung.—Seht darauf, daß die obige Handelsmarke auf jedem Packet ist, und seid einer Kur sicher — In allen Apotheken oder direkt von
St. Jacobs Oil, Ltd., Baltimore, Md.

— Krankheiten kommen zu Pferd und im Trab und ziehen nur langsam zu Fuß wieder ab.

— Was das Glück dir wirft in den Schooß hinein, ist so vergänglich wie Mondenschein.

Siegels Stamps sind in Baar oder in Waaren einzulösbar. — 1 Stamp frei für jede verausgabten 10c. — In unserem Prämien-Zimmer sind hunderte von Prämien für Weihnachts-Geschenke.

SIEGEL COOPER & Co
The Big Store — Chicago's Economy Center

Hurrah! Der Weihnachtsmann ist hier!

Morgen eröffnet er die Spielwaaren-Abtheilung (Auf dem 4. Floor)

Jeder Knabe und jedes Mädchen in Chicago wird aufgefordert, dieser Eröffnung von Chicago's bestem Spielwaaren-Laden beizuwohnen, den alten Weihnachtsmann zu begrüßen und ihm mitzutheilen, was Ihr für Weihnachten wünscht.

Dies ist die Eröffnung des größten, schönsten und besten Spielwaarenladens in Chicago. Nicht nur ist die Auswahl eine äußerst reichhaltige, sondern auch die Werthe, die hier offerirt werden, sind die allerbesten. Nachstehend einige Beispiele:

Mirrorscope Postkarten Bilder Projectors, die feinsten, die gemacht werden, keine Slides nöthig, für Elektrizität, Gas oder Acetylene — für nur 2.50

Papier Mache-Puppen (wie Abbildung), volles Ball jointed Body, 2 Fuß lang, hübscher Bisque-Kopf, mit Perrücke voller Krausshaare, fancy Chemise, werth 1.45, für 98c

Modern gekleidete Puppe (wie Abbildung), 19 Zoll hoch. Hat karrirtes Kleid und fancy Coat und Hut. Alles paßt hübsch zusammen. morgen nur 1.25

Kid Body Puppe, (wie Abbildung) — jointed Body, 21 Zoll lang, Bisque-Kopf, schließende Augen, wirkliche Augenlider, lange Curls, in der Mitte gescheitelt, f'y Schuhe und Strümpfe, 1.45

„Uncle Sam, dauerhafte Register Bank, für Nickels, Dimes oder Quarters, nur 98c; dieselbe für Pennies, 75c

Curtis Type mechanisches Biplane, korrektes Modell, 16 Zoll lang, 12 Zoll breit (Andere 25c bis $10), zu $1

Knaben Automobile, 32 Zoll lang, Gummireifenräder, finished in grüner Emaille und Bronze, 3.95

Großes Schoenhut Piano, 14 Tasten, finished in Rosenholz, speziell, $1.00

Wandelbilder Maschine und Zauberlaterne, 11 bei 9 Zoll, mit Slides u. Films, wirft ziemlich großes Bild, (andere $5 bis $10), $1

Sehr großer, mechanischer Zug, Lokomotive, 11 Zoll lang, großer Wagen und Tender, Bremse, 6 Stücke Geleise, werth 1.50, für 95c

Unzerstörbarer Roly Poly, 11 Zoll hoch, fancy Farben, (andere 10c aufw.), 50c

Feines mechanisches Monoplane, 15 Zoll lang, Celluloid Flügel u. Propellor, Bleriot Modell (andere 25c bis $10), $1

„Speedwell" steuerbarer Schlitten, Hartholz Natural Finish, starke Stahl-Läufer, speziell, $1

Dankſagungsverkauf von Fleisch, Wein u. Tafelzubehör

Turkeys, fancy trocken gerupft, Pfd., 22c
Gänse, echte Watertown, Pfund, 15c
Swift's Nr. 1 Frühstücks-Speck, 5 bis 6 Pfd. Stücke, Pfund, 17c
Prime Native Beef, Rolled Roast, das Pfund, 15c

Enten, Rhode Island Springs, morgen, Pfund, 18c
Hühner, Hennen oder Springs, Pfd. 13c
Arnold's Danksagungs-Schinken, allerfeinster, Pfd., 14c
Prime Native Beef, Rib-Roast, das Pfund zu 16c

Old Montrose Penn Rye, 8 Jahre alt, „Bottled in Bond". Ebenfalls Stewart Rye. Volle Quartflaschen, 3 Quarts für 2.15; Flasche, 74c
Sunnybrook, Monogram, Baltimore oder Guckenheimer Rye, Gallone, 2.59; 3 Ga., 7.30

California Port, Sherry, Angelica, Muscatel oder süßer Catawba, 5 Jahre alt, zwei Gallonen für 2.45; die Gallone, 1.29
Manhattan und Martini Cocktails, drei Flaschen für $3.00 — die Flasche für 1.09

Echter importirter De Kuyper's oder Rolet's Gin, Flaschen, die eine Drittel Gallone enthalten, zu 1.05; oder drei Flaschen für 3.00
Golden Russet Aepfel-Cider, 5 Gallonen für 2.25; die Gallone für 50c

Nur noch weitere 7 Tage
des großen Ausverkaufs

Positiv Eure letzte Gelegenheit, einen Anzug oder einen Ueberzieher zu 50 Cents am Dollar zu kaufen.

Die Waaren müssen ohne Rücksicht was sie bringen, verkauft werden, da wir nicht einen einzigen Anzug oder Ueberzieher transferiren. Für Samstag stellen wir das übriggebliebene $30,000.00 Lager von zurückgebliebenen Anzügen und Ueberziehern für Männer, Knaben und Kinder zum Verkauf. Nachdem unser Kleiderlager verkauft ist, wird unser Laden umgebaut und wir führen nur Herren-Ausstattungs-Waaren und Schuhe.

Hier sind einige von den vielen großen Bargains, die wir offeriren:

$12 Anzüge für Männer und junge Männer—zu	4.95	$10 Ueberzieher für Männer und junge Männer—zu	4.75
$15 Anzüge für Männer und junge Männer—zu	6.95	$15 Ueberzieher für Männer und junge Männer—zu	7.69
$16.50 Anzüge für Männer u. junge Männer—zu	9.65	$16.50 Ueberzieher für Männer und junge Männer—zu	9.35
$21.50 Anzüge für Männer u. junge Männer—zu	11.75	$21.50 Ueberzieher für Männer und junge Männer—zu	11.35

50c Kappen für Männer und Knaben — mit Inside Pelz-Band — 19c

Laden offen Sonntag, den ganzen Tag, zur Bequemlichkeit der Arbeiter

HARRIS, Der Ein-Preis Kleider-Händler,
422 Division Str., zwischen Clybourn und Sedgwick.
Seht nach den großen rothen Schildern

Chicagoer Große Oper.

Eine vorzügliche Aufführung von Bizets „Carmen".

Frau Gerville-Reache gefällt.

Die gestrige Aufführung brachte für viele der Besucher eine Enttäuschung, als Miß Mary Garden, deren Auftreten gerade als „Carmen" nach den vielen vorausgesandten lobenden Berichten man mit großer Spannung entgegengesehen, im letzten Momente krankheitshalber abzusagen gezwungen war. Dafür jedoch brachte der Abend auch wieder eine recht erfreuliche Ueberraschung — eine ganz exquisite Interpretation der „Carmen" seitens der Frau Jeanne Gerville-Reache.

Zu bewundern war auf jeden Fall die Schlagfertigkeit und Sicherheit, mit der Mme. Gerville-Reache, die doch vorgestern in der Eröffnungs-Oper die „Delilah" kreirte, nun wieder am Platze war. Das beweist und steigert den bereits am ersten Abend gewonnenen Eindruck, welch' ein ausgezeichneter Musiker diese Künstlerin ist. Ihre Leistung war trefflich nicht nur als Gesang, sie war ebenso trefflich als Spiel. Ihr wundervolles Organ beherrscht sie in allen Registern meisterlich, ihre reichen Nuancen plaziert sie geschickt, geschmackvoll, bei aller Exaktheit und Sauberkeit der Ausführung schwebt doch über Allem dieses so beruhigende Gefühl der Freiheit. Der Stempel einer großen Intelligenz liegt auf ihrem Schaffen; sie singt leidenschaftlich, übertreibt nie.

Es mag ja eine oder die andere der bekannten Carmens diese oder jene Partie glühender, heißer interpretiren, Mme. Gerville-Reache's Carmen ist stets trotz hohen, überlegenen Könnens in Grenzen und immer vornehm. Das Spiel, wie schon oben erwähnt, ging mit dem Gesange Hand in Hand. Ihr beredtes, feines Mienenspiel zu verfolgen, war sehr interessant, wie bezaubernd z. B. im zweiten Akte in der Liebesszene mit Don Jose. Madame Gerville-Reache's weiteren künstlerischen Darbietungen wird man stets mit hohem Interesse entgegensehen, sie ist eine echte Künstlerin, ein warmer, wahrer Karakter.

Charles Dalmores war in bester Disposition und lieferte einen ausgezeichneten Don Jose. Sein Tenor erstrahlte glänzend in den Steigerungen und Höhepunkten seiner Gesänge, war weich und schmeichelnd in den lyrischen Phrasen, und sein Spiel war voll Feuer und Verve.

Hektor Dufranne bewährt sich ebenfalls stets als trefflicher Künstler, seinem Baritone zu lauschen, ist jedesmal, daß er auftritt, ein Genuß. Sein Escamillo war eine temperamentvolle, besonders im zweiten Akte die ganze Bühne begeisternde, mitreißende Leistung.

Sehr lieb sang und sah aus Alice Zeppelli, Henri Scott als Zuniga und alle die anderen kleineren Rollen waren mit bestem Gelingen auf ihrem Platze.

Ueber der ganzen Aufführung schwebte ein frischer, belebender Hauch; es war eine gelungene, vorzügliche Carmen-Aufführung, die ja, wie es auch nicht anders erwartet werden konnte, in Maëstro Campanini den besten Leiter hatte.

Er arbeitet alle die Feinheiten und Schönheiten aus solch' einer Partitur restlos heraus, als feiner Musiker zwingt er nie persönliche Inspirationen auf, nur das Kunstwerk liegt ihm am Herzen und fördert er dessen Schönheiten mit seiner echten, warmen Künstlerschaft.

Die Musik Bizet's wirkt weiter mit ungeschwächter Kraft und wird es so thun weit in die Zukunft hinein, der Charme, die Grazie, Lieblichkeit der Melodien, die faszinirenden, prickelnden Rythmen, sie werden auch ferner ihren Zauber nicht verlieren, und der Ehrgeiz aller fähigen Sängerinnen wird immer der bleiben, diese so echt menschliche, ungekünstelte und darum so schwere Rolle der Carmen zu meistern.

Das Theater war wieder ausgezeichnet besetzt, die Aufnahme der Darbietungen eine warme, und die Aufführung der Oper selbst eine der besten Carmen, die wir in letzten Jahren hier gehabt haben.

Anton Foerster.

* . * *

Heute Abend wird die gefeierte italienische Koloratursängerin Luisa Tetrazzini, die bisher in Chicago nur zwei- oder dreimal im Konzertvortrag gehört worden ist, sich dem Publikum zum ersten Male in einer Rolle vorstellen, und zwar in der äußerst dankbaren Titelpartie von Donizettis bekannter Oper „Lucia von Lammermoor". Die Besetzung ist folgende:

Lucia........Luisa Tetrazzini
Alisa........Minnie Egener
Edgar........Amadeo Bassi
Lord Ashton........Mario Sammarco
Raimond........Bernardo Berardi
Arthur........Emilio Venturini
Normann........Francesco Daddi
Musikdirektor........Atillio Parelli
Bühnenleiter........Fernand Almanz

Morgen Nachmittag wird Karoline White, die vorjährige Vertreterin des „Mädchens vom Goldenen Westen", erstmalig auftreten und zwar als Gräfin in Mozarts „Figaros Hochzeit". Den Pagen wird die neu engagirte englische Sängerin Maggie Teyte singen. Nachstehend die vollständige Besetzung:

Die Gräfin........Carolina White
Susanne........Alice Zeppilli
Cherubin........Maggie Teyte
Marcellina........Louise Berat
Barbarina........Mabel Riegelman
Figaro........Gustave Huberdeau
Graf Almaviva........Mario Sammarco
Bartolo........Pompilio Malatesta
Basilio........Edmond Warnery
Don Curzio........Emilia Venturini
Antonio........Constantin Nicolay
General-Musikdirektor..Cleofonte Campanini
Bühnenleiter........Fernand Almanz

Morgen Abend gelangt bei volksthümlichen Preisen Verdis „Troubodour" in nachstehender Besetzung zur Aufführung:

Leonora........Rachel Frease-Green
Azucena........Martha Wittkowska
Inez........Minnie Egener
Manrico........Ellison Van Hoose
Graf Luna........Alfredo Costa
Ferrando........Constantin Nicolay
Ruiz........Alcotti Palmira
Ein Bote........Rocco Franzini
Ein Zigeuner........Nicola Fossetta
Musikdirektor........Ettore Perosio
Bühnenleiter........Fernand Almanz

CASTORIA
für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Die Chinesen-Einschmuggelung.

Bundesgeheimagent Dannenberg macht einen guten Fang.

Der Bundesgeheimagent Dannenberg befand sich vor einigen Monaten in Windsor, Ont., der kanadischen Vorstadt von Detroit, auf der Hochzeitsreise und kam da zufällig einer Bande auf die Spur, welche die Einschmuggelung von Chinesen in die Ver. Staaten systematisch betrieb. Zwei Weißen, „Crappy" Nelson von Windsor und Gordan Ferriß von Chicago, und zwei Chinesen folgte er Nachts sieben Meilen weit von Windsor nach einem Frachtwagen der Michigan-Zentralbahn, wo die Weißen das Zollsiegel ablösten, welches, um während der Durchfahrt durch Kanada, von Niagara Falls nach Detroit, eine nochmalige Zollrevision überflüssig zu machen, in Niagara Falls an dem Wagen befestigt worden war. Dann öffneten sie den Wagen, die beiden Chinesen stiegen ein, mit Lebensmitteln wohl versehen, der Wagen wurde wieder geschlossen und das Siegel wieder daran befestigt. Nun stand der Beamte vor der außerordentlich schwierigen Aufgabe, den Wagen nicht aus den Augen zu verlieren. Er folgte ihm bis nach Gibson, Ill. Dort ließ er ihn öffnen, rief „Holy ma!", einen chinesischen Gruß, hinein, die Chinesen kamen heraus, er begrüßte sie als Freund und brachte sie nach dem Laden von Moy Sing, dem Könige des Chinesenviertels, an der S. Clark Straße. Hinter Sing's Laden nächtigen gewöhnlich hundert Chinesen in Verschlägen. Moy unterzeichnete einen Empfangsschein für die beiden Grünhörner, wurde dann aber zu seiner Ueberraschung gefesselt und mit den Neuankömmlingen in aller Stille ins Gefängniß in Woodstock gebracht. Auf gleiche Weise wurden Albert Arthur und Lorne Stoneberg abgefangen, als sie in South Bend, Ind., fünf von Windsor eingeschmuggelte Chinesen aus einem Güterwagen befreiten. Sie wurden in Waukegan eingesperrt. Vier der Chinesen sollten in New York abgeliefert werden; Dannenberg fuhr mit ihnen hin, wo Moy Saig Tighe, der reichste Chinese in jener Stadt, einen in Empfang nahm und dann sofort eingesteckt wurde. Acht andere New York'er Chinesen, welche sich der anderen drei Landsleute annahmen, theilten Moy's Schicksal. In Detroit wurde ferner Frank Walsh verhaftet. Vor Bundeskommissär Foote hat nun das Vorverhör von „Crappy" Nelson von Windsor stattgefunden, und da erst ist der Massenfang Dannenberg's bekannt geworden. Nelson wurde den Großgeschworenen überwiesen.

Dankſagungs-Tag

steht vor der Thür; es ist der Tag, an welchem Ihr Eurem Speisezimmer ganz besondere Aufmerksamkeit zu schenken pflegt, um den allerbesten Eindruck zu machen auf Diejenigen, die Euch an jenem großen Festtage mit ihrem Besuch beehren. Wir haben ganz besondere Vorbereitungen getroffen, um Euren Bedarf an Tischen, Stühlen, Sideboards u. s. w. zu decken. Unsere Möbel sind dauerhaft genug, um für Generationen vorzuhalten; es gibt keine besseren im Markt, und Ihr braucht zu deren Ankauf auch nicht eine Menge Geldes auszugeben. Kommt und seht Euch die Sachen an, welche zur Ausstattung Eures Heims beitragen und die nothwendig sind, es zu vervollständigen.

Zwei spezielle Offerten:

Nur für Samstag, Montag, Dienstag und Mittwoch

$14.75 — Offerte Nr. 1: — $14.75

Irgend Jemand, der einen neuen Eßzimmer-Tisch zu kaufen gedenkt, sollte nicht verfehlen, die obige Abbildung in Augenschein zu nehmen. Derselbe ist von Colonial Entwurf, hat eine 45zöllige Platte, und zieht sich bis zu 6 Fuß aus, und ist groß genug, um einer Gesellschaft von zwölf Personen genügend Raum zu bieten. Er ist aus solidem Eichenholz und sehr hübsch polirt. Es ist der feinste und am besten gemachte Tisch, der Euch für dieses Geld offerirt werden kann.

Nur für Samstag, Montag, Dienstag und Mittwoch

$13.75 Sechs Eßzimmer-Stühle mit Leder-Sitz $13.75

Unsere Offerte Nr. 2 besteht aus sechs (6) Eßzimmer-Stühlen, ganz genau wie die obige Abbildung. Sie sind aus bestem Eichenholz gemacht, von regulärer Größe und speziell gut hergestellt. Die Sitze sind aus echtem Leder, voll garantirt. Diese Stühle sind strikt erster Klasse und werden stets für $2.75 das Stück verkauft. Die schöne Facon und die gute Herstellung dieser Stühle wird sie vielen Personen trotz ihres niedrigen Preises sehr begehrenswerth erscheinen lassen. Sie werden schnell beliebt werden und sich als elegante Zugabe zu Ihrem Haushalt auf Jahre hinaus erweisen.

Wir verkaufen für Baar oder auf leichte Zahlungen.

1209-1211 Milwaukee Ave. Near Division St.
GAINER & KOEHLER
TWO STORES
3015-3017 Lincoln Ave. Near Southport Ave.

TEL L.V. 593 & 5154
MOELLER & CO.
LINCOLN & SOUTHPORT

Preise für Samstag!

Groceries.

Sultan Marke Californische Feigen, Packet 4½c
Fancy Santa Clara Pflaumen, das Pfund 7c
Campbell's Suppen — die Büchsen 7½c
Minute Tapioca — das Packet 8c
Armour's allerbestes Mince Meat, 9c Packet, 3 für........25c
Neue kernlose Rosinen, White Horse oder Charm Marke — 1 Pfund-Packet 12c
K. C. Backpulver, die 15c-Größe, für 12c
Cream of Wheat, Cream of Barley oder Wheatena — das Packet für 12½c
Fancy Zitronen- oder Apfelsinen-Schale, Pfund 15c
Shredded Cocoanut — das Pfund 18c
Neue Ernte Sugar Corn, 3 Büchsen für 25c
New Century Mehl — ⅛ Faß-Sack, 71c; ¼ Faß-Sack, $1.42; ½ Faß-Sack 2.84

Fleisch.

Magere kleine Pork Loins, für 11¾c
Magere kleine Pork-Schultern, für 10¾c
Fancy Hinterviertel Kalbfleisch, für 11¾c
Fancy Hinterviertel Lammfleisch, für 11¾c
Native Chuck Roast für 8¾c
Fancy gerolltes Roast Beef, für 12½c
Frisch gehacktes Rindfleisch, für 7½c
Mageres Suppenfleisch — für 6¾c
Nr. 1 Schinken — für 13¾c
Beste Frankfurter Wurst — für 7½c
Frisch geschlachtete Spring Chickens, für 12¾c

Liköre.

Tafel-Bier, Kiste von 2 Dutzend Flaschen 69c
Gold Label Portwein — Gallone 65c
Affidavit Rye Whiskey — die Gallone 1.98

Dämpfer aufgesetzt.

Hatte fast eine Panik in einem 5 Cent-Theater verursacht.

Der 45jährige Hausirer Michael Gelick, Nr. 1013 Newberry Ave., hatte in dem 5-Cent-Theater Nr. 1145 Blue Island Ave. angeblich einen Anfall von Säuferwahnsinn, riß den Sitz vom Stuhle los, schwang ihn drohend über seinem Haupte, bedrohte die Schauspieler, die sein Mißfallen erregt hatten, fluchte gottsträflich und verursachte fast eine Panik unter den Zuschauern, ehe er festgenommen und abgeführt werden konnte. Heute wurde er dem Stadtrichter Himes vorgeführt. Er war ganz geknickt und hatte nichts zu seiner Vertheidigung anzuführen. Der Kadi strafte ihn um $10 und die Kosten.

Ein Herzensbrecher.

Unter der auf unordentliches Betragen lautenden Anklage wurde heute der 29jährige Elektriker John Cermak, Nr. 2334 S. Albany Ave., dem Stadtrichter Hines vorgeführt. Seine Frau trat als Belastungszeugin gegen ihn auf und bezichtigte ihn, sie sträflich zu vernachlässigen und sich mit Frauenzimmern abzugeben. „Selbst jungen Mädchen verdreht er den Kopf", sagte sie. „Die albernen Dinger schicken ihm ganze Stöße Liebesbriefe ins Haus."

Der Angeklagte leugnete. Der Kadi verschob die Verhandlung auf den 8. Dezember und erklärte ihm, daß, wenn er bis dahin nicht in gewissenhafter Weise seinen Pflichten als Gatte nachkomme, er zu sechs Monaten Gefängniß verurtheilt werden würde.

Börsen-Notirungen.

Nachstehend die heutigen Preisschwankungen an der Produktenbörse bis zur Mittagsstunde und die Schlußpreise von gestern für Getreide und Provisionen auf künftige Lieferung:

	Eröffnung	Hoch	Niedrig	12 Uhr	23. Nov.
Weizen—					
Dez	.95¼—½	.95½	.95¼	.95¼	.95⅛
Mai	1.00¾—⅝	1.00⅞	1.00⅝	1.00¾	1.00½—⅝
Juli	.94⅞	.94⅞—95	.94⅝	.94⅞	.94⅝—¾
Hafer—					
Dez	.64⅛—¼	.64½	.64⅛	.64⅛	.64⅜
Mai	.64⅞—65	.65⅛	.64⅞	.65⅛	.64⅞—65
Juli	.64¾	.65	.64¾	.65	.64⅞
Mais—					
Dez	.47½	.47½—⅝	.47⅜—½	.47½	.47⅜—½
Mai	.49⅞	.50	.49⅞	.50	.49⅞
Juli	....	.....	.....	.....	.46¼
Gepök. Schweinefleisch—					
Jan	....	....	....	....	16.25
Mai	16.72—75	16.75	16.62½	16.62½	16.72½
Schmalz—					
Dez	9.17½	9.17½	9.17½	9.17½	9.17½
Jan	9.32½	9.32½	9.27½	9.27½	9.35
Mai	9.57½	9.60	9.52½	9.52½	9.57½
Rippchen—					
Jan	8.55	8.55	8.50	8.50	8.52—55
Mai	8.80—82	8.82½	8.75	8.75	8.77—80

Die gestrige Anfuhr von Weizen für den hiesigen Markt stellte sich auf 31,200, von Mais auf 348,750, von Hafer auf 173,000 Bushels. Verschickt von hier wurden 37,000 Bushels Weizen, 167,200 Bushels Mais und 128,400 Bushels Hafer.

— Eine inspirirte Berliner Depesche der „Kölnischen Zeitung" läßt keinen Zweifel mehr darüber, daß es im letzten Juli beinahe zu Feindseligkeiten zwischen Deutschland und England über die Marokkofrage gekommen wäre! Und die Depesche fügt hinzu, die Lage sei immer noch ernst!

Lokalbericht.

Personal-Nachrichten.

— Im Alter von 80 Jahren ist die Wittwe des Pastors William Goessele in ihrer Wohnung, 2717 Millard Ave., gestorben. Pastor Goessele war viele Jahre vorsitzender Aeltester der Evangelischen Gemeinschaft von Nord Amerika und hatte mit seiner Familie seit 1870 in Chicago gewohnt. Zwei Töchter und ein Sohn überleben die Eltern.

— Frau Margarethe C. Wohlberg ist, 87 Jahre alt, in der Wohnung ihrer Tochter, Frau Charles Wagner, 3822 N. 41. Court, gestorben. Sie war seit 41 Jahren Mitglied der 4. deutschen bischöflichen Methodistenkirche, Augusta und Robey Str. Die Verstorbene hinterläßt außer Frau Wagner noch eine Tochter, Frau Louis Gersch, und einen Sohn, William H. Wohlberg. Die Trauerfeier findet am Sonntag um 12:30 Uhr statt, die Beerdigung auf dem Friedhofe Forest Home.

Deutsches Altenheim.

Jährliche General-Versammlung des Herrenvereins.

Herr Louis Sala, der Präsident des Herrenvereins des Deutschen Altenheims, legte dem Verein gestern in dessen Jahresversammlung in Kölling & Klappenbachs Halle den Jahresbericht vor, welchem die folgenden Mittheilungen entnommen sind. Der Verein hat 247 Mitglieder, sieben sind ihm im Laufe des Jahres durch den Tod entrissen worden, die Herren Philipp Maas, Anton Hottinger, Ferdinand Haas, Fred. W. Mack, Dr. H. Gradle, Christ. Jensen und C. A. Ingwersen.

An Jahresbeiträgen hat der Verein $1722 vereinnahmt. Der Jahresbericht verweist auf die Nothwendigkeit, dem Verein mehr Mitglieder zuzuführen, auf den erfreulichen Zustand des Altenheims mit seinem zinstragenden Kapital von $225,000 und darauf, daß die Verhältnisse einen Erweiterungsbau erfordern.

Als Mitglieder der Vollzugsbehörde wurden auf die Dauer von drei Jahren wiedergewählt die Herren Fred. Volger, Theobald Müller und Fritz v. Frantzius, und außerdem für denselben Termin neu erwählt die Herren G. Henry Krause und Oskar G. Foreman.

Die Wahl des Vorstandes des Herrenvereins hatte das folgende Ergebniß:

Präsident, Louis Sala; Vizepräsident, Georg Kuehl; Sekretär, C. Schoessow; Finanzsekretär, T. Müller.

Straßenkarneval in Irving Park.

Mit einem imposanten Umzuge wurde gestern Abend der Straßenkarneval in Irving Park eröffnet. Im Zuge fielen mehrere Schauwagen durch geschmackvolle Dekoration auf. Ein Feuerwerk brachte die gestrige Feier zu einem wirkungsvollen Abschluß. Der Karneval, dessen Leitung in Händen der Geschäftsleute jenes Bezirks liegt, wird bis zum 1. Januar dauern.

Beamtenwahl.

Im deutschen Zimmer des Grand Pacific-Hotels nahm gestern Nachmittag die Chicago Band Ass'n die jährliche Beamtenwahl vor. Die bisherigen Beamten: Phil. W. Seipp, Präsident; Fred A. Paddleford, Schatzmeister; David H. Harris, Vize-Präsident, wurden wiedererwählt. Kapellmeister wurde Wm. Weil. Den Beamten steht ein aus hundert Mitgliedern bestehender Beirath zur Seite.

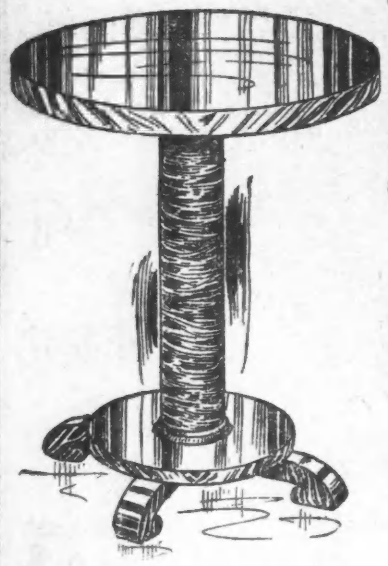
Empfindliche Sühne.

Wegen unbefugten Betriebs einer Stellenvermittelungsagentur wurde gestern James Syropolos, Werkführer in der an 116. Straße und Stephenson Ave. gelegenen Farbenfabrik der Sherwin Williams Company, vom Stadtrichter Sabath um $250 und die Kosten gestraft. Als Kläger war Nicholas Karamboris, Nr. 353 Kensington Ave., aufgetreten. Er gab an, für Anstellung in der Farbenfabrik dem Werkführer $5 gezahlt zu haben, von diesem aber nach drei Wochen entlassen worden zu sein.

* Wegen zu raschen Fahrens wurde an der 31. Straße der Kraftwagenlenker des Ex-Alderman Milton J. Foreman verhaftet, und Herr Foreman ebenfalls, weil er — vergessend, daß er solchen nicht mehr besitzt — den Ordnungshüter angeblich mit seinem „Einfluß" bedrohte.

Lasst uns Euch Geld sparen!

Diese seltenen Bargains sind für morgen zusammengestellt — offerirt zu speziell niedrigen Preisen, zu Bedingungen die Euch zusagen. Ihr solltet von uns kaufen. Wir verkaufen unsere Waaren für weniger Geld weil wir sie billiger kaufen — in großen Quantitäten für unsere beiden großen Läden kaufen, und die Ersparniß beim Einkauf offeriren wir Euch. Auf alle Fälle sprecht bei uns vor und Ihr werdet überrascht sein von unseren **niedrigen Preisen** und **der großen Auswahl.**



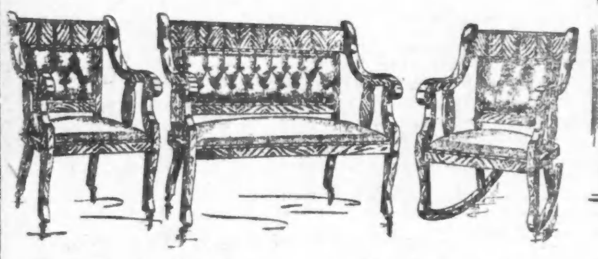
Massiver Parlor-Tisch — bei Hand abgerieben und polirt — hat starkes Pedestal—eine Zierde für jedes Heim, reg. $7.50 werth, jetzt offerirt für **$4.85**

Unser Messing Bett-Spezial — Hat 2-zöll. ununterbrochene Pfosten, Satin Finish, regul. $22.50 Werth — jetzt zum Verkauf für nur **$13.75**

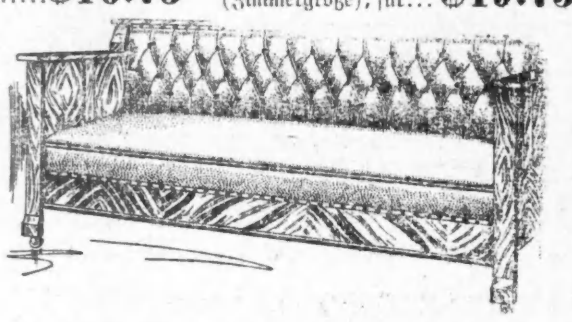
Seht unsere ganz Messing-Bettstellen für $4.85.

Unsere spezielle Imperial Leder Couch — solides Eichenholzgestell — der reg. Preis ist $25.00, speziell für **$16.75**

Brussels Rugs — (Zimmergröße), für...... **$6.75**
Sammt-Rugs — (Zimmergröße), für... **$14.75**
Axminster Rugs — (Zimmergröße), für... **$19.75**

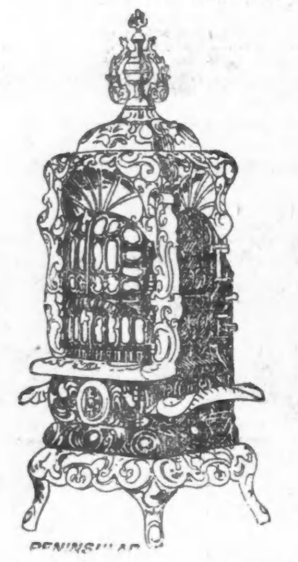


Dieser echte Leder Suit — garantirte Springs, hübsch polirtes Gestell. Speziell offerirt für nur **$32.50**



Dieses bequeme Bett-Davenport — Hat Stahl-Springs, solides Eichenholz-Gestell, mit echtem Imperial Leder bezogen — speziell für diesen Verkauf **$26.75**

Unsere große Sensation — Dieser hochfeine Herd, mit 6 Löchern—vollständig mit Wärme-Kloset—ein guter Backofen und garantirt zu befriedigen—Speziell in unseren 2 großen Läden, zu **$24.65**



Unser spez. Heizofen — Der Ofen, der sich bei Jedem beliebt gemacht hat; heizt ein 5- oder 6-Zimmer-Flat; großer Feuerplatz; 300 von diesen hochfeinen Heizöfen jetzt **$27.50**

Unser spez. „Union"-Herd — speziell für uns nach unseren eigenen Spezifikationen gebaut. Ein feiner Backofen und für 10 Jahre garantirt. Ein $45 Werth — Indem wir ungeheure Quantitäten kaufen, sind wir im Stande, Euch diesen sehr niedrigen Preis zu bieten; nur **$36.50**

Zwei Läden:
4705-07-09 S. Ashland Avenue, nahe 47. Straße.
1327-29-31-33 Milwaukee Avenue, nahe Wood Straße.

Union LIBERTY FURNITURE CO.

Zwei Läden:
1327-29-31-33 Milwaukee Avenue, nahe Wood Straße.
4705-07-09 S. Ashland Avenue, nahe 47. Straße.

Deutsches Theater.

„Wiener Blut" wird heute zum letzten Male gegeben.

Morgen „Die wilde Katze".

Heute Abend geht im Deutschen Theater „Wiener Blut" zum vorläufig letzten Male in Szene. Die morgen Abend beginnende Theaterwoche wird mit einer belustigenden Operettenposse eingeleitet: „Die wilde Katze", mit Gesang und Tanz, von Mannstädt und Weller, Musik von Gustav Steffens. Dieses Werk der drei erfolgreichen Musikpossen-Fabrikanten wird am Sonntag Abend wiederholt und in nachstehender Besetzung aufgeführt werden:

Cäsar Papke, Volksanwalt......Heinrich Löwenfeld
Anna, seine Tochter..................Lina Lietz
Belinde „ ....Else Duering
Cäcilie „ ....Maud Biante
Arnold Papke, Kommerzienrath, dessen Bruder............................Jose Tanner
Toni, dessen Tochter..........Lucie v. Morpurgo
Marquita Garcia, Toni's Gesellschafterin......................Emilie Schönfeld
Ramiro Molinero di Colorado, mexikanischer Pflanzer......................Angelo Lippich
Jimbo, ein Neger, dessen Diener......Paul Faioli
Karl Kolbe, Prokurist beim Kommerzienrath......................Ludwig Koppee
Grete, Köchin beim Kommerzienrath....Angele Crone
Schiefelbein, Faktotum beim Kommerzienrath......................Willy Schaff
Dagobert Klein, Tischler..............Robert Unger
Feodor Baum, ein Kaufmann..Theo. Wolter-Drews
Emil Liebicher, Baumeister..........Ernst Rentrop
Nachbarn, Gäste, Männer, Frau.n.
Regie......................Heinrich Löwenfeld
Dirigent...Kapellmeister Carl v. Wegern

Während für den Sonntag Nachmittag eine Wiederholung der beliebten Gesangsposse „Die schöne Ungarin" angesetzt ist, stellt Direktor Hanisch für den Montag wieder einen litterarischen Abend und einen ernsten Kunstgenuß in Aussicht. Zur Aufführung ist Gerhart Hauptmanns, des größten lebenden deutschen Dichters erschütterndes Werk „Hannele's Himmelfahrt" angesetzt. Der Dienstag Abend wird mit „Die wilde Katze", der Mittwoch Abend mit „Wiener Blut" ausgefüllt, und dann kommt der Danksagungstag mit einer Nachmittags-Aufführung der „Fledermaus" und der ersten Aufführung von Millöcker's großer Operette „Der Bettelstudent", welche bis zum Sonntag Abend auf dem Spielplan verbleibt.

Eine gewiß allseitig hochwillkommene Weihnachts-Ueberraschung für Groß und Klein hat die unermüdliche Direktion in Vorbereitung. Sie kündigt an, daß während der Weihnachtswoche, vom Sonntag, dem 24. bis zum Samstag, dem 30. Dezember, täglich Nachmittags-Vorstellungen stattfinden werden, in welchen „Max und Moritz", ein Bubenstück in sieben Bildern, nach Wilhelm Busch von C. A. Görner, gegeben wird. Jeder erwachsene Besucher dieser Vorstellungen hat das Recht, ein Kind frei einzuführen.

Vom Grundeigenthumsmarkt.

Verlegung des Chinesenviertels macht Schwierigkeiten.

Agenten der Geschäftsleute und Bewohner des Chinesenviertels sind seit einem halben Jahre bemüht, zwei Meilen südlich an Clark Str. neue Quartiere für die Asiaten zu finden, zwischen Wabash und Armour Ave., 23. und 26. Straße. Die angehenden Käufer stoßen aber auf beträchtliche Schwierigkeiten, weil die Bewohner jener Gegend keine chinesischen Nachbarn haben wollen.

Einem Befehl von Richter Moran Folge leistend, ertheilte der Gemeindeschreiber von Oak Park gestern der West Suburban Hospital Association die Erlaubniß zum Bau eines Hospitals an Austin und Ontario Ave., in einem Wohnungsbezirk. Daraufhin gründete die Umwohnerschaft sofort einen „Schutzverein für Oak Park Ost", um den Hospitalbau zu verhindern. Die Sache soll vor das Staats-Obergericht gebracht werden.

Angeblich im Auftrage einer großen Pittsburger Stahlgesellschaft hat Harrison B. Riley, der Präsident der Chicago Title & Trust Company, 21 Acres am Fluß, zwischen 98. und 100. Str. und Calumet Ave. für über $400,000 gekauft. Die Verkäufer waren Edward A. und Charles B. Shedd, Esther E. Taylor, Arthur W. Tobias und Andere.

Ernst H. Stolz und Charles J. Grady haben von Richard A. Meiswinkel das Grundstück an der Südost-Ecke von Belmont und Sheffield Ave., 127 bei 157 Fuß, für $50,000 gekauft. Es ist mit einem Geschäfts- und einem Theatergebäude bebaut.

Abraham Goldsmith hat an Alexander Beifeld das Grundstück an der Südwestecke von Milwaukee Ave. und Wolfram Str., 128 bei 231 Fuß, für $30,000 verkauft. Die Käufer wollen ein Geschäftsgebäude aufführen.

Mayor Harrison und sein Bruder William haben von Louis Fry drei unbebaute Ecken gekauft, die Nordwest-Ecke von Elston und N. 40. Ave., 127 bei 101 Fuß, die Nordwestecke von Elston und W. Montrose Ave., 94 bei 101½ Fuß, und die Südwestecke von N. 40. und Montrose Ave., 50 bei 100 Fuß.

Nikolaus Wolf hat an Robert E. Beaubien 2½ bei 180 Fuß an Sheridan Road, 165 Fuß östlich von Evanston Ave., für $31,500 verkauft.

Horace A. Bacon hat an Alma Staff das Apartmentgebäude 3240—42 Forest Ave., 48 bei 125 Fuß, Ostfront, mit $8000 belastet, für $20,000 verkauft und ein Wohnhaus an Campbell und Belleplaine Ave. im Werthe von $6000 in Tausch genommen.

John Ericson, der Vorsitzer der Tiefbahnkommission, sprach gestern beim Mittagessen der Chicagoer Grundeigenthumsbörse über die geplante Tiefbahn in ihrem Verhältniß zu den Hochbahnen. Er erklärte, daß die bestehende Unzulänglichkeit der Personenbeförderung nicht eher würde beseitigt werden können, als bis ein einheitliches großes Bahnsystem unter einer Zentralleitung geschaffen sei. Unter den gegenwärtigen Verhältnissen könnten die Hochbahnen im Schleifenbezirk nur ein Drittel ihrer wirklichen Beförderungskraft entwickeln. Im besten Falle könnten nur wenig mehr als 900 Wagen in der Stunde in jenem Bezirk während der Andrangsstunden verkehren, während unter dem neuen Plane auf den Schnellzugsgeleisen allein stündlich 1600 und mit Einrechnung der Lokalzüge sogar mindestens 3300 Wagen fahren könnten. Bezüglich des Einflusses von Verkehrserleichterungen auf die Grundeigenthumswerthe sagte der Redner, daß in New York an einer Strecke der Tiefbahn die Werthe sich seit 1900 verdoppelt hätten.

Verschenkung von Land.

Heute gibt es Land umsonst auf der Landausstellung.

Die Fruitvale Land and Development Company wird heute jeden erwachsenen Besucher der Landausstellung, der seinen Eintritt bezahlt hat, mit einem Grundstück von 25 bei 100 Fuß in Fruitvale, Mich., beschenken. Da heute der Tag von Idaho ist, werden die Besucher außerdem in der Abtheilung von Idaho ein Gericht von Kartoffeln aus jenem Staate vorgesetzt bekommen. Gestern, am Kansas-Tage wurde jedem Eintretenden an der Thür eine Schleife mit dem Namen des Staates angeheftet, und die Aufmerksamkeit der Besucher wurde auf die Haupterzeugnisse von Kansas: Mais und Zuckerrüben, und auf das Modell einer bewässerten Farm gelenkt. Im Vortragssaale wurden Vorträge von Charles F. Zirkle, Dan B. Brummit und David G. Robinson gehalten, und Tausende von Flaschen mit Rübenzucker wurden vertheilt.

Heute wird Gouverneur James H. Hollen von Idaho eine Rede halten. Als Bewerber um die am 11. Dezember in Jerome, Idaho, zu verloosenden Farmgrundstücke haben sich bereits 8500 Personen einschreiben lassen.

Beutelschneiderei.

Hohe Truthahnpreise sind ungerechtfertigt, sagt ein Großhändler.

Nach den Angaben von Kommissions-Kaufleuten an S. Water Str. machen Kleinhändler in den Außenbezirken sich der Beutelschneiderei schuldig, wenn sie ihren Kunden hohe Preise für Truthähne abfordern. Der Danksagungsvogel ist in diesem Jahre auf dem Markt zahlreicher vertreten, als je in den letzten zehn Jahren, und der gestrige höchste Preis im Großhandel war 19 Cents das Pfund, 3 Cents niedriger als am selben Tage des Vorjahres. Trotzdem sollen Geflügelhändler auf der West- und der Südseite 25 bis 27 Cents das Pfund gefordert haben, während sie schon bei 23 Cents einen guten Gewinn erzielen würden. Auch Gänse und Hühner sind in diesem Jahre billiger als im vorigen.

— In London ist noch keine Bestätigung der Angaben eingetroffen, daß Rußland von der persischen Regierung auch die Entlassung des amerikanischen Finanzberathers Morgan Shusters gefordert habe. Die britische Regierung würde aber einer solchen Forderung sich nicht widersetzen.

Lokalbericht.

Streik an Rock Island-Bahn?

Eine endgiltige, aber wohl aussichtslose Verhandlung. — Neuer Streik an Hochbau.

Heute Nachmittag verhandeln hier Vertreter der fünf Gewerkschaften von 6000 Arbeitern in den Werkstätten der Rock Island-Bahn mit Vizepräsident F. O. Melcher über ihre Forderungen: nämlich: Doppelter Lohn für „Ueberzeit", statt 50 Prozent Zuschlag; Beförderung der Werkführer aus den Reihen der Arbeiter; Verbot, daß die Werkführer mit Hand anlegen. Präsident Mudge von der Rock Island-Bahn erklärt, die Bahngesellschaft thue ihr Möglichstes für ihre Leute, und diese seien in jeder Hinsicht so gut gestellt, wie ihre Kameraden an allen anderen Bahnen; ein Streik würde bitter bekämpft werden. Die Vertreter der Arbeiter versichern, letztere seien gut organisirt, besser als an der Illinois Zentral- und den Harriman'schen Bahnen, und, wenn die Gesellschaft kein Entgegenkommen zeige, so werde binnen 48 Stunden die Arbeit eingestellt werden.

Die streikfreie Zeit im Baugewerk hat nicht lange gedauert. Im North American-Gebäude, State und Monroe Straße, haben die Dampfröhrenleger die Arbeit eingestellt, weil auf Forderung der Hausröhrenleger der Baumeister ihnen die Arbeit der Einrichtung der Staubsaugeanlage entzogen und den Hausröhrenlegern übertragen hat. Die Bauunternehmer versichern, daß in keiner Stadt im Lande die Arbeiter so viel Lohn durch Ausstände, die sich weder um Lohn noch Arbeitszeit drehen, verlieren, wie in Chicago.

Die „Postclerks" werden am Danksagungstage einen Ball in der Arcadia-Halle, Evanston und Wilson Avenue, abhalten.

— Stoßseufzer. — Student: „Der Erste, und noch kein Wechsel da! Da muß ich erst wieder telegraphiren, um Draht zu bekommen. Was hilft uns die Telegraphie ohne Draht? Wenn doch endlich Jemand den Draht ohne Telegraphie erfinden wollte!"

— Aengstlich. — Fremder: Sie haben ja auch neulich, als es beim Stöffeltoni brannte, fleißig löschen geholfen. Hat er sich dafür schon erkenntlich gezeigt? — Einheimischer: Erkenntlich gezeigt? Ich bin froh, daß er sich noch nicht g'rächt hat!

— Höhere Kleinstadt-Töchter. — Lehrer: „Auch der Herbst hat seine Vorzüge; nennt mir einen!" — Anne-marie: „Das Manöver."

Wir kauften von den Gläubigern

Gekauft von den Gläubigern der Chicago Salvage Company.

Ein $50,000 Wholesale Kleider-Lager für Männer und Jünglinge ist von den Gläubigern gekauft worden von der

Wir tauschen Waaren bereitwilligst um, falls nicht zufriedenstellend.

Chicago Salvage Co.

Die größten Bargain-Geber in der Welt
Zum Verkauf im Retail für

33c am Dollar

Beginnend Samstag, 25. November, 9 Uhr Vorm., nur auf 10 Tage
Südwest-Ecke Market und Van Buren Str.

Wer wir sind Die Chicago Salvage Co., Käufer von Bergungs-Bankerott-Lagern, Assignee und alle Lager von jeder Art. Wir kaufen für Baargeld und erwerben Lager von jeder Größe. Dieses $50,000 Wholesale Kleider-Lager ist von den Kreditoren von der **Chicago Salvage Company** erworben worden. Die größten Bargain-Werthe der Welt, im Kleinhandel zu 33c am Dollar verkauft, **am Samstag, dem 25. November anfangend, und nur 10 Tage dauernd.** Falls Ihr den Werth des Geldes schätzt, so versäumt diesen großen Verkauf nicht. Die Chicago Salvage Co. ist das größte Institut ihrer Art in der Welt, von Meer zu Meer als der größte **Bargain-Geber der Welt bekannt.** — Wir beabsichtigen nicht einen Dollar Werth von diesem $50,000 Lager nach unseren Auktions-Räumen überzunehmen; Alles muß in dem großen Gebäude Südwest-Ecke Market und Van Buren Straße verkauft werden.

Eure Danksagungstag-Ausstattung nahe umsonst!

Leset! Bedenkt! Zieht die folgenden Preise der Chicago Salvage Co. in Betracht:

Anzüge für Männer.		Ueberzieher für Männer.	
$12.00 Anzüge für Männer, Verkaufspreis	$ 3.45	$12.00 Ueberzieher für Männer, Verkaufspreis	$ 3.75
$15.00 Anzüge für Männer, Verkaufspreis	5.65	$15.00 Ueberzieher für Männer, Verkaufspreis	5.85
$16.00 Anzüge für Männer, Verkaufspreis	6.75	$16.00 Ueberzieher für Männer, Verkaufspreis	6.75
$18.00 Anzüge für Männer, Verkaufspreis	7.45	$18.00 Ueberzieher für Männer, Verkaufspreis	7.85
$20.00 Anzüge für Männer, Verkaufspreis	8.65	$20.00 Ueberzieher für Männer, Verkaufspreis	8.85
$25.00 Anzüge für Männer, Verkaufspreis	10.85	$25.00 Ueberzieher für Männer, Verkaufspreis	11.45
$30.00 Anzüge für Männer, Verkaufspreis	12.75	$30.00 Ueberzieher für Männer, Verkaufspreis	13.75
$35.00 Anzüge für Männer, Verkaufspreis	14.65		
Anzüge für Jünglinge.		**Ueberzieher für Jünglinge.**	
$10.00 Anzüge für Jünglinge, Verkaufspreis	$2.95	$12.00 Ueberzieher für Jünglinge, Verkaufspreis	$3.75
$15.00 Anzüge für Jünglinge, Verkaufspreis	$4.85	$16.50 Ueberzieher für Jünglinge, Verkaufspreis	4.85
$18.00 Anzüge für Jünglinge, Verkaufspreis	$7.65	$18.00 Ueberzieher für Jünglinge, Verkaufspreis	7.45
Beinkleider für Männer.			
$2.50 Männer-Beinkleider, Verkaufspreis	95c	$5.00 Männer-Beinkleider, Verkaufspreis	$2.37
$4.00 Männer-Beinkleider, Verkaufspreis	$1.69	$7.00 Männer-Beinkleider, Verkaufspreis	2.98

Laden jeden Abend bis 10 Uhr offen.

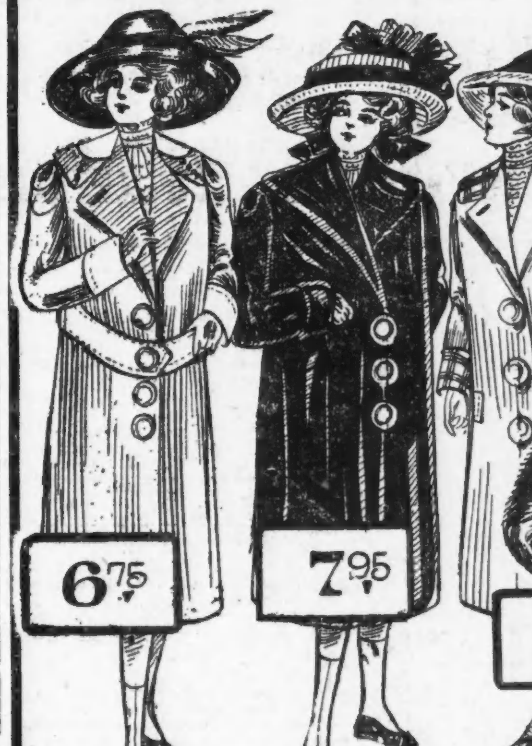
CHICAGO SALVAGE COMPANY, Die größten Bargain-Geber in der Welt!
Südwest-Ecke Market und Van Buren Str.
Offen am Danksagungstage bis um 12 Uhr Mittags.

Laden am Sonntag offen bis 1 Uhr.

"A STORE FOR EVERYBODY"
HILLMAN'S
STATE & WASHINGTON STS.

3 wundervolle Preis-Gruppen in Mädchen-Coats

Zweiter Floor



Volle Länge schwarze Plush Coats für Mädchen, wie in der Mitte abgebildet, ganz mit quilted Futter gefüttert; volle Box Facon, großer Matrosenkragen, fancy Metallknöpfe; $12 Werth, am Samstag zu **7.95**

Coats für Mädchen, wie abgebildet, aus grauem Coating gemacht, volle Box Facon, Plaid Kragen und Manschetten, andere aus Caracul und Cheviots, einige Cloth Coats m. großem Matrosenkragen, gegürtete Polo Facon u. einfache Effekte, 6 b. 14 J.; wth. bis 7.95; speziell, **5.00**

Reinwollene Cheviot- und Mixture-Coats für Mädchen, Matrosenkragen, große Shawlkragen u. einf. Facons; abgebild. Facon ist rings gegürtet; and. m. Gürtel hinten u. Box-Effekten; wth. b. $10; 6—14 Jahre; Samstag zu **6.75**

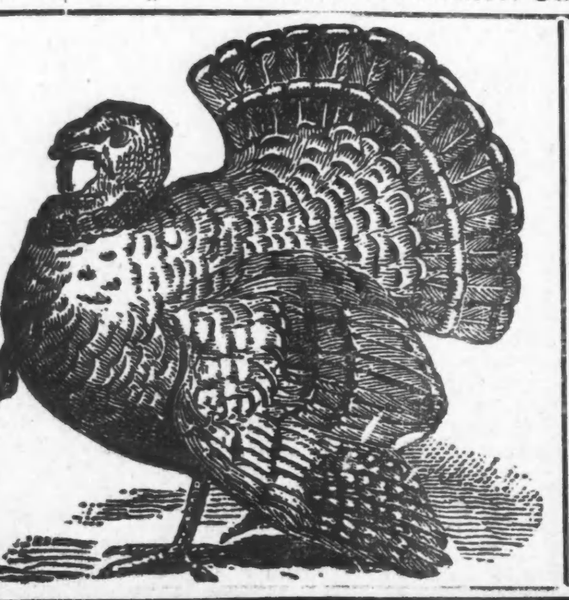
Mädchen- und Junior-Coats

Mäntel für Mädchen und Juniors, aus reinwollenen Cheviots und Caracul; volle Länge halb-anschließende Facons, bis an den Hals zuzuknöpfen; Größen 13 bis 18 Jahre; Samstag zu **6.75**

Mäntel für Mädchen u. Juniors; Cheviot-Mixtures, Polo- u. wendbare Effekte; Matrosen-, Coat- und Shawlkragen; Werthe bis zu $15; 13 bis 18 Jahre; Samstag verkauft zu **$10**

Mit jedem Einkauf von $10 u. darüber ein lebender Turkey!

Die besten $15 Anzüge und Ueberzieher für den Preis



Großes Lager von Ueberröcken von $7.50 bis... $25

NUOFFER CLOTHING CO.
CHICAGO & MARSHFIELD AVE.
—NOT INC.—

BLATZ
MILWAUKEE
Private Stock
THE FINEST BEER EVER BREWED
The Triangular Label means the most delightful table beer known to mankind. Insist on Blatz—and see that you get it.

Chicago Branch: Cor. Union and Erie Streets. Phone Monroe 364
ALWAYS THE SAME GOOD OLD
Blatz

Pariser Neuheiten, nur für Herren.

Das deutsche männliche Publikum ist hiermit eingeladen, die Gallerie der Wissenschaft, 526 S. State Str., nahe Harrison Str., unentgeltlich zu besuchen. Man sieht hier getreu nach der Natur in Wachs und Gips gearbeitete Prachtexemplare der Pathologie, Krankheits-[illegible]

Freie Gallerie der Wissenschaft, 526 S. State Str., nahe Harrison Str., Chicago, Ill.

THE OVERCOAT KINGS

Haben einen lebenden Turkey für Euch!

Frei mit jedem Anzug oder Ueberzieher für $10 oder darüber.

Während der Danksagungs-Woche jeden Abend offen.

Alles, was ein Mann oder Knabe trägt.

BENSON & RIXON Co.
Milwaukee Ave. bei Paulina Str.

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher.

Vergnügungs-Wegweiser.

Deutsches Theater. — „Wiener Blut."
Chicagoer Große Oper. — „Carmen."
College. — „The Dollar Mark."
Garrick. — „A Wall Street Girl."
Chicago Opera House. — „Gipsy Love."
Colonial. — „Alma, Where Do You Live?"
Imperial. — „The Traveling Salesman."
Cort. — „The Master of the House."
Crown. — „The Campus."
Columbia. — Burlesk-Komödie.
Relic House. — Konzert jeden Abend und Sonntag Nachmittag.
Rienzi. — Konzert jeden Abend und Sonntag Nachmittag.
Bismarck Garten. — Wintergarten-Konzert.

Große Oper AUDITORIUM THEATER

Heute um 8 || Lucia Tetrazzini (erstes Auftreten), Bassi, Sammarco, Berardi. Dirigent: Campanini. Preise $2 bis $7.
Samstag um 2 || Nozze di Figaro White, Teyte, Huberdeau, Zeppilli, Sammarco. Dirigent: Campanini.
Samstag um 8 || Trovatore Pop. Pr., 50c-$2.50 Frease-Green, Wittkowska, Van Hoose, Costa. Dirigent: Perosio.
Montag um 8 || Cendrillon Garden, Teyte, Dufau, Dufranne. Dirigent: Campanini.
Dienstag um 8 || Traviata Tetrazzini, Sammarco, Bassi. Dirigent: Campanini.
Mittwoch um 8 || Thais Garden, Dufranne, Huberdeut. Dirigent Campanini.
Donnerstag um 8 || Rigoletto Tetrazzini, Bassi, Sammarco. Dirigent: Campanini.

Spezielle Danksagungs-Matinee. Populäre Preise
„Hänsel und Gretel" und Ballet.
Mason & Hamlin Piano gebraucht.

SOUSA und seine Kapelle
Sonntag Matinee und Abend.
Eintritt 50 Cents bis $1.00.

Erster Deutscher Spiritualisten - Verein der Westseite
hält jeden Sonntag Nachmittag um 3 Uhr seine Versammlungen ab in 1121 Lincoln Str., ein Block nördlich von 12. Str. nov10,17,24

Fest-Geschenke
in gediegenen deutschen Büchern, für jedes Alter passend.
Weihnachts-Katalog auf Wunsch frei zugesandt.
Koelling & Klappenbach.
Buchhandlung, Schreibmaterialien, Sportartikel.
170 W. Adams Strasse.
Zwischen LaSalle Str. und 5. Ave.

1857--1911

Unser großer Vorrath von Pianos für die bevorstehenden Feiertage ist jetzt zur Ansicht ausgestellt, und finden Käufer neue und gebrauchte

PIANOS

zu den niedrigsten Preisen und auf
leichte monatliche Zahlungen.

Alte Pianos oder Orgeln in Tausch genommen.

Kimball Pianos
werden von den bedeutendsten Künstlern benutzt und rekommandirt.

W. W. Kimball Co.
S.-W.-Ecke Wabash Ave. und Jackson Boulevard.

Geo. Schleiffarth, Deutscher Verkäufer.
mom'fr

THE OVERCOAT KINGS
Haben einen lebenden Turkey für Euch!

Frei mit jedem Anzug oder Ueberzieher für $10 oder darüber.
Während der Danksagungs-Woche jeden Abend offen!
Alles, was ein Mann oder Knabe trägt.
BENSON & RIXON Co.
Milwaukee Ave. bei Paulina Str.

— Leicht wieder gutzumachen. — Zwei junge Damen stiegen in eine überfüllte Straßenbahn und mußten in dichtem Gedränge auf der Platform stehen. Die eine, welche sehr ungünstig stand, ergriff bei einer Wegbiegung, als der Wagen stark schleuderte, eine Hand, wie sie meinte, die ihrer Freundin, und hielt sich eine Weile lang daran fest. Plötzlich jedoch entdeckte sie, daß sie die Hand eines fremden Herrn ergriffen hatte. Sehr verlegen rief sie: „Mein Gott, das ist ja nicht die richtige Hand!" — Der Herr lächelte, streckte ihr die andere Hand hin und sagte: „Hier ist die andere, mein Fräulein!"

Nieren- und Blasen
-Kranken wird Wildunger Mineralwasser (Helenen- und Georg-Victor) empfohlen. Zirkulare durch den General-Agenten C. von der Bruck, 81 Park Place, New York. Stets Vorrath von frischer Füllung.
nov19—2*2

Der Müßiggang.

Von Leo N. Tolstoi. Uebersetzt von Dr. A. Heß.

Ein Mönch nahm seine Zuflucht in ein Kloster. Betete unaufhörlich und stand Nachts zweimal auf, um zu beten. Das Essen brachte ihm ein Bauer. Da überkamen ihn Zweifel, ob seine Lebensweise so gut wäre. Und er ging zum Abt, um mit ihm Rücksprache zu nehmen. Ging hin, erzählte, wie er lebte, wie und mit welchen Worten er betete, Nachts aufstände, sich von milden Gaben nährte und fragte, ob er gut daran thäte.

„Alles recht schön", sagte der Abt, „geh aber einmal hin und sieh zu, wie der Bauer lebt, der dir das Essen bringt. Vielleicht lernst du etwas von ihm."

Der Mönch ging zum Bauern und verbrachte mit ihm Tag und Nacht. Der Bauer stand früh auf, sagte nur „Ach Gott!", ging an die Arbeit und pflügte den ganzen Tag. Spät Abends kehrte er heim und beim Schlafenlegen sagte er wiederum „Ach Gott!"

So beobachtete der Mönch das Leben des Bauern. „Hier kann ich nichts lernen", dachte er und wunderte sich, daß der Abt ihn zu dem Bauern geschickt.

Er kehrte zu ihm zurück und erzählte, daß er beim Bauern gewesen wäre, aber nichts gelernt hätte. „Der denkt nicht an Gott, erwähnt ihn nur zweimal den Tag über."

Da sagte der Abt: „Nimm diese Schüssel voll Oel, geh' damit rund um das Dorf herum und kehr' dann zurück. Gib aber acht, daß kein Tropfen Oel auf die Erde fließt."

Der Mönch that, was ihm aufgetragen war, und als er zurückkehrte, fragte der Abt ihn:

„Nun, wie oft hast du beim Tragen der Schüssel an Gott gedacht?"

Der Mönch gab zu: kein einziges Mal. „Ich habe nur darauf geachtet, das Oel nicht zu verschütten."

Da sprach der Abt: „Diese eine Schale mit Oel hat dich so in Anspruch genommen, daß du kein einziges Mal an Gott gedacht hast. Der Bauer aber ernährt durch seine Arbeit sich und seine Familie und dich und denkt dabei noch zweimal an Gott."

— Die ungeduldigen Erben.—Herr: Ist Ihnen Ihr Aeroplan theuer gekommen? — Erbonkel: Gar nicht! Den haben mir meine Neffen geschenkt!

PISO'S

heißt das Wort, sich zu erinnern, wenn man ein Mittel braucht gegen

Husten und Erkältungen

Kleine Anzeigen.

Verlangt: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Verlangt: Aelterer Mann, mit langem grauen Bart, als Weihnachtsmann; guter Lohn. Wieboldt's, Milwaukee Ave. und Paulina Str.

Verlangt: Ein tüchtiger Junge, von guten deutschen Eltern, für Office- und Packraum-Arbeiten. Selbstgeschriebene Offerten, in englisch unter: U. 746, Abendpost.

Verlangt: Porter, der auch den Lunch besorgen kann. 173 N. Michigan Ave.

Verlangt: Ein Nacht-Porter, in Saloon. 919 Madison Str.

Verlangt: Butcher, erstklassiger Shoptender. F. Hodes, 547 North Ave.

Verlangt: Ein deutscher Mann, der im Butchergeschäft gearbeitet hat, frisch eingewanderter bevorzugt. 4120 Armitage Ave.

Verlangt: Aelterer Mann für Stallarbeit; gutes Heim. 1708 Belmont Avenue.

Verlangt: Junge mit Erfahrung in Bäckerei. 2230 West 22. Straße.

Verlangt: Guter Saloonporter, der zur Aushilfe bartenden kann; gute Empfehlungen verlangt. 2158 West 21. Place, Ecke Leavitt.

Verlangt: Starker Junge in Bäckerei, muß Erfahrung haben. Kramer's Bäckerei, 3434 N. Halsted Str. frsa

Verlangt: Ein älterer Mann; muß einen Kessel zu heizen verstehen; Empfehlungen erforderlich. 1342 Milwaukee Ave.

Verlangt: Porter und Fensterwäscher; Empfehlungen erforderlich. 1342 Milwaukee Ave.

Verlangt; Männer, um das Barbierhandwerk zu erlernen; dies ist eine Arbeit, die Ihr in diesem Lande ohne weitere Vorbildung thun könnt; einige Wochen bilden aus; Barbiere verdienen viel Geld. Vorzusprechen oder zu schreiben. Moler Barber College, 738 South Wabash Ave. 24nov,X,12t

Verlangt: Ein Mann, der ein Pferd besorgen und Porterarbeit verrichten kann. 3958 Armitage Ave.

Verlangt: Christlicher, älterer Mann findet stetiges, schönes Heim gegen leichte Hilfeleistungen. Näheres brieflich. Pusamzies, Breedsville, Mich.

Verlangt: Junge, an Brot und Cakes; Tagarbeit. 3857 Dearborn Ave.

Verlangt: Bäcker, an Cakes und Brot zu helfen; Lohn $18. 3105 S. Centre Ave.

Verlangt: Guter Porter für Saloon. 1958 Sedgwick Straße.

Verlangt: Helfer im Kohlen- und Expreß-Geschäft. 703 Wells Straße.

Verlangt: Ein Barbier für Samstag und Sonntag. 331 North Avenue.

Verlangt: Guter deutscher Butcher für Samstag. 4425 Fifth Avenue.

Verlangt: Junger, gut gekleideter Mann für Hotel und Theater, nur Abends und Sonntag, gegen gute Bezahlung. Wegen Einzelheiten adressirt: M. 986 Abendpost. frson

Verlangt: Porter für Saloon, muß Lunchcounter besorgen. 2500 Archer Ave., Ecke Halsted Str.

Verlangt: Zwei junge Leute im Alter von 16—20 Jahren, für eine Kegelbahn. Carmen Café, Evanston und Carmen Ave.

Verlangt: Zwei Lehrjungen, nicht unter 13 Jahren, dieselben sollen sich Samstag und Sonntag zwischen 2 und 4 Uhr in Begleitung der Mutter oder des Vaters bei Frau Hodges, 1557 Michigan Ave. melden. frsa

Verlangt: Guter Barbier, halbe oder volle Zeit, beständig. 3507 S. Ashland Ave. frmodi

Verlangt: 25 verheirathete Kohlengräber, Schmiede, Punchpreß, Maschinisten, Küfer, Lunchmen, Tool und Die Makers. Centr. Empl., 184 Washington Str.

Verlangt: Arbeitsfähiger Patient, Heilkur für Hausarbeit ausgetauscht. Sanatarium, Spencer, Indiana. do—son

Verlangt: Mann, für Barn-Arbeit; muß daselbst schlafen. Nachzufragen von 5 bis 6 Uhr Nachm. 2344 La Salle Str., hinten. dofrsa

Verlangt: Sofort, fünfundzwanzig Canvassers und Agenten; $3 bis $5 täglich leicht verdient durch den Verkauf unserer Weihnachts-Packete. P. Schmidt, 128 S. Dearborn Str., Zimmer 869. 23nov,3wX

Verlangt: Glas- und Porzellan-Dekorateure. 1045 W. Randolph Str. 4—30novX

Stellungen suchen: Männer und Knaben.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Porter, 24 Jahre alt, kann Bartenden, ist in allen Arbeiten erfahren und hat beste Empfehlungen, wünscht stetige Arbeit. Adr.: F. 57, Abendpost.

Gesucht: Barbier, junger Mann, spricht deutsch und englisch, sucht stetige oder Abend-Stelle. 1825 Dayton Str.

Gesucht: Ein junger Butcher, 23 Jahre alt spricht deutsch, ungarisch und englisch, ist guter Shoptender, sucht stetige Stellung. Jakob Bauer, 1122 Sangamon Str.

Gesucht: Mann sucht irgend eine Arbeit. 1431 Clybourn Ave. Keller.

Gesucht: Selbstständiger Bäcker an Brot und Cakes sucht Stelle, Stadt oder Land. 5120 Justine Straße.

Gesucht: Selbstständiger guter Brot- und Rolls-Bäcker sucht Stelle, allein zu arbeiten. Adr.: G. W., 1018 Wells Str. frsa

Gesucht: Dritte Hand Bäcker sucht Stelle an Cakes. Nur solche, welche stetige Stelle zu vergeben haben, bitte zu telephoniren: Lincoln 3101.

Gesucht: Zuverlässiger, deutscher, kaufmännisch ausgebildeter junger Mann sucht Stelle im Store als Verpacker oder derartiges. Albert Kreß, 607 Randolph Straße.

Gesucht: Junger, gebildeter Mann, scheut keine harte Arbeit, spricht und schreibt perfekt englisch, sucht Stelle. Adr.: F. 59 Abendpost. frsaso

Gesucht: Bartender wünscht Stellung für Samstag und Sonntag, mit bester Empfehlung. Adr.: P. 588 Abendpost.

Gesucht: Junger, frisch eingewanderter Deutscher, 23 Jahre alt, sucht irgendwelche Beschäftigung. 2438 Bloomingdale Road. frsasomo

Gesucht: Mann (30), sucht Stellung als Bartender, ist willens den Platz reinzuhalten. Adr.: P. 589 Abendpost.

Gesucht: Junger Konditor, guter Ornamentirer, möchte hier die Cakesbäckerei erlernen. Adr.: F. 55 Abendpost.

Gesucht: Stellung sucht ein starker, junger Deutscher, will einiges thun. 2823 Fullerton Ave.

Gesucht: Cakes-Bäcker, Vormann, 15 Jahre Erfahrung, sucht Stelle in großem oder kleinem Shop. Adr.: F. 53 Abendpost. frsaso

Gesucht: Junger, zuverlässiger Cakebäcker sucht Stellung. Adr.: M954 Abdpst. frsa

Gesucht: Bäcker, junger Mann, sucht Arbeit als zweite oder dritte Hand an Brot. Schütz, 5325 Wentworth Ave. dofr

Gesucht: Deutscher Porter, (25), sucht stetigen Platz im Saloon, hilft an der Bar. Adr.: F. 84, Abendpost. mi—son

Gesucht: Sauberer junger Mann sucht irgendwelche Arbeit im Saloon. Emil Krause, 720 North Ave. dofr

Gesucht: Frisch eingewanderter Deutscher, 23 Jahre alt, sucht irgendwelche Beschäftigung; scheut keine Arbeit; Bäckerei oder Lunchroom vorgezogen. Näheres: Aug. Eiwan, c. o. P. Sanders, 650 N. Wood Str. dofr

Gesucht: Ein Carpenter sucht Arbeit beim Arbeitgeber, oder privat. Schriftlich: 1224 Clybourn Ave. dofr

Gesucht: Bartender, verheirathet, Deutscher, 12 Jahre Erfahrung in Hotel und Cafe, wünscht stetigen Platz. Stamer, 2248 Kimball Ave. midofr

Gesucht: Stellung bei Photograph, wo ich das Geschäft erlernen kann. Gehalt Nebensache. Adr.: M. 980 Abendpost. midofr

Gesucht: Deutscher Porter sucht stetigen Platz. Kann Bartenden und aufwarten. Adr.: P. 523 Abendpost. midofr

Verlangt: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Läden und Fabriken.

Verlangt: 100 Mädchen zwischen 16 u. 19 Jahren für Office- und verschiedene andere Stellungen im ganzen Laden; gute Gelegenheit für saubere und aufgeweckte Mädchen permanente Stellungen zu erhalten; Erfahrung nicht nothwendig; fertig zur Arbeit vorzusprechen; Anmeldungen von 8:30 bis 11:30 Vorm. im Employment Bureau, 2. Floor, Office des Superintendenten.
Rothschild & Company, Wabash Ave.-Gebäude. 19no*X

Verlangt: Mehrere Mädchen, um künstliche Blumen anzufertigen. 23 South Wabash Ave., 3. Floor. frsamo

Verlangt: Mädchen für Delikatessen-Store, mit Erfahrung, $6 die Woche. 1912 Larrabee Str. dofrsa

Verlangt: Erfahrene Mädchen, bei einer Kleidermacherin. 1972 Evergreen Ave., nahe Robey Str. dofr

Verlangt: Geübte Kleidermacherin für dauernde Beschäftigung in Privathaus. 2726 Fifth Ave. midofr

Hausarbeit.

Verlangt: Frisch eingewandertes Mädchen für Hausarbeit in kleiner Familie; muß kochen können. Telephon: Drexel 5249. dosa

Verlangt: Ein Mädchen, das kochen kann, $6 die Woche. 452 W. North Ave. sodidosa

Verlangt: Gutes deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit in Bäckerei, 2152 Armitage Avenue, nahe Leavitt Straße.

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; guter Lohn. 5155 Prairie Ave. frsa

Verlangt: Mädchen, nicht unter 17 Jahren, um Kind zu besorgen und bei leichter Hausarbeit zu helfen; guter Lohn. 706 Sheridan Road nahe Pine Grove Ave., 3. Apartment, östlich. 'Phone: Graceland 2219.

Verlangt: Ein junges Mädchen für leichte Hausarbeit, muß zuhause schlafen. Markus, 2719 Evergreen Ave. fsa

Verlangt: Deutsches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Selber vorzusprechen, 2717 Princeton Ave.

Verlangt: Eine gute deutsche oder ungarische Köchin. 5148 Michigan Ave. frsa

Verlangt: Frau zum waschen und bügeln außer dem Hause. 3140 Evanston Ave., 1. Flat.

Verlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit, frisch eingewandert. Vorzusprechen: 1857 Larrabee Str., Ecke Wisconsin.

Verlangt: Mädchen, für Hausarbeit; gutes Heim. Sofort nachzufragen: 922 Webster Ave.

Verlangt: Eine ältere Frau oder ein junges Mädchen, um ein einjähriges Baby zu beaufsichtigen. Janitor, 224 East 42. Str., Nordwest-Ecke Prairie Ave. frsa

Verlangt: Eine gute Köchin; Zeugnisse erforderlich. 4518 Drexel Boul. Telephon: Oakland 15. frsa

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit; muß zuhause schlafen. 1238 Sedgwick Straße.

Verlangt: Junges Mädchen für allgemeine Hausarbeit, kann Nachts nach Hause gehen; $2 die Woche. Elliot, 1745 Warren Ave.

Verlangt: Kleidermacherin wünscht junges Mädchen für leichte Hausarbeit und beim Nähen mitzuhelfen; muß Nachts heim gehen. Harding, 2734 Hampden Court, nahe Wrightwood Ave. frsa

Gesucht: Mädchen für allgemeine Hausarbeit sucht gute Stellung. Bitte persönlich vorzusprechen, 236 Tell Court, 1. Flat.

Verlangt: Mädchen für Hausarbeit. 452 W. North Avenue. frsondi

Verlangt: Zwei Frauen für Küchenarbeit von 7 bis 4 Uhr; keine Sonntagarbeit. 328 W. Lake Str.

Verlangt: Aeltere ungarisch sprechende Frau für leichte Hausarbeit. Nachzufragen Abends nach 7 Uhr, 3246 Thomas Str., 2. Floor, Front. dofr

Verlangt: Deutsches Mädchen für Hausarbeit im Saloon. 1700 Cleveland Ave., Ecke Eugenie. dofr

Verlangt: Gutes Mädchen für alle Hausarbeit; guter Lohn. 2058 W. 21. Str. dofr

Verlangt: Starkes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 2234 S. Halsted Str. dofrsa

Verlangt: Mädchen mittleren Alters für Hausarbeit. 3048 Lincoln Avenue. frsa

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; muß kochen können; Schweizerin vorgezogen. Ifrid, 3133 East 92. Str., South Chicago. dofr

Verlangt: Eine gute Köchin und ein Mädchen für zweite Arbeit, in einer Familie von zwei Personen; Südseite; guter Lohn. Nachzufragen Vormittags und Abends. Lakota Hotel, Ecke 30. Str. und Michigan Ave., Zimmer 2. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit in kleiner Familie; guter Lohn. 5341 Calumet Ave., 1. Flat. 'Phone: Kenwood 1529 dofrsa

Verlangt: Frau oder Mädchen für allgemeine Hausarbeit. 1817 Kenilworth Ave., nahe Clark Straße, Rogers Park. do—son

Verlangt: Deutsche Köchin, die Home-Made Brot backen und Salate zubereiten versteht. 617 Diversey Blvd. dofr

Verlangt: Mädchen für allgemeine Hausarbeit und Kind zu beaufsichtigen. 1972 Evergreen Str., nahe Robey. midofr

Verlangt: Tüchtige Frau, die kleinen Hausstand (Mann und Junge) während des Tages führen kann, keine Sonntagarbeit. Adr.: M. 959 Abendpost. frson

Verlangt: Tüchtiges Mädchen für allgemeine Hausarbeit; guter Lohn; keine Wäsche. Loeb, 5537 East End Ave. Telephon: Midway 4109.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; kleine Familie; guter Lohn. E. B. Wendell, 4557 Grand Boul.

Verlangt: Junges Mädchen für leichte Hausarbeit; keine Wäsche, kein Kochen; dampfgeheiztes Flat; Drei in der Familie; Empfehlungen mitzubringen. S. Lezipen, 3219 Douglas Boul.

Verlangt: Ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; Zwei in der Familie; gutes Heim; guter Lohn. Luft, 837 Lawrence Ave., 2. Apartment. Telephon: Edgewater 8882.

Verlangt: Adrettes, anständiges Mädchen, oder Frau, für allgemeine Hausarbeit; kleine Privatfamilie. 1162 La Salle Ave.

Verlangt: Köchin; sieben Arbeitsstunden. 412 East Illinois Str.

Verlangt: Kleines Mädchen, um bei der Hausarbeit zu helfen. 2022 N. Clark Str.

Verlangt: Deutsche Frau, die etwas englisch versteht, zum reinmachen für einen Tag in der Woche; stetiger Platz. Nachzufragen in Karg's Apotheke, North Ave. und Halsted Str.

Stellungen suchen: Frauen und Mädchen.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 1 Cent das Wort.)

Gesucht: Frau, mittleren Alters, sucht Stellung für allgemeine Hausarbeit oder bei Leuten in Stellung ;mit Empfehlungen. 2514 Burling Str., 1. Flat.

Gesucht: Deutsches Mädchen sucht Stelle für allgemeine Hausarbeit, 20 Jahre alt. Selber vorzusprechen, 1859 Orchard Str., 3. Flat.

Gesucht: Einige Arbeit, bei Frau, zwischen 8 Uhr Morgens und 4 Uhr Nachmittags. Mrs. Lischeron, 1237 Wrightwood Ave., unten, hinten.

Gesucht: Ein gutes deutsches Mädchen sucht Stelle für gewöhnliche Hausarbeit, kann waschen und bügeln, versteht auch etwas vom Kochen. Bitte selber vorzusprechen. 1329 Wolfram Str., nahe Southport.

Gesucht: Deutsches Mädchen, 16 Jahre alt, sucht ein gutes Heim, um bei Hausarbeit mitzuhelfen. — 1507 Clybourn Ave.

Gesucht: Deutsches Mädchen sucht Platz für Hausarbeit, kann kochen. Bitte vorzusprechen, 1430 West Ohio Straße.

Gesucht: Deutsche Frau sucht Stelle zum waschen. 1726 Orchard Straße. frsa

Gesucht: Wienerin, aus besserem Hause, 21 Jahre alt, kann alle Näharbeiten an Kleidern und Hüten, sucht Posten im Haus oder zum Ausgehen. Ella Tonan, 2124 Lincoln Ave., Flat 7.

Gesucht: Starke deutsche Waschfrau sucht Wasch- und Reinmachplätze für Dienstag und Mittwoch. Bitte brieflich zu antworten, 626 Hinsche Str.

Gesucht: Zwei ältere Mädchen suchen Stelle für allgemeine Hausarbeit, können gut kochen. Kelieser, 2449 W. North Ave.

Gesucht: Deutsche Frau sucht allgemeine Hausarbeit, kann waschen, kochen und Bügel; zuhause schlafen. Mrs. Schneider, 2548 N. California Ave. frsa

Gesucht: Deutsches Mädchen wünscht Stelle für Hausarbeit. 2928 Lincoln Ave.

Gesucht: Eine deutsche, ältere Frau sucht Stelle für allgemeine Hausarbeit. Bitte selber vorzusprechen, 3318 N. Hoyne Ave.

Gesucht: Mädchen sucht allgemeine Hausarbeit, scheut keine Arbeit. Bitte selber vorzusprechen, 1646 Meyers Court.

Gesucht: Verläßliches Mädchen mit guten Zeugnissen, kann gut kochen, sucht Stelle in guter Familie. 725 Nord Centre Ave., c. o. Brodwick.

Gesucht: Aeltere Frau wünscht einfaches Nähen und Flicken. Adr.: M. 985 Abendpost.

Gesucht: Junge Frau sucht Stelle zum Hausreinigen, schruppen und waschen. Prosenjak, 2010 Süd Centre Avenue.

Gesucht: Eine deutsche Frau sucht Plätze für waschen, bügeln oder reinmachen. Adr.: P. 587 Abendpost.

Gesucht: Mädchen sucht Stelle für Hausarbeit. 3059 St. Louis Avenue.

Gesucht: Mädchen sucht gute Stellung für allgemeine Hausarbeit. Bitte persönlich vorzusprechen, 236 Tell Court, 1. Flat.

Gesucht: Ungarisches Mädchen sucht Stelle für Hausarbeit. Bitte, persönlich vorzusprechen. 1445 W. Congreß Str., 2. Floor, hinten.

Gesucht: Junge deutsche Frau sucht Waschplätze. Bitte zwei Tage vorzusprechen. 733 Rees Str. dofr

Gesucht: Deutsche Frau, Schneiderin, tüchtig in ihrem Fach, sucht Beschäftigung; kann auch an Männerkleidungsstücken mithelfen. Taube, North 67. Court, nahe Fullerton Ave. dofr

Geschäftstheilhaber.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Lediger Mann wünscht sich mit $200 an irgend etwas zu betheiligen. Adr.: M. 987, Abendpost.

Verlangt: Theilhaber, als Bäckereiwagen-Fuhrmann oder Cakesbäcker. Adr.: F. 46, Abendpost. dofrsa

Ein Geschäftstheilhaber gewünscht in ein großes gewinnbringendes Manufaktur-Geschäft; Mann muß $3000 haben für Vergrößerungszwecke. Adr.: F. 48 Abendpost. dofr

Unterricht.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Damen und Herren, Deutsch sprechend, können sich einem Privat-Austausch-Zirkel (deutsch gegen englisch) anschließen. Näheres Adr.: M. 955 Abendpost.

Klavier-Unterricht für Anfänger und Vorgeschrittene; mäßige Preise. Alfons Lindner, 1580 Clybourn Ave. 21nov1wX

Unterricht in und außerm Hause, Mathematik, Geometrie und von Dampfmaschinen. Nach Prüfung gute Stellungen. Näheres: 2009 S. Centre Ave. di—sa

Schmidt's Tanzschule; Klassenunterricht Freitag Abend. 1327 N. Clark Straße. Tel.: North 5396. 1ok—30ap

Rechtsanwälte.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Richard A. Koch,
Deutscher Advokat und Notar,
25 Nord Dearborn Str., 7. Floor.
Alle Rechtssachen auf das Beste besorgt.
Nordseite-Office: 555 North Ave. Ecke Larrabee.
Abends 7 bis 9. Sonntags 10 bis 12. 10ap*X

Fred Plotke, deutscher Rechtsanwalt. Alle Rechtssachen prompt besorgt. Praktizirt an allen Gerichten. Rath frei. 127 N. Dearborn Str., Zimmer 1444. Abends 750 Bittersweet Pl., nahe Clarendon Ave. 7fb*X

Albert A. Kraft, Rechts-Anwalt. Prozesse in allen Gerichtshöfen geführt. Alle Rechtsgeschäfte bestens besorgt. Erbschaften eingezogen. Einsprüche überall durchgesetzt. Löhne schnell kollektirt, Abstrakte examinirt. Beste Empfehlungen. 38 Süd Dearborn Str., Zimmer 1312. 8mj*

John Wagner, deutscher Advokat. Praktizirt in allen Gerichten. Alle Rechtssachen prompt besorgt. Gründlicher Rath. 105 Monroe Str., Ecke Clark. Zim. 1307. 3ag*X

Wenn Ihr mittellos seid und erfahrenen Anwalt braucht, fragt Brandes, 1313 Fort Dearborn Bldg., Monroe und Clark. Zuverlässiger Rath in Grundeigenthums-Angelegenheiten. 13nv*X

Geld auf Möbel u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Geld zu verleihen
auf Möbel, Piano, Pferd und Wagen, Lagerhaus-Bescheinigungen etc. Ihr könnt kleine wöchentliche oder monatliche Abzahlungen, je nach Belieben, machen. Wir bezahlen Eure Schulden.
Fragt nach Mr. Spitzer,
Standard Credit Company,
(Früher A. French & Co.)
Zimmer 702, Hartford Bldg., 8 S. Dearborn Str., Südwestecke Madison. 'Phone: Randolph 3075. 27mai*X

Niedrige Raten auf Möbel- und Piano-Darlehen, $25 für 75c monatlich; $50 für $1.50 monatlich; $75 für $2.00 monatlich; $100 für $2.25 monatlich. Geld in ein paar Stunden. Wir geben alle Vortheile, die Andere offeriren. Telephon: 5493 Central.
Mutual Security Co.,
143 N. Dearborn Str., Ecke Randolph Str., 3. 44.
C. Fred Keller, Mgr. 1fb*X

Kaufs- und Verkaufs-Angebote.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Vertausche Uhr oder Schmucksachen gegen zwei Ueberzieher für 18jährige Jungen. Landt. 8 N. State Str., Zimmer 1417.

Möbel, Hausgeräthe u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Brauchen Sie neue Möbel, wir haben ein großes Sortiment von Dressers, Chiffoniers, Tischen, Messingbettstellen, Buffets, Schaukelstühlen, Stühlen, Springs, Matratzen, Rugs, Oefen etc. Spezialverkauf von handgearbeiteten Bildern in Goldrahmen, alle Artikel werden zu niedrigsten Baarpreisen verkauft. Kauft bei uns und überzeugt Euch; jeden Abend offen; zweiter Floor.
Diesel Storage and Van Co.,
1631—1637 N. Halsted Str. nv24—dz3X

Zu verkaufen: Diamond Küchenofen, wenig gebraucht, mit oder ohne Heißwasser-Einrichtung; 12x14. 714 30. Str., nahe Halsted Str., 1. Flat.

Zu verkaufen: Eine Bettstelle, Spring,, Matratze, Lounge und Musikkabinet. 2137 Fremont Str. Telephon: Lincoln 1184.

Kleiner, guter Heizofen zu verkaufen. 1922 Hudson Avenue, 1. Flat.

Zu verkaufen: Kochofen mit Heißwasserfront und Top Shelf. 853 Garfield Ave.

Billig zu verkaufen: Ein feiner Heizofen. 3116 Osgood Str., 2. Flat. frsa

Zu verkaufen: Küchenofen. 1319 N. Halsted Str.

Verschleudere wegen Abreise hochelegantes Colonial Parlor Set mit echtem schwerem Leder überzogen, fast neu. Dr. Montes, 505 Fullerton Ave., nahe Clark. 23nv1wX

Deutsch-ungarische Leute verkaufen ihre Möbel wegen Verlassen der Stadt. 2447 High Str. midofr

Zu verkaufen: Neuer Kochofen und Heizofen, spottbillig. 1625 Larrabee Str. 22—27nov

Pianos, musikalische Instrumente.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

$85 kaufen ein schönes Cabinet Grand Upright Piano. $5 monatlich. Bei A. Groß, 1549 Wells Str., nahe North Ave. 21nov1mX

Prachtvolles, schweres $400 Oak Piano, wie neu, habe kein Gebrauch dafür, verkaufe es spottbillig für Baar. 2440 Lincoln Ave. nahe Halsted. 21nv1wX

Mein $600 Colonial Piano fast neu, muß sofort für $175 Baar verkauft werden wegen Deutschlandreise. Dr. Montes, 505 Fullerton nahe Clark Str. 21nv1wX

$50 kaufen $300 Upright Piano; $5 monatlich. 1956 Larrabee Str. 20nv1wX

40 Pianos in Storage, müssen sofort verkauft werden, ohne Rücksicht auf Kostenpreis. Kommt und seht die Preise, Ihr werdet erstaunt sein. Abends offen. 712 W. Madison Str., nahe Halsted. 19nv1wX

Sehr gutes Piano zu verkaufen zu billigem Preis. 1512 La Salle Ave. 18nv1wX

Pferde, Wagen, Hunde, Vögel u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen: Dachshunde, gute Zucht; mäßige Preise. Silberhorn, 6825 Perry Ave. frsa

Zu verkaufen: Expreßwagen, $90. 1744 Cleveland Avenue. Nik. Schloeder. frsa

Zu verkaufen: Billig, Alle Sorten Hunde, sechs Foxterrier Puppies, mit Stammbaum. 2133 Edward Court.

Zu verkaufen: Ein St. Bernhardinerhund. 2012 N. Halsted Str.

Muß verkaufen: 4 gute Arbeitspferde von 1200 bis 1400 Pfund, von $40 bis $100; 4 Expreßwagen, Ein- und Zweispännergeschirr, billig. 731 Lake Str. nahe Halsted Str. frsa

Kann billig gekauft werden: Feiner leichter „All Glaß" Rubbertire Station-Wagen, sogut wie neu, ebenfalls Harneß und große Pelzrobe. Zu erfragen beim Eigenthümer, 4824 Prairie Ave., 1. Flat.

Zu verkaufen: 50 Zug- und allgemeine Arbeitspferde, City Lumber-Pferde und Stuten, passend für Farmgebrauch, auch auf Probe gegeben; alle Arten Pferde von größeren Firmen in Tausch genommen; offen Sonntag. Jos. Strauß, 1559 Milwaukee Ave. 10ok*X

Zu verkaufen: 100 Pferde, gut für Stadt- und Land-Arbeit, wiegen von 1100 bis 1800 Pfund; Preise von $50 aufwärts; 30 Tage auf Probe gegeben. 1258 N. Paulina Str., nahe Milwaukee Ave., gegenüber Wieboldt's und Moeller's Dept. Stores. Max Tauber. 24jn*X

Zu verkaufen: 25 Pferde, von $25 aufwärts. Auf Probe gegeben. Waggonladung Pferde trifft jeden Sonntag ein. 1944 Augusta Str., nahe Robey. 20jl*X

Geschäftseinrichtungen, Maschinerie usw.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Kauft Eure Laden-Einrichtungen bei
Julius Bender,
Madison und Peoria Straße.
Hier könnt Ihr etwa 40 Cts. am Dollar an allen Euren Store-Fixtures ersparen.
Neu und gebrauchte.
Preise die absolut niedrigsten in Chicago.
Zufriedenheit garantirt.
901 bis 911 West Madison Straße.
Telephon: Monroe 1712. 1jl*X

Zur Beachtung! Wenn Ihr ein kleines Geschäft mit Damen- und Kinder-Trachten, so wie Notions, zu eröffnen wünscht, ich habe ein schönes Lager aller Sorten Fixtures, deren Wholesale-Werth $1100 beträgt, nehme $800; Privatperson. Nachzufragen: 2127 North Sawyer Ave. dofr

Zu verkaufen: Vollständige Bäckerei-Einrichtung, ausgenommen Ofen. Adr.: 1857 W. 63. Str. midofr

Nähmaschinen, Bicycles u. s. w.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Alle Fabrikate von Drop Head Nähmaschinen, $5 und aufwärts. Sultan, 3249 Lincoln Ave. 4ol*X

Finanzielles.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu leihen gesucht: $100, gegen gute Bürgschaft. Adr.: P. 590, Abendpost.

$200,000 — Spezieller Fonds zu verleihen zu 5% und 5½%, in Summen von $5000 und aufwärts, auf verbessertes Chicago Grundeigenthum und Bau-Darlehen. Geld zur Verfügung. Kein Warten. Julius Moll & Son, 1319 Milwaukee Ave. mifrsa

Habe $50,000 zu verleihen zu 5% und 5½%, in Summen von $2000 und aufwärts, auf verbessertes Chicago Grundeigenthum. Kein Warten. Interessirende mögen blos antworten. Adr.: P. 561 Abendpost. mifrsa

Erste Hypotheken von $500.00 aufwärts, 6 und 5½%, zu verkaufen auf Chicago Miethe einbringendes Grundeigenthum. Besitztitel garantirt.
John A. Schmidt & Company,
9 Süd La Salle Straße, Zimmer 610. 23nv1mX

Anleihen ohne Kommission. Sagt uns, was für ein Gebäude Ihr wünscht und wir bauen es. Wir sagen Euch was es kostet und verlangen nichts. Pläne geliefert. Sprecht vor oder schreibt: Allison Contracting Co., 25 N. Dearborn. Tel.: Central 728. 22nov,*X

Greenebaum Sons Bank & Trust Company
verleiht Geld auf Grundeigenthum und zum Bauen. Niedrigster Zinsfuß.
Sichere Erste Hypotheken in beliebigen Summen, auf bebautes Chicagoer Grundeigenthum zu verkaufen. Nordostecke Clark u. Randolph Str. 3jl*X

— Geld geliehen. —
Wir bauen gute, warme, Kohlen ersparende, moderne Häuser. Baupläne und Kostenanschläge frei. Schreibt Postkarte. Adr.: R. 460 Abendpost. 14ok*

John P. Foerster & Co., 15 S. La Salle Str., machen Darlehen auf allerlei Chicago Grundeigenthum zu den herrschenden Raten. Wir offeriren zum Verkauf zum Pariwerth und aufgelaufenen Zinsen viele Hypotheken in einigen Summen mit garantirten Besitztiteln. 9ol*X

Geld zu verleihen, zu 5 Proz. Zinsen, auf gutes, bebautes Grundeigenthum; $500 bis $10,000.
August Torpe, 820 North Ave. 18nov,1wX

Anleihen auf bebautes Grundeigenthum. — — Wm. A. Narten, 3028 Lowe Ave. 21sp*X

—Erste Hypotheken—
—Auf bebautes Chicago Grundeigenthum—
Geld zu verleihen zu den besten Bedingungen. Richard A. Koch, 25 Nord Dearborn Str., 7. Flur. Abends: 555 North Ave., Ecke Larrabee. 14ap*X

Geld zum Bebauen; keine Kommission; keine Advokatengebühren; keine Verzögerung. Anleihen auf Grundeigenthum in Chicago und Vorstädten; verbessert und angebaut. 20 Telephone, Randolph 300. H. O. Stone & Co., 76 W. Monroe Str. 26fb*X

Zweite Hypotheken auf Grundeigenthum prompt besorgt, halbe reguläre Raten. Leichte Bedingungen. Real Estate Mortgage Co., 32 N. Clark Str., 3. 504. 14ok*X

Geld auf zweite Hypothek zu leichten Bedingungen. C. Oswald, 115 Dearborn Str., Zimmer 710; Abends: 555 North Ave., Ecke Larrabee Str. 16jl*X

E. G. Pauling, 133 La Salle Str. Erste Hypotheken zu verkaufen. Geld zu verleihen zum niedrigsten Zinsfuß. Telephon: Main 250. 1mai*X

Geld zu verleihen ohne Kommission von Privatmann auf Grundeigenthum auf der Nordwestseite. Niedr. Zinsen H. Fick, 3428 Hayes Str., Logan Squ. 25ap*X

Wir verleihen Geld auf Grundeigenthum und zum Bauen zu niedrigsten Zinsen. Offen Montag und Samstag Abend bis 9 Uhr. Krause Savings Bank, 1341 Milwaukee Ave., nahe Paulina Str. 10ja*X

Geschäftsgelegenheiten.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu verkaufen:
Eine seltene Gelegenheit!
Ein Kohlen-, Holz-, Eis- und Umziehgeschäft gelegen an einer der Haupt-Geschäftsstraßen auf der Nordseite von Chicago, in erstklassigem Wohnhausbezirk, das seit über 10 Jahren ungewöhnlich gewinnbringend gewesen ist und eine gute, solide, stetig zunehmende Kundschaft aufzuweisen hat, ist unverzüglich zu verkaufen; Alles in bestem Zustande; die Geschäftsbücher beweisen, daß das Geschäft ein sehr profitables ist und durch geeignete Umsicht in eine kleine Goldgrube verwandelt werden kann; das Grundstück ist 50x125 groß, mit einem zweistöckigen und Basement Brick- und Framegebäude, das für Office und Wohnhaus eingerichtet ist, enthaltend 7 Zimmer, mit allen modernen Verbesserungen, Furnace, gut gebaute zweistöck. Barn, genügend Raum für 6 Pferde, eine Waggonladung Heu usw.; 10 Tonnen Waage, 2 Moving Vans, 2 doppel- und 3 einspännige Wagen, 3 Sand Gears, sowie ein ganz neues Surrey, 5 Pferde, nebst Geschirr usw., usw; Preis $12,000, theilweise Baar, Rest nach Uebereinkunft.
Um nähere Einzelheiten adressirt:
C. W. Hunde, 903 Addison Ave., Chicago, Jll. frsa

Zu verkaufen: Bäckerei, $700; Backstube zu ebener Erde; begebe mich in Wholesale-Geschäft. Telephon: Garfield 1826. frsa

Zu verkaufen: Saloon, gutes deutsches Geschäft. 3601 South Morgan Str.

Zu verkaufen: Saloon (Ecke) sofort, zu jedem annehmbaren Preise, wegen Abreise nach Deutschland. Nachzufragen zwischen 4 und 6 Uhr Nachmittag, 200 Ost Illinois Str.

Ein gutgehender Saloon, Eckhaus, billig zu verkaufen. 435 North Ave. frsason

Zu verkaufen: Eine gutzahlende Cash Fleisch-Route; zwölf Jahre lang mit gutem Profit betrieben; auf der Südseite. Adr.: F. 38, Abendpost. frsa

Zu verkaufen oder zu vertauschen: Mehl- und Futtermühle in einer Vorstadt von Chicago; auch Nordseite Grocery-Store. Brodfuehrer, 118 N. La Salle Str., Zimmer 509. frsason

Billig zu verkaufen: Gut gelegener Grocerystore; deutsche Nachbarschaft. 2282 Clybourn Ave. frsason

Butchers, Achtung! Verkaufe meinen guten Nordseite Cash Market für $250, wenn sofort gekauft; habe zwei Geschäfte; muß verkaufen; niedrige Miethe. 4128 N. Leavitt Str.

Verkaufe mein 27-Zimmer Roominghaus sehr billig; muß die Stadt verlassen; Einkommen $270, Miethe $110; gute Lage. Kommt und überzeugt Euch. 519 Dearborn Ave., Ecke Indiana Str. frsason

Suche ein gutgehendes 5c Theater, Nordseite. Würde auch als Theilhaber gehen. H. L., 415 W. North Avenue.

Zu kaufen gesucht: 20 bis 50 Zimmer Hotel oder Roominghaus; muß billige Miethe sein. Nur Offerten mit allen Einzelheiten berücksichtigt. Keine Agenten. Adr.: M. 947 Abendpost.

Zu verkaufen: Hochfeine Bäckerei und Delikatessen, Nordseite; best eingerichteter und mit Waaren gefüllter Laden in Chicago. Nur solche mit Baargeld wollen antworten. Keine Händler. Adr.: F. 54 Abendpost.

Zu verkaufen: Feine Barbierstube, vier Stühle, mit Kombinations Fixtures; feiner Laden; Dampfheizung und heißes Wasser wird geliefert; gutes Geschäft; untersucht's. H. Denzel, Highland Park. dofr

Zu verkaufen: Bäckerladen und Lunchroom, auch für eine Frau geeignet, Profit $8 bis $10 täglich, für $900. Adr.: M. 960 Abendpost. dofrsa

Zu verkaufen: Saloon, $850; $150 Ueberschuß monatlich. 2001 Fulton Str., Ecke Robey. dofrsa

Zu verkaufen: Modern eingerichtete Wurstfabrik und Packing House, oder halben Antheil. 118 Nord LaSalle Str., Zimmer 307. dofrsa

Muß verkaufen: Erster Klasse Grocery- und Candy-Store. Ueberzeugt Euch. 1115 W. 31. Str. mdofr

Zu verkaufen: Ein gutes, große Profite abwerfendes Brauerei- und Bottling-Geschäft im Westen oder nehme einen Partner, um dasselbe zu vergrößern. Schreibt wegen Näherem. Gute Gelegenheit für tüchtigen Mann. Adr.: U. 724 Abendpost. 14nov,2wX

Zu vermiethen.
(Anzeigen unter dieser Rubr.. 2 Cents das Wort.)

Vermiethe zwei Wohnungen, je vier Zimmer; $8 monatlich. 2131 Hastings Str.

Zu vermiethen: Möblirtes Zimmer, bei Privatfamilie; Heißwasser-Heizung; $2.00. 1922 Dayton Str. frsa

Zu vermiethen: Ein 6-Zimmer Flat, zweiter Floor, neues Haus, Heißwasser-Heizung; $37. 3316 Humboldt Ave., zwischen Kimball und Spaulding Ave., nahe Kedzie Boul. Telephon: Humboldt 1816. frsa

Zu vermiethen: Helles und reines 4-Zimmer Flat; nahe Hochbahnstation. 3359 North Marshfield Ave., Ecke Roscoe Str.

Zu vermiethen: Zwei helle 4 Zimmer Wohnungen, Bad, und Gas überall, $13.00. 2637 Racine Ave.

Zu vermiethen: 2349 W. Ohio Str., 4 Zimmer, Gas, Toilet, Brick, 2. Floor, Front. dofr

Zu vermiethen: 3 Zimmer mit Badezimmer. 1132 N. Mozart Str., nahe Humboldt Park. momifr

Zu vermiethen: Moderner Eckladen, an Kedzie und Diversey Ave.; gute Lage für irgend ein Geschäft; niedrige Miethe. Nachzufragen: 3136 Logan Boul. Telephon: Humboldt 6760. di—fr

Zu vermiethen: Vorderflat, vier helle Zimmer und Bad, an kleine, ruhige Familie. 1363 Cleveland Ave. 17nv*X

Zu vermiethen: Neues 5 Zimmer Bungalow, alle modernen Verbesserungen, 6719 Prairie Ave. Kleine Baar-Anzahlung und Rest wie Miethe. R. J. Bush, 535 E. 47. Str., Tel. Oakland 316. 18nov1wX

Zu vermiethen: Vorder-Flat, sechs helle Zimmer und Bad, $19; Alles in gutem Zustande; ausgezeichnete Verbindung; nur ruhige Leute. Ad. Kaufmann, 3464 N. Clark Str., nahe Sheffield Ave. *X

Zimmer und Board.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu vermiethen: 2 oder 3 reine, möblirte Zimmer für Haushaltung, $2 und $3 die Woche. 1746 Sedgwick Str.

Zu vermiethen: Reines, helles Zimmer bei alleinstehender Wittwe, keine anderen Roomers. Ilik, 362 Ost 26. Straße.

Zu vermiethen: Großes, helles, warmes Zimmer, passend für zwei, auch für leichte Haushaltung. — 2217 Cleveland Avenue.

Anständige Boarders finden gutes Heim, mit Wäsche und Bad $5.Brüder oder zwei Freunde vorgezogen. 1938 Thomas Str., nahe Robey und Division Str., 2. Flat.

Zu vermiethen: Modernes, dampfgeheiztes, möblirtes Zimmer. 1719 Robey Str., nahe Milwaukee Ave.

Zu vermiethen: Zwei schöne Frontzimmer. 413 North Ave.

Zu vermiethen: Warme Zimmer; $1.00 und aufwärts. 1762 Wells Str., 3. Flat. frsa

Roomer oder Boarder verlangt. 1431 N. Halsted Straße. frsa

Zu vermiethen: Möblirte Zimmer, mit oder ohne Kost. 658 Wells Str., 2. Fl.

Zu vermiethen: Großes Frontzimmer an zwei Herren. 2138 Fowler Str.

Gute Heimath und schmackhafte Kost für Boarders. 3144 Perry Str., nahe Lincoln Ave.

Zu vermiethen: Schöne möblirte Zimmer, Bad, separater Eingang. 1307 N. Clark Str., 2. Flat, rechts.

Zu vermiethen: Möblirtes Zimmer an Mädchen oder ältere Dame. 1738 N. Park Ave. frsa

Zu vermiethen: Frontzimmer, passend für zwei, oder leichte Haushaltung; möblirte Zimmer, $1.25. 1515 Larrabee Straße. frsa

Alleinstehende Frau verlangt Roomers und Boarders. 1500 Mohawk Str., 3. Flat. Schneider.

Anständiger Boarder findet gutes Heim. 1113 N. Homan Avenue.

Vermiethe 3 möblirte Frontzimmer, Haushaltungszimmer, $4.50. Mrs. Keller, 1211 Clybourn Avenue. frsa

Zu vermiethen: Zwei hübsche, möblirte, warme Zimmer, billig; Bad, Gas. 428 Center Str. dofrsa

Verlangt: Roomers oder Boarders. 2237 North Halsted Str. dofrsa

Frau wünscht Mann oder Mädchen in Board. 1421 Hudson Ave., oberes Flat. dofrsa

Zu vermiethen: Helles, warmes Zimmer. 1456 Larrabee Str. midofr

Gewünscht: Roomer oder Boarder. Geheiztes Zimmer. Heißes Wasser. 1612 Cleveland Ave. 22nov1wX

Zu vermiethen: Geheizte, möblirte Zimmer. 2036 Flournoy Str. 18nv1wX

Zu miethen gesucht.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Zu miethen gesucht: Zwei gute Männer suchen Zimmer, mit Kost, bei ungarischer Familie. 3910 West Division Str.

Grundeigenthum und Häuser.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Nordseite.

Zu verkaufen: Feines 7 Zimmer Haus, Furnace, große Lot, an Surrey Court nahe Fullerton Ave., werth $3200, für $2500. Riebandt, 2756 Southport Avenue.

$5000 modernes 7 Zimmer Haus, große Lot, an Chase Ave. (Rogers Park), zu verkaufen für $4200. Riebandt, 2756 Southport Ave.

Zu verkaufen: Feine „Double Section" Ecke an Diversey Blvd., großer Bargain. Riebandt, 2756 Southport Avenue.

Zu verkaufen: Dreistöckiges Gebäude mit Cottage, an Lill Ave., nahe Lincoln, drei elegant ausgestattete, moderne 6 Zimmer Flats. Ofenheizung, hohes Bsmt, Zementfloor; Miethe $852; Preis nur $7000.
Arthur Josetti, 657 North Ave. frsa

—Bargain!—
Zwei 2-stöckige Gebäude mit Basement und Attic, nahe Lincoln Ave. und Diversey Blvd., enthalten zwei 5 und zwei 4 Zimmer Flats, mit Badezimmern. Alles in erstklassigem Zustande; Miethe $780; spottbillig für $6000; zirka $1500 Baar, Rest auf lange Zeit.
Arthur Josetti, 657 North Ave. frsa

Zu verkaufen: Prachtvolle, neue, moderne 2 Flat Bridgebäude, 5 und 6 Zimmer, Furnaceheizung, durchweg Oak, Mosaic Floors in Vestibule und Badezimmer. Ashland Ave., 3 Blocks zur Hochbahnstation. Preis $6500. Nehme unbebautes Nordseite Grundeigenthum in Tausch.
Frank Beck, 2014 Irving Park Blvd. samomifr

Zu verkaufen: Geschäftseigenthum, wegen Verlassen der Stadt, dreistöck. Brickgebäude, Laden, Basement, zwei 6-Zimmer Flats, nebst Barn; nur $9500, wenn sofort gekauft; nahe Southport Hochbahnstation. John Bobel, 3430 Southport Ave. dofrsa

Zu verkaufen: 3631 Herndon Str., 6 Zimmer Residenz. Furnaceheizung, helle Zimmer; ebenfalls gute Garage oder Barn, 30 Fuß Lot; muß verkaufen, nur $4800. R. C. Ludwig & Co., 3718 N. Clark Straße. 23nv1wX

Zu verkaufen: 1338 Byron Str., 5 Zimmer Cottage mit 4 Zimmer Basement Flat, Furnaceheizung, $2800. Ludwig, 3718 N. Clark Str. 23nv1wX

$500.00 erste Anzahlung kaufen zweistöckiges 5- u. 6-Zimmer Flatgebäude, Bad, Gas, Rest auf leichte monatliche Abzahlungen. F. Ruedel, 602 North Ave. 23nv1wX

Verkaufe oder vertausche für Lotten oder Cottage an der Nord- oder Nordwestseite mein $2000 Antheil in einem modernen dreistöckigen Haus nahe N. Clark Str. und Belmont Ave. Adr.: F. 40 Abendpost. mi—sa

Zu verkaufen: 616 Hinsche Str. Bringt jährlich $408 Miethe. Eigenthümer muß verkaufen. Verschleudert für $3000, oder beste Offerte. $700 Baar, Rest nach Belieben. Leichte Bedingungen. Echt Eigenthümer im Basement. di—sa

Zu verkaufen: $300 Baar, $15 den Monat, kaufen neue Cottage, Lot 37½x125; bequeme Verkehrslinien.
Zelosky, 1905 Belmont Avenue. 18nv1w

Zu verkaufen: Kosige Cottage, $2100; $700 Baar, $10 monatlich. 18nv1w
Zelosky, Addison und Leavitt Str.

An Melrose, Str., nahe Oakley Ave., moderne 6-Zimmer Cottage zu vertauschen gegen zwei 6-Zimmer Flatgebäude, nahe der katholischen St. Michaels-Kirche. August Torpe, 820 North Ave. 18nov,1wX

Zu vertauschen: Modernes Brickgebäude, neu, nahe Edgewater Ave. und N. Clark Str., gegen 6-Zimmer Cottage auf der Nordseite. Torpe, 820 North Ave. 18nov,1wX

Nordwestseite.

Zu verkaufen: Kleine Anzahlung, leichte Abzahlungen
6 Zimmer Haus, Basement, Attic........$2500
5 Zimmer Haus, Lot 37½x125.......... 3200
Zwei 6 Zimmer Flats und Boden......... 3000
mit allen modernen Einrichtungen.
Otto Dobroth,
Irving Park Blvd. und Kedzie Ave. frsa

Verkaufe meine Frame-Cottage, verbessert mit Bar und Hühnerhaus, sehr preiswerth. Anzufragen beim Eigenthümer 1745 N. Campbell Ave. 19no,somodifrsason

Gelegenheitskauf!—Muß sofort mein zweistöckiges Haus mit zwei 4 Zimmer Wohnungen, an Bernard Str., nahe Irving Park Blvd. und Elston Ave., verschleudern, da ich dringend Geld gebrauche. Adr.: F. 38 Abendpost. mifrson

Zu verkaufen: 3052 N. Francisco Ave., 1½ und Basement, zwei Flats von 4 und 6 Zimmern, werth $3000; nehme $2700. $300 Baar Rest wie Miethe Straße Asphalt und bezahlt. R. J. Reynertson, 1402 Tripp Ave. Tel.: Belmont 3016. do—son

Zu verkaufen: Leere Baustelle in ausgezeichneter Geschäftsgegend, Nordwestseite. Nachzufragen beim Eigenthümer Frank Barchard, 3818 N. Albany Ave.

Südseite.

Zu verkaufen: Neues 5 Zimmer Bungalow, ganz moderne Verbesserungen. 6719 Prairie Ave. Kleine Baaranzahlung und Rest wie Miethe. R. J. Busch, 535 Ost 47. Str. Tel.: Oakland 316. 19nv1wX

Vorstädte.

Zu verkaufen: Gemüsegarten, acht Acres, gute Lease, Haus, Stallungen, Remisen, Geräthe, Pferd, Kuh, Hühner etc. Sehr gut gelegen, extra ertragreicher Boden, geeignet für Hühnerfarm. Verkaufe separat. Ben Beal, Madison Str. und 24. Ave., Bellwood, Jll. frsason

Farmländereien.

$10 per Acker kaufen das beste Wiskonsin Kartoffelland; sechs Stunden von Chicago. Brodfuehrer, 118 N. La Salle Str., Zimmer 509. frsason

Zu vertauschen: Zwei gute Farmen, 80 und 95 Acker groß, in Wisconsin, mit Stock und Maschinerie; wünsche verbessertes Grundeigenthum in Chicago. John K. Haas, 1548 Chicago Ave.

Verkaufe oder tausche schöne 40 Acres Farm nahe Grand Haven. Gute Gebäude, Pferde, Kühe, Schweine, Hühner, Ernte, Obst, Maschinerie; ein feiner Platz. Eigenthümer Lehmann, 160 N. Fifth Avenue, Zimmer 613.

Zu kaufen gesucht: Eine gute vollständige Farm in Wiskonsin, Michigan oder Indiana. Offerten unter: M. 992, Abendpost. dofrsa

Florida.
Eine deutsche Kolonie an der östlichen Küste von Florida, die sogenannte Riviera von Amerika, verlangt noch mehrere Deutsche, um sich dort anzusiedeln. Adr.: U. 742 Abendpost. 19nv1wX

Wisconsin Central-Eisenbahn Ländereien, $5 bis $15 per Acker. Offen Abends und Sonntag Vormittag. Bauch, 602 North Ave., Chicago, Jll. 17nov,X,*

Persönliches.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

—Nur $1.00 die Woche.—
Kauft Eure Winterkleider (Damen oder Herren), zu Baar-Preisen. Markus & Co., 1434 Wells Straße. Dienstag, Mittwoch und Samstag offen bis 9 Uhr. nv24—dz10X

Maria Kühnel, 519 Dearborn Ave., bitte geben Sie Ihre richtige Adresse an. Max Schwepperle, Cary Station.

Prof. Uhl System, empfiehlt sich Allen zur geschickten radikalen Entfernung eingewachsener Nägel, Warzen, Frostbeulen, Hühneraugen. 21 E. VanBuren. fomifr

Bettfedern gereinigt mit den besten Maschinen; nur gute und reelle Arbeit. Fiderdaun-Steppdecken auf Bestellung gemacht. 3341 Lincoln Ave. Telephon Graceland 110. Phil. Walger. 8jv,frsondi

Nähmaschinen-Reparaturen, Bellhanging. Dersler, 908 Willow Str. 'Phone: Diversey 8590. 23nv1wX

Deutsche Fraue mit Namen Lena, die letzten Juni und Juli in 617 Diversey Blvd. arbeitete, bitte sofort vorzusprechen, wenn außer Arbeit. dofr

Zur Beachtung!—Ich bin nicht verantwortlich für Schulden, welche von irgend Jemand anders auf meinen Namen gemacht werden.—Herman C. Jaap, 3608 S. Winchester Ave. midofr

— Mayos! —
Stets zu haben Nr. 825 Buena Avenue. Frankenstein & Co. Telephon: Wellington 8923. Agenten verlangt. 20nv1wX

Echte deutsche Filzschuhe und Pantoffeln jeder Größe fabrizirt und hält vorräthig. A. Zimmermann, 1431 Clybourn Ave., nahe Larrabee Str. 18nv1m

Brumliks echte deutsche Gesundheits-Tuchschuhe schützen vor Rheumatismus. Fabrikation: 1537 Clybourn Avenue. 20nv1mX

Allerlei Plattiren, wie Oefen, Messingbettstellen, Chandeliers etc., billig. Nickel Plating Works, 2824 Wellington Str. 18nv3wX

...H. Werner...
Deutsches Grundeigenthums-, Hypotheken- und Versicherungs-Geschäft.
An- und Verkauf von Geschäften aller Art.
3409 N. Paulina Str., nahe Lincoln Ave.
Direkt an Paulina Hochbahnstation. Chicago. 11nv1mX

Beglaubigungen, Vollmachten, Testamente, Uebersetzungen, Briefschreiben und sonstige schriftliche und notarielle Arbeiten prompt und zuverlässig besorgt. Sartorius, 101 S. Fifth Ave. Abends u. Sonntags 1938 Mohawk Str., nahe Center Str. *X

Aerztliches.
(Anzeigen unter dieser Rubrik 2 Cents das Wort.)

Dr. Weiß und Frau, Oesterreich-Ungarn, behandeln alle Frauenkrankheiten, unterrichten Hebammen und nehmen Entbindungen an in und außer dem Hause. 1736 West Division Str., Ecke Wood Str. Telephon: Monroe 94. 3jl*X

Eine Wohnzimmer-Lampe ausgewählt aus 206

Eine Probe jeder neuen Beleuchtungs-Vorrichtung wird uns sofort nach ihrer Erfindung zugesandt. In unseren Laboratorien haben wir nicht weniger als 206 Vorrichtungen geprüft, ehe wir endgiltig die

Welsbach Cottage-Bogenlampe

als die beste im Markt bezeichnet haben. Bei unseren Versuchen lieferte die Cottage-Bogenlampe ein Licht von 100 Kerzenstärke bei einem Gasverbrauch von weniger als einem halben Cent pro Stunde. Wir ermittelten auch, daß ihre Konstruktion so einfach und dauerhaft ist, daß wir jeden Theil positiv für sechs Monate garantiren können, und wir werden deshalb jeden innerhalb dieser Zeitperiode gebrochenen Theil frei ersetzen. Für Euren Dollar könnt Ihr aus keiner anderen Quelle so viel und so gutes Licht erhalten. Wir veranstalten freie Vorführungen der Cottage-Bogenlampe in den Heimstätten der ganzen Stadt. Die Lampe wird erst unsere Behauptungen beweisen, ehe Ihr die Bestellung unterschreibt — und drei geringe Zahlungen mit den Gasrechnungen decken die ganzen Kosten. Fragt nach unserem hübschen „Cottage Arc"-Büchlein. The Peoples Gas Light & Coke Co., Peoples Gas Building, Michigan Boulevard.

Dankſagungstag-Verkauf in dem größten Mäntel- und Kleider-Laden der Westseite.

Spezielle Partien, von einem Lager gewählt, das all die neuesten und besten Kleider enthält, zu Preisen, die Euch veranlassen werden hierher zu kommen, einerlei wo Ihr wohnt, am

Samstag und Montag

$18 u. $20 Ueberzieher und Anzüge für Männer..... $15.00

Zu $15 sind wir Spezialisten. Zu diesem Preis verkaufen wir mehr Anzüge u. Ueberzieher als irgend ein Laden in Chicago, u. sind daher stets darauf bedacht kein Kleidungsstück zu kaufen, das wir nicht zu $15.00 als in jeder Beziehung perfekt garantiren können. Die ganze Seite wäre nicht groß genug um die vielen Facons zu beschreiben, die wir zu diesem Preis offeriren. Jede Tuchsorte, jede Farbe oder Facon, sämmtl. hier für junge, mittelalte u. ältere Männer, zu...... $15.00

$25 Anzüge und Ueberzieher für Männer..... $20.00

Die Anzüge sind von sehr feinen Worsteds, rauhen Cassimeres, schwarzen u. blauen Serges, die richtigen Facons.

Die Ueberzieher enthalten all die neuen Herbst-Eigenheiten — Presto, Duplex, einfache oder Sammetkragen sind ebenfalls vorräthig. Lose oder eng anschließende Rücken, schlicht schwarze oder blaue od. die beliebten rauhen Mischungen, hier zu $20

$12 Caracul Coats, für....... $7.95

Volle Länge Pony Caracul Coats für Damen — großer Shawlkragen, Jewel-Knöpfe, „Bestyette" Futterstoffe, alle Größen — ausgezeichnete $10-Werthe — speziell für............ $7.95

$18.00 Caracul-Coats für Damen — für.......... $12.98

Ausgezeichnete Qualität glänzender Caracul, 52 Zoll lang, durchweg mit Atlas gefüttert. Einer der besten Werthe, den wir in dieser Saison gezeigt.. $12.98

$28.00 Damen Plüsch Coats... $22.00

Schöner glänzender Sealplüsch, 54 Zoll lang, hübscher breiter Shawlkragen und tiefe zurückgeschlagene Manschetten. Garantirtes Satinfutter. Dieser Mantel ist so gut wie die meisten Mäntel die anderswo bis zu $35.00 verkauft werden, unser Preis.............. $22.00

$15 Pelz Garnituren, für........ $9.98

Lange seidige Wolfpelze, mit Satinfutter gefüttert; volle Shawlkragen u. große Kissenmuffs, natürliche Schwänze, per Set.............. $9.98

Klein Bros.' Stamps sind besser.

Ein volles Buch ist $2.50 in Baar oder $3 in Waaren werth.

Klein Bros. HALSTED 20th ST AND CANALPORT AVE

— Eine Annahme, daß ein geheimes Einverständniß zwischen Japan und Rußland über eine Auftheilung China's bestehe, wird in Tokio nachdrücklich für unwahr erklärt.

— In der Jahresversammlung der Allgemeinen Elektrizitätsgesellschaft in Berlin wurde eine Dividende von 14 Prozent aus dem Reingewinn des verflossenen Geschäftsjahres erklärt.

— Säbelduell zwischen den Pariser Zeitungsleuten Charoet vom „Gil Blas" und Leon Daudet von der „Active Francaise". Letzterer leicht an einem Arm verwundet; dann theatralische Aussöhnung.

— Zwei Frachtzüge, mit lauter amerikanischen Zigaretten im Gesammtwerthe von $1,000,000 belastet, trafen zu Vancouver, B. K., ein, und die ganze Ladung wird nach China und Japan gesandt.

— Man glaubt, daß Sir Edw. Grey als britischer Sekretär des Auswärtigen zurücktreten wird, nachdem er am 27. Nov. seine, mit Spannung erwartete Erklärung über Englands auswärtige Beziehungen abgegeben.

— Wie aus Danzig gemeldet, legte der Turbinenpanzerkreuzer „Moltke", Schwesterschiff des „Von der Tann", auf einer Probefahrt 30 Knoten pro Stunde zurück. Seine Maschinen entwickelten 50,000 Pferdekräfte, während der Kontrakt nur 45,000 fordert.

— Mrs. Pethick Lawrence, die Leiterin bei den jüngsten britischen Suffragettenkrawallen, wurde zu 1 Monat Gefängniß verurtheilt; ohne mit einer Wimper zu zucken, nahm sie die Urtheilsverkündung entgegen. — Mrs. Kathleen Rothwell, eine andere hervorragende Suffragette, wurde zum Verfahren in den Generalassisen festgehalten, desgleichen noch ein Dutzend Angeklagte.

— Ein Korrespondent des Pariser „Temps", welcher bei den Türken in Tripolitanien weilt, berichtet, daß die Italiener in der Stadt Tripolis thatsächlich von den Türken belagert werden und anderthalb Monate nach ihrer Landung zu Tripolis noch keinen Schritt weiter sind, als bei ihrer Ankunft! Der Korespondent fügt hinzu, unter den Türken, obwohl sie bis jetzt den Italienern nicht an Zahl gewachsen, herrsche große Zuversicht und Manneszucht.

Spezialist bietet Beweis.

Dr. N. B. Bartz setzt seine erstaunenswerthen Behandlungen von chronischen Krankheiten fort.

Freie Behandlung bis geheilt.

Nachstehend folgt eine Aussage von Herrn George Barnert, wohnhaft 620 Wells Str., Chicago, der an einem schweren Blasenleiden litt. Herr Barnert, wie viele Andere, fand erst dann Besserung von seinem Leiden, nachdem er sich in die Behandlung von Dr.

Dr. N. B. Bartz, Spezialist.

Bartz begeben hatte. Das Resultat der Behandlung hat Herrn Barnert zu folgendem Zeugniß veranlaßt:

„Ehe ich bei Dr. Bartz vorsprach, litt ich schrecklich an meiner Blase, und außer den Schmerzen war ich gezwungen, häufig während der Ruhestunden aufzustehen. Sobald Dr. Bartz mit der Behandlung meines Falles begann, verschwanden die Schmerzen und kann ich jetzt ruhig schlafen. Dr. Bartz' Behandlung kann sicherlich empfohlen werden."

Alle Patienten, die von anderen Aerzten aufgegeben wurden und für unheilbar erklärt wurden, und die an Rheumatismus, Hüftweh, angeschwollenen Gliedern und Gelenken leiden, sind eingeladen, bei Dr. Bartz vorzusprechen. Wenn er Euch nicht heilen kann, wird er es Euch offen sagen. Eine Konsultation in seiner Office, sowie seine Untersuchung und Dienste sind frei. Leset die folgende Notiz:

Freie Behandlungs-Notiz.

Da der Andrang bei Dr. Bartz so groß war, daß er unmöglich alle Patienten persönlich behandeln konnte, hat dieser berühmte Spezialist auf dringendes Ersuchen eingewilligt, damit fortzufahren, seine ärztlichen Dienste allen Patienten vollständig frei zur Verfügung zu stellen, die während des Monats November bei ihm vorsprechen. Bedenkt, Dr. Bartz wird unter keinen Umständen irgend einem Patienten ärztliche Gebühren berechnen, der von jetzt an bis zum 30. November bei ihm vorspricht.

Dr. Bartz's Offices sind auf dem 8. Stockwerk des Dexter-Gebäudes gelegen, 39 West Adams Str. (zwischen State und Dearborn Str.), gerade gegenüber von The Fair. Er übernimmt keine unheilbaren Fälle; er spricht mit allen Patienten persönlich, und seine Untersuchung, Konsultation und Rath sind frei für Alle.

Sprechstunden: 9 bis 5 Uhr täglich; Mittwochs und Samstags bis 8 Uhr Abends; Sonntags 10 bis 12.

"The new Armitage".

Morgen ist der große Tag!

Kommt nach dem neuen Armitage morgen—und wenn Ihr alles aufgeben müßt was Ihr Euch sonst vorgenommen habt. Es ist der letzte Samstag an welchem Ihr an den großen Danksagungs **Ueberzieher- und Anzug-Offerten** theilnehmen könnt, die von Chicagos neuestem und schönsten Kleiderladen geboten werden—und es ist auch der letzte Samstag an dem wir

Turkeys frei

weggeben mit einem Einkauf von $10 und mehr in unserem Kleider-Departement.

Ganz besonders vorzügliche Werthe in feinen, elegant geschneiderten Winter-Ueberziehern, in den allerneuesten Designs, zu

$15——$20——$25

Andere von $10 bis $30

THE ARMITAGE

JOHN S. EDWARDS, Pres.

Milwaukee und Armitage Avenues.

Offen Samstag Abend bis 10:30.

Offen jeden Abend nächste Woche bis Danksagungstag

„Das Heim guter Kleider"

Gutes Vertrauen

wird von den Sparbank-Einlegern in Chicago dadurch bewiesen, daß sie mehr als ein Viertel ihrer Gesammt-Ersparnisse in einem Geldinstitut hinterlegen, der

Illinois Trust & Savings Bank

La Salle Strasse und Jackson Boulevard
CHICAGO

Dies ist das Resultat natürlichen Wachsthums, ohne Zuhilfenahme von Verschmelzungen oder das Aufkaufen von anderen Banken.

Dr. SCHWARZ Privat-Klinik

39 W. ADAMS STR. Zimmer 60

gegenüber The Fair, Dexter Building.

Die ältesten deutschen Spezialärzte in Chicago seit 1891. — Die Aerzte dieser Anstalt sind erfahrene deutsche Spezialisten und betrachten es als eine Ehre, ihre leidenden Mitmenschen so schnell wie möglich von ihren Leiden zu heilen. Sie heilen gründlich und unter Garantie alle geheimen Krankheiten der Männer und Frauen; Unterleibsleiden und Beschwerden bei Mädchen, Menstruationsstörungen, Kropf, Blutvergiftungen, Absonderungen, verlorene Manneskraft, Herz-, Lungen-, Leber-, Nieren-, Blasen-, Magen- und Darm-Leiden, Nerven-Leiden, Fallsucht, Lähmung, Rückgrat-Verkrüppelungen, Fettsucht, abnormale Magerkeit am Körper und unentwickelte Büste der Frauen und Mädchen, Kinderlosigkeit, Rheumatismus, Beinwunden und Geschwüre (neue Methode), Haarkrankheiten, juckende Leiden u. s. w. Frauen werden von Frauenarzt (Dame) behandelt. Behandlung inkl. Medizin

Nur drei Dollars

per Monat. Schneidet dies aus. Sprechstunden 9 Uhr Morg. bis 5 Uhr Nachm., Mittwochs u. Samstags bis 7 Uhr Abds. Sonntags von 10 bis 12 Uhr Morgens.

Nicht ein Dollar braucht bezahlt zu werden bis geheilt.

Verlorene Manneskraft. Verursacht durch Ausschweifung, Ueberanstrengung, Jugendverirrungen und Verletzung der Naturgesetze permanent unter Garantie geheilt.

Zugezogene und geheime Krankheiten. Blutvergiftung privater Natur, Blasen-Entzündung, Ausschläge, Flecke, Wunden im Hals und in der Kehle, Schmerzhafte Anschwellungen, Ansteckungen, Entzündungen, Absonderung etc. etc., unter strengster Verschwiegenheit geheilt.

Konsultation und Untersuchung frei.

Chicago Medical Clinic

526 S. State Strasse.

Stunden von 10 Morgens bis 4 Uhr Nachmittags und von 6—7 Uhr Abends. Sonntags und an allen Feiertagen von 10 bis 12 Uhr.

Arme und Nothleidende werden Dienstags und Freitags Nachmittags unentgeltlich behandelt.

FOREMAN BROS. BANKING CO.

30 N. La Salle Str.

Kapital und Ueberschuß $1,500,000

Edwin G. Foreman, Präsident.
Oscar G. Foreman, Vicepräsident.
George N. Reise, Kassirer.
John Terborgh, Hilfs-Kassirer.

Kontos mit Korporationen, Firmen und Privatpersonen sind erwünscht.

3% Zinsen bezahlt auf Spar-Einlagen.

Von den meisten Verdrüßen wird der Mann verschont, der ein Sparkonto besitzt.
Beginnen Sie heute.
Sie können mit einem Dollar anfangen.
Wir zahlen 3%, halbjährlich gutgeschrieben.

Industrial Savings Bank

2007 Blue Island Ave.

Bestände über eine halbe Million Dollars.

Etablirt 1890.

Offen Samstag Abend bis 8 Uhr.

Ein Tausende geheilt wurden, ist der richtige Platz, wo Ihr hingehen solltet.

Dr. WEINTRAUB

Zwanzig Jahre Spezialist in

Männer-Krankheiten.

Leidet Ihr an irgend einer den Männern eigenthümlichen Krankheiten? Seid Ihr vorzeitig gealtet, schwach und unfähig zum Heirathen? Ich heile Blut- oder Hautkrankheiten, Schmerzen in den Knochen und Gelenken, rothe Flecken, wunden Hals, Wunden an der Zunge, den Lippen und im Munde, Ausschlag, Flecken, Haarschwund, Geschwüre, Nieren- u. Blasenleiden, Irritation, Entzündungen, Hemmungen, Urinsteine, organische Schwäche, varicose Venen, nervöse Krankheiten, verlorene Lebenskraft, schwaches Gedächtniß oder irgend eine Krankheit, welche von Uebertreibungen, Unbesonnenheit oder Ueberarbeit herrührt.

„606", Prof. Ehrlichs berühmte Behandlung für Syphilis, heilt in drei Tagen.

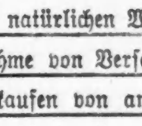
Konsultation frei. Sprechstunden Montags, Mittwochs und Freitags von 9 Vorm. bis 6 Uhr Abends; Dienstags, Donnerstags und Samstags von 9 Vorm. bis 8 Uhr Abends.

Dr. WEINTRAUB

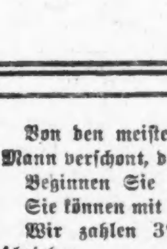
Wiener Spezialarzt,

Zimmer 211, 32 N. Clark Str. (Chicago Opera House Bldg.). Ecke Clark und Washington Str.

Heilt Euren Bruch



mit unserem unübertrefflichen Spezial-Bruchband, welches ohne Schmerzen von Kindern, Frauen und Männern Tag und Nacht getragen werden kann. — Wir fabriziren außerdem 100 verschiedene Sorten von $1.00 aufwärts. — Elastische Strümpfe; von $1.00 aufwärts Leibbinden für Gebärmuttersenkung, Nabelbrüche, nach Operationen und für schwachen Leib, von $2.00 aufwärts. Geradehalter, künstliche Beine, Arme usw., zu Fabrikpreisen. Krummen Rücken, Beine, Füße und alle anderen Verwachsungen werden mit unseren Apparaten geheilt. Wir haben das älteste, größte Bruchband- und orthopädische Bandagen-Geschäft sowie unsere eigene Fabrik in Amerika. Untersuchen und Anpassen frei von dem größten deutschen Spezialisten. Inhaber höchster Auszeichnungen und Diplome für orthopädische Chirurgie.



Dr. ROBT. WOLFERTZ, Präsident.

154 N. Fifth Ave., nahe Randolph Str.

Geschäft offen bis 6 Uhr Abends, Sonntags von 9 bis 12 Uhr. — Frauen-Bandagist-Bedienung für Damen.

Bruch Leidend?

Kommt direkt zur Fabrik. Wir machen über 70 Sorten Bänder; ein gut passendes Band für Jeden, von 75c aufw. für einseitiges, von 1.25 aufw. für doppeltes Band. Elastische Strümpfe und Leibbinden, nach Maß und aus frischem Material gemacht, passen besser, halten länger und sind von 25 bis 40% billiger als anderwärts. Die erfahrensten Bandagisten für Herren und Damen bedienen täglich bis 9 Uhr; auch Sonntags offen von 9—12.

Holtinger's Truss Factory

801-3 Milwaukee Ave., Ecke Chicago Ave.

Sechster Stock. Nehmt Elevator.

Etablirt 1860.

Wollen Sie reich und selbstständig werden?

Das Geheimniß liegt in dem Wörtchen sparen, ohne dasselbe, ganz gleich, wie groß eines Mannes Einkommen, ist Reichthum und Selbstständigkeit unmöglich. Beginnt jetzt, Euer Geld zu sparen. Wir bezahlen 3% Zinsen auf Spar-Anlagen. — Zinsen halbjährlich gutgeschrieben.

North Ave. State Bank

Ecke North Ave. und Larrabee Str.

Offen Samstag Abend von 6—9 Uhr.

Bekanntester Optiker der Nordseite.

E. Strassburger,

2630 Lincoln Ave.

Auch Sonntags 9—12.

Telegraphische Notizen.

Inland

— Unter Anklage des Mädchenhandels wurde in Louisville Albert Zelanskey verhaftet und nach Chicago befördert.

— Der 67jährige Wm. Schröder in Sheboygan, Wis., erschoß sich, weil er wegen seines Alters seine Arbeit verloren hatte.

— Alle großen Handelsläden in Kansas City, Mo., kamen dahin überein, am Abend vor Weihnachten nicht offenzuhalten.

— John D. Rockefeller leugnet rundweg die, vor einem Kongreßausschuß (zur Stahltrustuntersuchung) von den Gebrüdern Merritt gemachten Angaben, daß er mit einem Darlehen die Merritts um Eigenthum im Werthe von 700 Millionen Dollars gebracht habe. Die Merritts bleiben auf ihren Erklärungen bestehen.

— $100,000-Feuer zerstörte einen Theil der Ortschaft Hinkley, Ill. (2000 Einwohner, 50 Meilen südöstlich von Chicago.)

— 3 tödtlich, 7 leicht Verletzte zu Peoria, Ill., bei Zusammenstoß eines Güterzuges der Rock Island & Peoriabahn mit einer Elektrischen.

— Kongreßmann John T. Esch von Wiskonsin will in der kommenden Kongreßsession den Kampf um das Eincent-Briefporto erneuern. Er hat viele ermuthigende Briefe von hervorragenden Geschäftsleuten und Handelsverbänden erhalten.

— Handelssekretär Nagel gestattete schließlich die Zulassung des wohlhabenden deutsch-russischen Landwirths Georg Hoffmann, der mit Frau und 7 Kindern von der New Yorker Einwanderungsbehörde ausgewiesen worden war, nur weil zwei der Kinder die als Trachoma bekannte Augenkrankheit haben. Letztere wurden in ärztliche Behandlung gegeben. Die Familile ist nach Nord-Dakota bestimmt.

— Neue falsche Fünfdollar-Certifikate sind im Umlaufe. Sie sind nicht sehr geschickt fabrizirt, und die Rückseite ist mit grüner Wasserfarbe bekleckst.

— Bergwerksvormann S. O. Zo Federoß, der bei Frederick, Kolo., ermordet wurde, soll wegen eines Preises von $5,000 getödtet worden sein, welchen die türkische Regierung auf seinen Kopf gesetzt hatte. Er war an dem Bandenkrieg in Mazedonien hervorragend betheiligt.

Ausland.

— Der Vulkan Stromboli, auf der gleichnamigen italienischen Insel, ist wieder in heftiger Thätigkeit.

— Schwerkrank liegt in Wien der, einst hochgefeierte Schauspieler Bernhard Baumeister darnieder, der im 84. Lebensjahre steht.

— Wegen Heirathsschwindels wurde in Berlin der, schon 70jährige Paul Breitkopf, ein Mann mit langem weißen Barte und von vornehmen Aeußern, verhaftet. Er war schon wiederholt in Deutschland und in Oesterreich bestraft worden.

CASTORIA Für Säuglinge und Kinder. Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt. Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Leset die „Sonntagpost"

Im Emporium

(Achtet auf dies. Namen in uns. Fenster)

Samstag

Hübsche, neue garnirte Furs und Velvet Hüte

$4.75

65 Pelz-Hüte, 95 schwarze u. farbige Sammet-Hüte und 40 Gesellschafts-Effekte, rosa, hellrosa u. weiß. Diese Hüte sind alle sehr hübsche Kombinationen von Spitzen, Pelz, Sammet, Blumen, Aigrettes, Marabout und Straußenfedern, Samstag **4.75**

Große schwarze französische ungarnirte Sammet-Facons. Zwei der beliebtesten Facons der Saison. Samstag **3.95**

Unser Lager von Besatzstoffen wie Straußen-Bands, Blumen, fancy Federn und Marabout ist das vollständigste in Chicago.

THE EMPORIUM 28 STATE ST.

(Achtet auf dies. Namen in uns. Fenster)

Adolph Weinstein RETAILER OF FINE SHOES 634 NORTH AV. CHICAGO

Wenn Ihr so positiv wie ich davon überzeugt wäret, daß ich die besten Werthe in Schuhen für Euer Geld gebe, Ihr würdet nie daran denken, Eure Schuhe irdengwo anders zu kaufen. Speziell für Samstag offerire ich eine vorzügliche Partie von

guten Schuhen zu $2.50

für Männer und Damen. Es wird sich für Euch bezahlen, diese große Varietät von guten Schuhen in Augenschein zu nehmen: zum Knöpfen und Schnüren; Patent Colt und Gun Metal, zu $2.50.

Kostspieligere Schuhe auf Wunsch zu $3.00, $3.50 und $4.00; keine besseren für das Geld.

Vergeßt nicht die Kinder mitzubringen.

Stets gute Schuhe zu den niedrigsten Preisen.

Adolph Weinstein
634 North Avenue.

THE OVERCOAT KINGS

Haben einen lebenden Turkey für Euch!

Frei mit jedem Anzug oder Ueberzieher für $10 oder darüber.

Während der Danksagungs-Woche jeden Abend offen!

Alles, was ein Mann oder Knabe trägt.

BENSON & RIXON CO.

Milwaukee Ave. bei Paulina Str.

Warum ist OSCAR F. MAYER & BRO. Wurst überall bevorzugt? Weil dieselbe mit der peinlichsten Reinlichkeit, aus dem besten Material hergestellt wird. Befragt Euren Lieferanten hierüber. 30al.mitwmo

Lokalbericht.

Ein neuer Kandidat.

Kongreßmitglied James McKinney möchte Deneens Nachfolger werden.

Keine Sondertagung vor Weihnacht

Gouverneur Deneen konferirt mit hiesigen Parteiführern. — L. Y. Sherman und andere rep. Gouverneurskandidaten in Chicago. — Bartzen antwortet Billings.

Die Zahl der Bewerber um die republikanische Nomination für das Gouverneursamt wird einen weiteren Zuwachs erhalten. Es wurde gestern bekannt, daß Kongreßmitglied James McKinney von Aledo die Absicht hat, seine Kandidatur anzukündigen. Er war gestern in der Stadt und konferirte mit Politikern aus den Counties westlich vom Illinoisfluß, die in großer Zahl nach Chicago gekommen waren. Aus ihren Aeußerungen war zu entnehmen, daß der Abgeordnete sich als Kompromißkandidat ansieht, um den sich alle Elemente der Partei schaaren könnten.

Deneen konferirt mit Parteiführern.

Während Kongreßmitglied McKinney sich mit seinen engeren Gaugenossen berieth, empfing Gouverneur Deneen im Hotel La Salle die hiesigen Parteiführer, mit denen er die politische Lage besprach. Unter seinen Besuchern befanden sich Ex-Mayor Fred A. Busse, Roy O. West, John F. Smulski, Thomas J. Healy, Samuel A. Ettelson und Bernhard A. Eckhart. Ex-Mayor Busse wollte wissen, ob der Gouverneur sich um den Sitz im Bundessenat bewerben wolle, den Senator Cullom inne hat. Der frühere Mayor ist ein getreuer Anhänger des greisen Bundessenators, dem er seine Ernennung zum Postmeister zu verdanken hatte.

Die Rathschläge, die der Gouverneur empfing, waren natürlich je nach der Stellung seines Berathers verschieden. Staatsbeamte, die ihm ihre Anstellung verdanken, befürworteten, daß er sich um eine Wiederwahl bewerbe. Andere Anhänger, deren Butter und Brot nicht von einer Staatsausstellung abhängt, traten eben so entschieden dafür ein, daß er sich um den Sitz im Bundessenat bewerbe. Ausgeschlossen war es nicht, daß der Gouverneur seine Pläne bekannt machen würde, ehe er die Rückreise nach der Staatshauptstadt antritt. Eines machte er klar, daß er eine Sondertagung der Legislatur nicht vor den Feiertagen einberufen werde.

Von anderen Gouverneurs-Kandidaten waren Staatssenator Charles F. Hurburgh von Galesburg und Lawrence Y. Sherman, Präsident der staatlichen Verwaltungsbehörde und früherer Vizegouverneur, in der Stadt anwesend. Letzterer hatte eine Unterredung mit dem Gouverneur. Petitionen für seine Nomination waren im Laufe des gestrigen Tages in Peoria, Clark und Cumberland County in Umlauf gesetzt worden, doch hieß es, Sherman wisse nichts davon.

Yates ist hartnäckig.

Die ländlichen Vertreter der Lincoln Protective League, der von Senator Lorimers Anhängern gegründeten Organisation, hatten eine Konferenz in Springfield, in der die Auswahl eines Kandidaten für das Gouverneursamt besprochen werden sollte. Hauptzweck der Versammlung war aber nach der Ansicht gut unterrichteter Politiker, Richard Yates zu veranlassen, aus dem Rennen auszuscheiden und dadurch Len Small, dem Kandidaten der Liga, freie Hand zu gewähren. Small und Yates trafen persönlich zusammen. Nachrichten aus der Staatshauptstadt zufolge schlug der Versuch fehl. Nur verhältnißmäßig wenige Personen waren anwesend, darunter William Hale Thompson von Chicago und Cicero J. Lindly, das Haupt der Liga in den Landbezirken. Beide begaben sich späterhin nach Peoria. Small erklärte, er sei noch nicht bereit, seine Kandidatur anzukündigen, doch hätten seine Freunde beschlossen, ihn aufzustellen.

Jungdemokraten organisiren sich.

Im Union-Restaurant wurde gestern eine Vereinigung der Jungdemokraten von Anhängern Mayor Harrisons gegründet. Zum Präsidenten wurde J. O. Kostner, zu Vizepräsidenten Viktor Schaeffer, J. F. Power und A. J. Callaghan, zum Sekretär Harry A. Berger, und zum Schatzmeister Hugo L. Pitte erwählt.

Die Abgrenzung der Wards.

Mitglieder des Stadtraths, die mit dem vorgelegten Plan, die Wards der Stadt abzugrenzen, nicht zufrieden sind, erhielten heute Nachmittag eine Gelegenheit, ihre Einwände vorzubringen. Eine Sitzung des Wahlausschusses war einberufen worden. Es galt als sicher, daß der ausgearbeitete Plan mit nur sehr geringfügigen Aenderungen zur Annahme empfohlen werden würde. Ald. Cermak wird die Ordinanz dem Stadtrath am Montag vorlegen. Zur Berathung wird sie eine Woche später kommen.

Greift Initiativsystem an.

In einer Versammlung des Nachbarschaftsklubs von River Forest griff der bekannte Anwalt John C. Richberg gestern das Initiativsystem und seine Vorkämpfer aufs schärfste an. Diese bezeichnete der Redner als Schwachköpfe, welche die Grundlagen unseres Staatswesens zu untergraben suchten. Der Anwalt führte des Längeren aus, daß das Initiativsystem seit den frühesten Tagen der Demokratie bekannt sei. Die Verfasser der Bundesverfassung hätten aber nicht beabsichtigt, eine reine Demokratie zu gründen, sondern ein Repräsentativsystem.

Bartzen antwortet Dr. Billings.

Countyrathspräsident Peter Bartzen antwortete gestern Dr. Frank Billings, der gelegentlich einer Besichtigung des Irrenhauses in Dunning allerlei Ausstellungen an der Leitung der Anstalt gemacht hatte. Er verdächtigte die Beweggründe, die den Arzt zu seiner Kritik verleitet hätten, und erklärte, er habe nur die Absicht gehabt, die gegenwärtige Countyverwaltung zu tadeln. Der Countyrath heiße eine Untersuchung willkommen, denke aber nicht daran, Jemand zu erlauben, eine Countyanstalt zu kritisiren, der theilweise für die Zustände, die er tadelt, verantwortlich zu machen sei.

Offen jeden Abend nächste Woche bis zum Danksagungstag.

Eine garantirte Ersparniß von $5

Spezieller Danksagungs-Verkauf von feinen Männer-Ueberziehern.

Männer, welche sich diese Gelegenheit zu Nutze machen, sichern sich eine garantirte Ersparniß von fünf Dollars an jedem unserer hochfeinen Ueberzieher. Diese Ueberzieher sind reguläre zwanzig Dollar Werthe, welche wir zu bedeutenden Herabsetzungen gekauft haben und deshalb zu Preisen weit unter ihrem regulären Werthe verkaufen können. Es sind die modernsten Chesterfield, Convertible, Form-Fitting, Ulsterette und Raglan Modelle in feinen reinwollenen Stoffen, strikt handgeschneidert. Alle regulären und speziellen Größen **Speziell zu $15**

Knaben-Kleider.

Eltern sollten unsere zwei wohlbekannten Spezialitäten untersuchen — unseren Convertible Ueberzieher für Knaben, (Größen 8 bis 18) **$6**; und unseren „Rugby Special" Anzug, mit zwei Paar Knickerbockers (Größen 6 bis 18), zu **$6**

Männer-Schuhe.

Neue Winter-Facons in zuverlässigen Qualitäten von Patent-Leder, Vici, Dull Calf und Tan Calf; auf den hohen Zehen- oder neuen Custom-Leisten gemacht. Vorzügliche Werthe offerirt zu **$3, $3.50, $4, $5**

Männer-Unterzeug.

Der beste Platz Unterzeug zu kaufen, ist unser gut versehenes Ausstattungswaaren-Dept. Zwei-Stück und Union Suits in jeder gewünschten Schwere und allen Standard Fabrikaten. Größen bis zu 54 — Preise **50c** bis **$5**.

KLEE BROS & CO.

Milwaukee Avenue and Division Street — *Ogden Avenue and Twelfth Street* — *Belmont Avenue and Lincoln Avenue*

Europäische Wechselraten.

Laut Bericht der „Merchants' Loan & Trust Co." stellten sich heute die europäischen Wechselraten, wie folgt:

Deutschland: 100 Mark	$23.85
Oesterreich: 100 Kronen	20.25
Schweiz: 100 Franks	19.35
Holland: 100 Gulden	40.35
Dänemark: 100 Kroner	26.85
Rußland: 100 Rubel	52.00

— Ersatz. — Herr: „Haben Sie gedient?" — Zu engagirender Diener: „Nein, Herr." — „Ja, dann thut's mir leid. Ich kann nur Leute gebrauchen, die an eine strenge Zucht gewöhnt sind." — „Oh, wenn's das ist.... Ich habe drei Jahre Zuchthaus gehabt."

—Canadian Pacific Dampfschiffe—
Expreßdienst via St. Lawrence River Scenic Route. Weniger als 4 Tage auf See, durch die Kaiserinnen des Atlantic.
Wöchentliche Fahrten nach Europa.
Erste Klasse $85.00.
Zweite Klasse $53.75. Einklass. Kajüte (II) $50.
Spezielle Weihnachts-Exkursionen.
Freitag, 1. Dezember.........Empreß of Britain
Donnerstag, 14. Dezember.........Lake Manitoba
Freitag, 15. Dezember.......Empreß of Ireland
Kajütenplätze jetzt offen. Bucht bei Zeiten.
Dritte Klasse Raten.
Hamburg, Antwerpen, Bremen u.s.w., $31.00, $31.25. Liverpool, London, Glasgow, Belfast, $31.25, $32.50. Norwegen, Dänemark, Schweden $34.75, $36.25.
Auf Wunsch Auskunft üb. spez. Eisenbahnraten.
G. M. MacCallum, Gen. Agt., 284 S. Clark Str.
Alle Eisenbahn- u. Dampfschiff-Agenten verkaufen Canadian Pacific Tickets.

Riesiges **Spielsachen-Dept.** jetzt offen. Ganzer zweiter Floor Annex.

IT PAYS TO TRADE AT **KNOOP'S** 624-630 NORTH AVE.

Spez. Demonstration — der — **National Biscuit Co.**
3 Packete Uneedas, für........ **10c**
Alle 10c Waaren, 3 für **25c**

Große Preis-Herabsetzungen im ganzen Laden für Samstag

Unterzeug-Verkauf.

45c Jersey gerippte Union Suits für Kinder, Größen 2 bis 10 Jahre, nur **35c**
35c Jersey gefließte, geformte Kinder-Unterhemden und Beinkleider, Größen 2—12 Jahre, nur..... **25c**
$1.00 woll. gerippte Unterhemden und Beinkleider für Damen, gebleicht od. Natural, Bargain... **75c**
65c fließgefütterte Union Suits für Damen, reinweiß, Größen 4 bis 6, nur **48c**
$1.39 naturwoll. doppelbrüstige Unterhemden für Männer, Größen 42—50, speziell **98c**
$1.25 Kameelhaar-Unterhemden und -Hosen für Männer, Größen 34—48, feine weiche Wolle.... **95c**

Haupt-Flur-Bargains

Nr. 80 seidenes Taffeta-Band, 4½ Zoll breit, „wired" an beiden Rändern — die besten Schattirungen, die Yard nur **10c**
20c seid. Satin Messaline-Band, Nr. 80 Breite, alle beliebten Farben, die Yard........ **15c**
Nr. 200 seidenes geblümtes Band, — große Auswahl von dunklen od. hellen Schatt., 59c Sorte, Yd.. **25c**
Wolle Golf-Handschuhe für Knaben— in schwarz und farbig — für nur **25c**
Cashmere-Handschuhe für Damen — einfach schwarz und farbig— das Paar nur **50c**
$1.00 P. N. Korset, lange Hüfte, mittelmäßige Büste, aus starkem Korset Coutil gemacht, fancy Spitzenbesatz, 4 Strumpfhalter, nur.. **75c**

Waaren, fertig zum Gebrauch

Serge-Kleider für Damen und Mädchen — mit dem hohen Waist-Effekt neueste Kimono-Aermel — Satin-Besatz, in roth, Navy und braun — für Samstag offerirt zu nur **3.98**
Wir kauften die vollständige Muster-Partie eines leitenden Fabrikanten von Damen- und Mädchen-Suits — alles ausgezeichnete Stoffe, einschließlich reinwoll. Mischungen und Serges in den wünschenswerthesten Schattirungen, Größen 14, 16 und 18 und 36 bis 44, für nur **$12.95**
Reinwoll. Sweater Coats für Damen — eng gewebt, doppelbrüstig u. Umlege-Kragen, alle Farben — perfektes Passen — für nur **$2.75**
Starke „padded" Bearskin Coats für Kinder — in weiß, roth, Copenhagen, braun und schwarz, ausgezeichnete dauerhafte Kleidungsstücke — Größen 2, 3, 4, 5 und 6, nur **$2.98**
Schwarze Sateen und Heatherbloom Unterröcke — sehr weit zugeschnitten mit Tucks und Krausen gemacht, eine gute Offerte — für nur **69c**
Eine Partie von hübschen Lawn Waists — aus All-over Stickerei, ebenso die neuen Flanell-Shirts für Damengebrauch, und einige schwarz und weiß geschneiderte Waists, sehr spez., für.. **$1.25**

Schuh-Spezialitäten

Kinderschuhe—hoher Obertheil, in roth und schwarz, Lackleder Cuffs, ganz solides Leder — Größen 5 bis 8, $1.65 und....... **$1.45**
Filz-Slippers für Damen—Ledersohlen—mit Seiten-Patches, Größen 3 bis 8, nur........ **48c**
Schul-Schuhe für Knaben u. Jünglinge —gute Qual. Box Calf, Blucher-Facon, 1 bis 5½, **$1.29**
Arbeitsschuhe für Männer—Box Calf, ganz solides Leder—Blucher-Facon — Größen 6 bis 11 — Bargain zu........ **$1.69**

Verkauf von Leinen

Mercerized hohlgesäumte Tischtücher— Größe 64×64—sortirte Muster, nur........ **89c**
Hohlgesäumte Satin Damast reinlein. Tischtücher—56×86, seltene Qualität, für...... **$1.95**
Feine Sorte mercerized Tafelleinen, 65-zöll., Fleur-de-lis- u. andere Muster, 15zöll. Border-Entw. **59c**
Damast-Handtuchzeug, reg. 7c Sorte (5 Yds. an Jeden), Yd. **4½c**

Hausausstattungen

Self Basting Roasting Pfannen—Größe 10×14, nur..... **19c**
Kohlenschaufel mit rundem Griff........ **4c**
2 Quart Milch- oder Reis-Kocher — emaillirt........ **29c**
6 Qt. blau u. weiß emaillirte bedeckte Kessel, 59c werth, für. **29c**

Schiffs-Karten

$25 / $26 nach und von **Europa** giltig 12 Monate.

Antwerpen, Rotterdam, Bremen, Hamburg, Wien, Budapest, Temesvar usw.

Billige Preise für Kajüte

Gepäck vom Hause abgeholt und auf Dampfer befördert.

Anton Boenert, General-Agent Hotel Kaiserhof

322 Süd Clark Straße, nahe Van Buren Str. In Chicago seit 1871. 13okt,frmomi.

Schiffs-Karten

Auf den Dampfern der **URANIUM STEAMSHIP CO., LTD.**

Extra billig nach Rotterdam, Bremen, Hamburg, Antwerpen, Berlin, Oderberg, Wien, Budapest, Temesvar u. allen Plätzen in Europa. Von New York nach Rotterdam $45.00 in 1. Kajüte, $37.50 in 2. Kajüte auf doppelschraubigen Schnelldampfern

Abfahrt von Chicago am 21. November und am 5. und 19. Dezember.

Keinerlei Ueberzahlung, Unannehmlichkeiten mit Gepäck, unnützes Warten im Hafen, oder unnütze Auslagen. Wenden Sie sich an

J. V. ZINNER & CO.,
Westliche General-Agenten,
140 N. Dearborn Str., Ecke Randolph Str.
Offen 8 Morg. bis 6 Abends. Sonntags 9—12.

Schiffskarten!

von und nach Europa.
Geldsendungen
Vollmachten notariell ausgestellt.
Erbschaften eingezogen.

K. W. Kempf,
84 La Salle Str.
Sonntags offen von 9 bis 12 Uhr.
17feb,difrson

Leset die „Sonntagpost"